

BENEFON TRACK ONE Bedienungsanleitung

Alle Rechte vorbehalten. © Benefon Oyj, 2002.

Teilenummer: YZ2621-*

KONFORMITÄTS-ERKLÄRUNG

Mediante el presente documento, Benefon Oyj declara que este teléfono móvil, del tipo TGP 79EE, satisface los requisitos esenciales y todas las demás disposiciones pertinentes de la Directiva 1999/5/EC.

Benefon Oyj erklærer herved, at denne mobiltelefon af typen TGP79EE er i overensstemmelse med de væsentlige krav og andre relevante betemmelser i Directive 1999/5/EC.

Hiermit erklärt Benefon Oyj, dass dieses Mobiltelefon vom Typ TGP79EE die wesentlichen Anforderungen und andere relevante Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC erfüllt.

Με το παρόν, η Benefon Oyj δηλώνει ότι αυτό το κινητό τηλέφονο, τύπου TGP79EE, συμμορφώνεται με τις ουσιώδεις απαιτήσεις και άλλους σχετικούς όρους της Οδηγίας 1999/5/EC.

Hereby, Benefon Oyj declares that this mobile phone, type TGP 79 EE, is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of Directive 1999/5/EC.

Benefon Oyj déclare par les présentes que ce téléphone mobile, de type TGP79EE, est conforme aux exigences essentielles et aux dispositions correspondantes de la Directive européenne 1999/5/EC. Benefon Oyj dichiara che questo modello di telefono cellulare, tipo TGP 79EE, risponde alle principali specifiche e misure previste dalla Direttiva 1999/5/EC.

Bij deze verklaart Benefon Oyj dat deze mobiele telefoon, type TGP79EE, voldoet aan de voornaamste eisen en andere relevante voorwaarden van Richtlijn 1999/5/EC.

A Benefon Oyj declara pela presente que este telemóvel, do tipo TGP79EE, está em conformidade com os requisitos essenciais e outras disposições relevantes da Directiva 1999/5/EC.

Benefon Oyj vakuuttaa, että tämä matkapuhelin, tyyppiä TGP79EE, on direktiivin 1999/5/EC olennaisten vaatimusten ja muiden asianomaisten määräysten mukainen.

Härmed förklarar Benefon Oyj att denna mobiltelefon, typ TGP79EE, överenstämmer med de grundläggande kraven och andra relevanta bestämmelser i Direktiv 1999/5/EC.

Hersteller: Benefon OYJ, P.O.Box 84 24101 Salo, Finnland

KURZEINFÜHRUNG

POWER EIN:

• Drücken Sie die obere seitliche Taste • einige Sekunden.

POWER AUS:

 Drücken Sie die obere seitliche Taste einige Sekunden.

NOTRUF:

- Drücken Sie **T** sos und **P** ok.
- •Oder: Drücken Sie ♥ SOS. Geben Sie die Notrufnummer über die Tasten ein, und drücken Sie ❷ oder ♥ OK.
- Dritte Möglichkeit: Geben Sie die Notrufnummer über die Tastatur ein, und drücken Sie

TÄTIGEN EINES ANRUFS:

 Rufen Sie direkt an, indem Sie die Rufnummer über die Tasten eingeben (einschließlich Ortsnetzkennzahl) und drücken. Oder:

- Rufen Sie die Nummer aus dem Wahlwiederholungsspeicher ab, indem Sie zuerst drücken, mit d zur gewünschten Nummer blättern und schließlich drücken.
 Oder:
- Rufen Sie direkt die zuletzt gewählte Nummer an, indem Sie zweimal drücken. Oder:
- Führen Sie eine Schnellwahl der Rufnummer aus, indem Sie die Speicherplatznummer zwischen 2 und 9 auswählen und die entsprechende numerische Taste einige Sekunden drücken. Oder:
- Verwenden Sie die Menüs Telefonbuch, Mitteilungen oder Letzte Anrufe, um Nummern abzurufen und Anrufe zu tätigen.

ENTGEGENNEHMEN EINES ANRUFS:

- Drücken Sie 🙆.
- Wenn die Option Mit beliebiger Taste annehmen eingestellt ist, können Sie zum Beantworten eines eingehenden Anrufs auch eine der Tasten , oder D... drücken.

BEENDEN EINES ANRUFS:

• Beenden Sie den Anruf durch Drücken von .

IGNORIEREN EINES ANRUFS:

- Wenn Sie einen Anruf nicht entgegennehmen möchten, drücken Sie

ANPASSEN DER LAUTSTÄRKE DER HÖRMUSCHEL:

Sie können die Lautstärke der Hörmuschel anpassen, indem Sie während eines Anrufs die seitlichen Tasten 00 drücken.

ANPASSEN DER LAUTSTÄRKE DES TASTENTONES:

 Sie können die Lautstärke des Tastentones anpassen, wenn sich das Telefon im Standby-Modus befindet, indem Sie die seitlichen Tasten 00 drücken.

AUSSCHALTEN DES MIKROFONS WÄHREND EINES ANRUFS:

 Drücken Sie MENÜ, und öffnen Sie das Menü Anruf-Management durch Drücken von Auswahl. Suchen Sie nach Stumm/ Stummschaltung aus mit , und drücken Sie Auswahl.

KORRIGIEREN VON FEHLERN:

 Zum Korrigieren von Fehlern drücken Sie Sichen.

LÖSCHEN DES DISPLAYS:

Drücken Sie LÖSCHEN einige Sekunden.

EIN-/AUSSCHALTEN DER TASTATURSPERRE:

•Im Standby-Modus öffnen Sie das Kurzmenü, indem Sie deinmal drücken. Zum Sperren der Tasten drücken Sie SPERREN. Im Display erscheint d. Sie können einen Anruf nur entgegennehmen, indem Sie derücken.

Zum Aufheben der Sperre drücken Sie
 ÖFFNEN und PÖFFNEN.

EINSCHALTEN DES LAUTLOSEN ALARMS:

• Drücken Sie im Standby-Modus einige Sekunden lang **()**, bis die Auswahlliste für Umgebungen angezeigt wird. Wählen Sie die Option **Lautlos**, indem Sie **P AUSWAHL** drücken.

VERWENDEN VON MENÜFUNKTIONEN:

- Im Standby-Modus öffnen Sie das Hauptmenü durch Drücken von P MENÜ, das Speichermenü durch Drücken von SPEICHER und das Kurzmenü durch Drücken von 0.
- Die Menüsymbole werden in der oberen Reihe angezeigt. Blättern Sie in den Optionen mit 1. Zur Auswahl eines dieser Menüs drücken Sie die entsprechende Taste, z.B. AUSWAHL; damit rufen Sie die dazugehörigen Untermenüs auf.
- Drücken Sie ZURÜCK, um zum vorherigen Menü zurückzukehren. Sie können von allen Menüs direkt in den

Standby-Modus zurückkehren, indem Sie Adrücken.

Während eines Anrufs funktionieren die Menüs wie oben beschrieben.

ABHÖREN DER MITTEILUNGEN, DIE IN IHRER SPRACHMAILBOX HINTERLEGT WURDEN.

Drücken Sie SPEICHER, und öffnen Sie das Menü Mitteilungen durch Drücken von nach oben und AUSWAHL. Suchen Sie nach Sprachmailbox anrufen mit , und drücken Sie PANRUFEN.

LESEN EINER (NEUEN) KURZMITTEILUNG:

Wenn Sie eine neue Meldung erhalten, gibt das Telefon einen Signalton aus und zeigt im Display ein Umschlagsymbol an.

Öffnen Sie das Menü Mitteilungen, indem Sie zunächst SPEICHER und nach oben sowie AUSWAHL drücken. Öffnen Sie das Menü Eingehende Mitteilungen durch Drücken von AUSWAHL.

- 2. Wählen Sie eine Mitteilung mit **6**. Ungelesene Mitteilungen werden zu Beginn der Liste angezeigt und mit einem geschlossenen Kuvert gekennzeichnet (□).
- 3. Drücken Sie P LESEN.

LEEREN DES SPEICHERS FÜR KURZMITTEILUNGEN:

Ein blinkendes Kuvert (🗹) im Display zeigt einen Fehler beim Empfang der letzten Kurzmitteilung an. In den meisten Fällen bedeutet dies, dass Ihr Mitteilungsspeicher voll ist: Sie können erst dann wieder neue Mitteilungen empfangen, nachdem Sie einige alte gelöscht haben.

- Drücken Sie SPEICHER, und öffnen Sie das Menü Mitteilungen durch Drücken von 1 nach oben und PAUSWAHL.
- Suchen Sie Eingehende Mitteilungen (oder @ Eigene Mitteilungen), und drücken Sie P AUSWAHL.
- 3. Suchen Sie die Mitteilung, die Sie löschen möchten, mit **6**. Drücken Sie

- ▶ AUSWAHL. (Mit Alles löschen können Sie alle in der Liste angezeigten Mitteilungen auf einmal löschen.)
- Suchen Sie nach Löschen mit , und drücken Sie AUSWAHL. Bestätigen Sie das Löschen durch Drücken von LÖSCHEN.

Löschen einer zurückgestellten Mitteilung:

Sie haben mehrere Möglichkeiten zum Entfernen zurückgestellter Mitteilungen:

- Sie können sie im derzeitigen Zustand an jemanden senden.
- Sie können die Mitteilung öffnen, bearbeiten oder neu schreiben und an jemanden senden.

Wenn Sie überhaupt nichts senden wollen, gehen Sie wie folgt vor:

 Öffnen Sie zunächst die zurückgestellte Mitteilung, indem Sie sie markieren und OK drücken.

- Drücken Sie P AUSWAHL. Markieren Sie Senden & sichern, und drücken Sie P AUSWAHL.
- Drücken Sie zweimal ZURÜCK. Zum Löschen von Ziffern drücken Sie LÖSCHEN. Danach drücken Sie ZURÜCK.

TASTENFUNKTIONEN FÜR T9-KURZMITTEILUNGEN:

Taste	Funktion	Anzeige im Display
0	Bestätigen des Wortes und Eingabe von Leerzeichen	Cursor bewegt sich vorwärts
(Ein-/Ausschalten des T9-Modus	Т9
#	Umschalten der Schreibweise	ΑΒ ℂ, ΑЬ ℂ, аЬ ℂ, 12 3
1-2 Sek.	Ändern der Sprache	Verfügbare Sprachen
Р ок	Bestätigen des zusammengesetzten Wortes	
0	Blättern durch alternative Wörter oder Untermenüs	Auswahlliste im Untermenü
•• 1-2 Sek.	Zugreifen auf alle verfügbaren Sonderzeichen	Seiten 1/5, 2/5, 3/5, 4/5, 5/5 (Blättern mit ●)

INHALT

INFÜHRUNG7	7
BENEFON TRACK ONE7	7
EINIGE WESENTLICHE MERKMALE	7
Texteingabesystem T9	3
Anzeige9)
Menüs9)
Anzeigesymbole1	12
Tastatur1	4
Tasten1	4
SICHERHEITS- UND	
VORSICHTSMASSNAHMEN1	17
Allgemeines1	17
Hochfrequenzenergie1	8
GPS1	19
Telematikprotokoll1	19
GLOSSAR2	20
SIM-Karte2	20
PIN-Code2	20
PIN2-Code2	21
PUK-Code2	21
PUK2-Code2	21
IMEI-Code2	22

Netzcode	2
Telefoncode	2
Sicherheitscode	2
Netzbetreiber	2
Service Provider	2
Service Center	2
UNKTIONEN	. 2
INBETRIEBNAHME	2
Einsetzen der SIM-Karte	2
Einsetzen des Akkus	2
Herausnehmen des Akkus	2
Einsetzen der Gummidichtung	2
Initialisieren des Telefons	2
Einschalten des Gerätes	2
Ausschalten des Gerätes	2
Ändern der Sprache	2
TÄTIGEN EINES ANRUFES	3
Internationale Anrufe	3
WAHLWIEDERHOLUNG	3
SCHNELLWAHL	3
EMPFANGEN EINES ANRUFES	3
RUFNUMMERNÜBERMITTLUNG (CLI) ENTGEGENNEHMEN EINES ANRUFES	3

BEENDEN EINES ANRUFES34	TELEFONBUCH	53
NOTRUFE34	Nummer aus dem Speicher abrufen	54
BENEGUARD-TASTE35	NAMENSLISTE BEARBEITEN EINES	
SOS-MITTEILUNGEN UND NOTRUFE35	TELEFONBUCHEINTRAGS LÖSCHEN EINES TELEFONBUCHEINTRAGS	
CHECKLISTE	Speichern einer Telefonnumme	
	EINGEBEN EINER NEUEN TELEFONNUMMER HINZUFÜGEN EINER NEUEN	58
KURZMENÜ40 TASTENSPERRE41	NUMMER IN DER NAMENSLISTE	
POSITIONSAKTUALISIERUNG42	LETZTE ANRUFE Unbeantwortete Anrufe	
BERATUNGSANRUF43	LISTE NICHT ANGENOMMENER ANRUFE	
UMGEBUNG43	BEARBEITEN DER ANRUFDATEN Erhaltene Anrufe	
MÖGLICHKEITEN WÄHREND EINES ANRUFS44	LISTE DER ERHALTENEN ANRUFE BEARBEITEN DER ANRUFDATEN	
Anruf-Management45 NEUER ANRUF46	Anrufzähler	
WARTENDEN ANRUF ÜBERNEHMEN 46 ANRUF WÄHLEN	GESAMTANRUFE WECKER	
KONFERENZGESPRÄCH	BEARBEITEN DER ALARMEINSTELLUNGEN	
SPEICHER50	KALENDER	69
ALPHA-TASTEN51	Kalenderoptionen	

	TAGESPLAN 7	1
	HINZUFÜGEN NEUER EINTRÄGE 7	1
	BEARBEITEN ODER LÖSCHEN	
	EINES KALENDEREINTRAGS 74	4
	EINGEBEN DES ANZUZEIGENDEN	
	DATUMS 70	
	LISTE ALLER KALENDEREINTRÄGE 70	ô
RECH	NER77	7
SPIEL	E80	0
	WALL BREAKER 8	
	WORM8	_
	BLASTER MASTER	
	TIC TAC TOE	
	GALACTIC GUNNER	
	LABYRINTH8	_
MITTE	ILUNGEN8	5
Eir	ngehende Mitteilungen8	ô
	EMPFANGEN EINER NEUEN	
	MITTEILUNG 80	ô
	ABRUFEN EINGEGANGENER	
	MITTEILUNGEN 80	
	LESEN EINER NEUEN MITTEILUNG 87	7
	LESEN ODER VERARBEITEN	
	EINER ALTEN MITTEILUNG 88	3
	SENDEN UND SICHERN	
	DER BEARBEITETEN MITTEILUNG 89	
Ei	gene Mitteilungen94	
	ABRUFEN EIGENER MITTEILUNGEN 94	4
	LESEN ODER VERARBEITEN	
	EIGENER MITTEILUNGEN 95	5
	SENDEN UND SPEICHERN	
	DER MITTEILUNG 96	ô

Nachrichten	100
EMPFANGEN EINER NEUEN	
NACHRICHT	101
LESEN EINER NACHRICHT	101
Einstellungen Mitteilungen	102
SMS-ZENTRALE NUMMER	102
MITTEILUNGSTYP	103
SPEICHERZEIT DER	
MITTEILUNGEN	
SPRACHMITTEILUNG NUMMER	104
Nachrichtendienst Einstellung	104
NACHRICHTEN EMPFANGEN	104
ID BASISSTATION	105
NACHRICHTENTHEMEN	105
SPRACHE VON NACHRICHTEN	106
Sprachmailbox anrufen	107
Mitteilung schreiben	
SCHREIBEN NEUER MITTEILUNGEN	
ABRUFEN EINER ZURÜCKGESTELLTEN	
MITTEILUNG	109
SCHREIBEN VON MITTEILUNGEN IM T9-	
MODUS	109
SCHREIBEN VON MITTEILUNGEN	
IM ÜBLICHEN EINGABEMODUS	114
SENDEN UND SPEICHERN DER	
GESCHRIEBENEN MITTEILUNG	114
SPEZIELLE DIENSTE	
(SIM-TOOLKIT)	117
,	

HAUPTMENÜ118	WAHLWIEDERHOLUNG AUS DEM SPEICHER	. 134
VERWENDEN DER	AUTOMATISCHE ANRUFANNAHME	
HAUPTMENÜ-FUNKTIONEN118	VORWAHL	135
HAUP IMENU-FUNKTIONEN110	SCHNELLWAHL	135
TELEMATIK-MENÜSTRUKTUR119	Telematikeinstellungen	
TELEMATIK119	SOS-AKTIVIERUNG	
INBETRIEBNAHME	NOTRUFUMGEBUNGEN	
	ZEITSPANNE FÜR NOTRUFABBRUCH	
Position senden121	SERVICE-BENUTZER-ID	138
Zustandsüberprüfung121	Weitere Telematikeinstellungen .	. 13
EINSTELLUNGEN124	TELEFONNUMMERN VON NOTRUFZENTRALEN	139
Umgebungen bearbeiten125	NAME DES NOTRUFS	
NORMALE UMGEBUNG 126	NOTRUFMELDUNG-BESTÄTIGUNG	141
LAUTLOSE UMGEBUNG 129	SERVICE CENTER-NUMMER	142
LAUTE UMGEBUNG 129	BERATUNGSANRUF- TELEFONNUMMERN	142
LEISE UMGEBUNG 129 FREISPRECHANLAGEN-UMGEBUNG 129	TELEMATIKEINSTELLUNGEN	
NEUE UMGEBUNG 129	ZURÜCKSETZEN	143
Power130	Standardeinstellung	
POWER EIN 130	SICHERHEIT	. 144
POWER AUS	PIN-Code Eingabe	. 14
Telefon Einstellungen131 SPRACHE131	Telefoncode Eingabe	. 140
SCHRIFTGRÖSSE	Sicherheitscode-Eingabe	. 140
DISPLAY-KONTRAST 132	PIN ändern	. 140
DATUM UND ZEIT 132 AUTOMATISCHE TASTENSPERRE 133	PIN2 ändern	. 14
Anruf Einstellungen134	Telefoncode ändern	14
MIT BELIEBIGER TASTE ANNEHMEN 134	Netzcode ändern	. 14

	Sicherheitscode ändern	148
	Feste Rufnummern	148
	IMEI	149
۱E	TZDIENSTE	150
	Anrufumleitungen	151
	ALLE ANRUFE UMLEITEN	
	UMLEITEN WENN BESETZT	152
	UMLEITEN WENN KEINE	
	ANFRUFANNAHME	153
	UMLEITEN WENN NICHT ERREICHBAR .	153
	ALLE UMLEITUNGEN LÖSCHEN	153
	Anrufsperre	153
	SPERREN ALLER ABGEHENDEN	
	ANRUFE	154
	SPERRE ABGEHENDER	
	AUSLANDSGESPRÄCHE	154
	SPERRE ABGEHENDER	
	AUSLANDSGESPRÄCHE	
	AUSSER HEIMATLAND	155
	SPERREN ALLER EINGEHENDEN	
	ANRUFE	155
	SPERREN ALLER EINGEHENDEN	
	ANRUFE BEI ROAMINGALLE SPERRUNGEN LÖSCHEN	155
	Wartender Anruf	
	Anrufkosten	
	LETZTER ANRUF	157
	GESAMTANRUFE	157
	KOSTENLIMIT	
	KOSTENEINHEIT	159
	VERFÜGBARES GELD	160

Netz Auswahl	161
GPS	162
Positionieren der GPS-Antenne	162
GPS-Einstellungen	163
GPS-BETRIEBSMODUS	
ASSISTED GPS (AGPS)	
NMEA-AUSGANG	
Position zurücksetzen	166
Koordinaten	166
Satellitenstatus	167
AKKU	. 168
EINSETZEN DES AKKUS	168
HERAUSNEHMEN DES AKKUS	168
AKKUTYPEN UND	
-GRÖSSEN	169
TEMPERATUR	169
LEERE AKKUS	169
LADEGERÄT	170
LADEN	170
Ladezeiten	171
PFLEGE UND WARTUNG	172
ENTSORGUNG	173

74
4
5
5
6
6
7
8
8
9
9

18
180
181
181
181
181
า 181
182
182
182
183

EINFÜHRUNG BENEFON TRACK ONE



Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres Benefon Track One, einem Handy höchster Qualität!

Dieses Handy ist für den Einsatz in 900 MHz, 1800 MHz und 900/1800 MHz Dualband GSM-Systemen (Global System for Mobile Communications) entwickelt worden

Sie können Ihr Benefon Track One in al-

len Ländern verwenden, in denen GSM-Netzbetreiber einen Roaming-Vertrag mit Ihrem Netzbetreiber haben.

EINIGE WESENTLICHE MERKMALE

- Persönlicher Organizer: Das Telefon enthält einen Kalender mit Erinnerungsfunktion, Uhr, Taschenrechner, Vibrationsalarm und Wecker mit Schlummerfunktion.
- Integriertes GSM-Daten- und Faxmodem
- Erweiterte Sicherheitsmerkmale: Leicht zu bedienende BeneGuard-Taste für Notrufe und -mitteilungen, Zeitschaltung für Zustandsüberprüfung
- Beratungsanruf und -anforderung
- Befehle nach MPTP (Mobile Phone Telematics Protocol), Benefons Telematikprotokoll für Mobiltelefone, beispielsweise zum Senden und Aktualisieren der Positionsdaten, Fernkonfiguration
- Hochleistungs-GPS-Empfänger mit 12-Kanaltechnik sowie einige Navigationsfunktionen
- · Wasser- und stoßfest

- Bis zu 240 Stunden Standby-Zeit (mit 1200-mAh-Li-Ionen-Akku)
- Bis zu 12 Stunden Sprechzeit (mit 1200-mAh-Li-Ionen-Akku)
- •Abmessungen: 129 x 49 x 23 mm
- Gewicht: 181 g (mit 1200 mAh Li-Ionen-Akku).

Das hochwertige Benefon Track One wurde von Benefon Oyj entwickelt und gefertigt. Benefon ist auf Mobiltelefone spezialisiert und weltweit tätig. Die qualitativ hochwertigen und leicht zu bedienenden Benefon-Telefone werden in Finnland entwickelt und hergestellt.

Texteingabesystem T9

Dieses Telefon verfügt über eines der am weitesten entwickelten Softwaresysteme zur Texteingabe: T9. Die Texteingabesoftware T9 ermöglicht die schnelle Eingabe von Text auf Tastaturen mit wenigen Tasten – ein Tastendruck pro Zeichen reicht aus.

Auf Telefontastaturen sowie allen anderen Tastaturen mit wenigen Tasten sind einer Taste mehr als ein Zeichen oder eine Funktion zugeordnet. Normalerweise muss eine Taste mehrfach gedrückt werden, um das gewünschte Zeichen zu erhalten. Bei T9 ist das jedoch nicht erforderlich, da ein Wörterbuch und linguistische Regeln eingesetzt werden und somit erkannt wird, welches Wort Sie gerade schreiben.

Falls bei einer gegebenen Tastenkombination mehr als ein Wort möglich ist, wählt T9 das am häufigsten verwendete Wort aus, ermöglicht aber auch die Auswahl aus einer Liste (weitere Informationen über T9 finden Sie unter www.tegic.com).

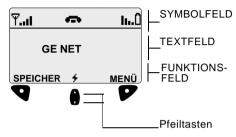


T9 ist eine Marke der Tegic Communications, Inc.

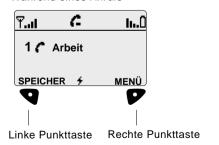
(T9 ist mit den folgenden US-amerikanischen Patenten geschützt: 5,818,437, 5,953,541, 5,187,480, 5,945,928, 6,011,554. Zudem sind weltweit weitere Patente angemeldet.)

Anzeige

Telefon im Standby-Modus



Während eines Anrufs



Menüs

In der oberen Reihe können fünf verschiedene Menüs angezeigt werden:

- das Hauptmenü, das Menü Speicher und das Kurzmenü im Standby-Modus und
- das Kurzmenü und das Hauptmenü während eines Anrufs.

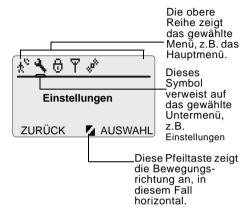
Jedes Menü besitzt seine eigenen Untermenüs.

Wählen Sie wie folgt eines der fünf Menüs:

- Wählen Sie das Hauptmenü, indem Sie die rechte Punkttaste
 MENÜ drücken.
- Um das Menü Speicher zu wählen, drücken Sie die linke Punkttaste
 SPEICHER.
- Um das Kurzmenü zu wählen, drücken Sie die Pfeiltasten **6**.

Nach der Auswahl eines Menüs können Sie eines seiner Untermenüs mit **1** wählen. Wechseln Sie in das gewünschte Untermenü, indem Sie **P** AUSWAHL drücken.

Hauptmenü (Standby-Modus):



Im Standby-Modus enthält das **Hauptmenü** folgende Untermenüs:

† Telematik

♣ Einstellungen

⊕ Sicherheit

▼ Netzdienste

♣ GPS

Speicher (Standby-Modus):



Im Standby-Modus enthält das Menü **Speicher** folgende Untermenüs:

Telefonbuch

Letzte Anrufe

Wecker

Kalender

Rechner

Spiele Spiele

☑ Mitteilungen

i+ Spezielle Dienste (SIM-Toolkit)

Kurzmenü (Standby-Modus):



Im Standby-Modus enthält das **Kurzmenü** folgende Untermenüs:

- **⊕** Tastatur
- Positionsaktualisierung
- Beratungsanruf
- Umgebung

Kurzmenü (während eines Anrufs):



- Stumm
- Freisprechen

Hauptmenü (während eines Anrufs):



Während eines Anrufs enthält das **Hauptmenü** folgende Untermenüs:

- Anruf-Management
- ☑ Mitteilungen
- Letzte Anrufe
- \$ Anrufkosten

Anzeigesymbole

Ein geschlossenes Kuvert zeigt eine neue, noch nicht gelesene Mitteilung an. Ein blinkendes Kuvert im Standby-Modus zeigt normalerweise an, dass der Mitteilungsspeicher voll ist und dass Sie erst dann wieder neue Mitteilungen empfangen oder eigene Mitteilungen speichern können, nachdem Sie einige alte gelöscht haben.

Ein geöffnetes Kuvert zeigt eine bereits gelesene Mitteilung an.

T9-Zeichen. Dieses Symbol wird in der oberen Reihe angezeigt, wenn der T9-Texteingabemodus eingeschaltet ist und Sie Mitteilungen schreiben oder Namen im Telefonbuch speichern können.

Hörer aufgelegt. Das Telefon ist im Standby-Modus.

Hörer abgehoben. Es findet ein Anruf statt. Wenn keines der beiden Hörersymbole angezeigt wird, befindet sich das Telefon nicht mehr im GSM-Empfangsbereich.

Dreieck. Dieses Symbol zeigt ein Netz-Roaming an. Das bedeutet, dass Ihr Gerät sich in einem anderen Empfangsbereich als dem eigenen befindet.

Tastensperre. Die Tastatur ist gesperrt.

Antenne und Balken. Je mehr Balken angezeigt werden, desto besser ist der Empfang.

Akku und Balken. Bevor der Akku vollständig entladen ist, beginnt das Symbol zu blinken. Je mehr Balken angezeigt werden, desto höher ist die Ladung des Akkus.

Glocke. Die Alarmfunktion des Kalenders (Erinnerung) ist eingestellt. Wenn Sie einen Alarm eingestellt haben, der Sie an ein Ereignis erinnern soll, wird dieses Symbol im entsprechenden Kalendereintrag angezeigt.

GE Ländercode. Der angezeigte Code hängt vom Bereich oder Land ab, in dem das Telefon verwendet wird.

Telefonbuch. Dieses Symbol wird immer dann angezeigt, wenn Sie Telefonbuchfunktionen verwenden, beispielsweise Wahlwiederholung, Speichern und Ändern von Telefonnummern.

Wecker.

qγ

Lautsprecher, durchgestrichen. Die Stummschaltung ist eingestellt. Sie können die Lautlose Umgebung verwenden oder eine der anderen Umgebungen dahingehend bearbeiten, dass das Telefon vollkommen still bleibt oder nur Piepstöne von sich gibt, wenn ein Anruf eingeht. Wenn Sie die "lautlose" Umgebung einschalten, wird 項 als Zeichen für die Stille anzeigt.

Scroll-Tastensymbol. Wird im unteren Teil des Displays angezeigt. Bewegung in horizontaler Richtung ist möglich.

Scroll-Tastensymbol. Wird im unteren Teil des Displays angezeigt. Bewegung in vertikaler Richtung ist möglich.

Scroll-Tastensymbol. Wird angezeigt, wenn sich das Telefon im Standby-Modus befindet. Der Zugriff auf das Kurzmenü ist möglich.

Dieses Symbol wird nur dann angezeigt, wenn die Option zur Umleitung aller Anrufe eingestellt ist. Eingehende Anrufe können auf eine andere Telefonnummer oder zu einer Mailbox umgeleitet werden. Die Dienstart hängt von Ihrem Netzbetreiber ab.

Die Power-ein-Zeitschaltung ist aktiviert. Zur festgelegten Zeit wird das Gerät automatisch eingeschaltet.

- Die Power-aus-Zeitschaltung ist aktiviert. Zur festgelegten Zeit wird das Gerät automatisch ausgeschaltet.
- Das GPS befindet sich im Modus Vollleistung/Niederleistung und verfügt über gültige Positionsdaten.
- Das GPS sucht nach Positionsdaten.
- Das GPS befindet sich im Ruhezustand, um Energie zu sparen, und beginnt nach einer bestimmten Zeit automatisch, nach der neuen Position zu suchen. Im Ruhezustand ist das GPS zeitweise ausgeschaltet.
- Das GPS ist im Sparmodus; Positionsdaten wurden gesucht und gefunden.

Wenn keines der GPS-Symbole angezeigt wird, ist das GPS dauerhaft ausgeschaltet.

Die Zeitschaltung für die Zustandsüberprüfung ist eingeschaltet.

Tastatur



Tasten

Die BeneGuard- (SOS-) Taste befindet sich an der oberen Kante des Telefons (siehe Abbildung oben).

Durch Drücken der SOS-Taste wird die Notfallprozedur gestartet, sofern sie nicht noch rechtzeitig abgebrochen wird.

Ein/Aus-Taste. Oberste seitliche Taste. Drücken Sie diese Taste einige Sekunden lang, um das Telefon ein-bzw. auszuschalten.

■ Lautstärketasten. Die Tasten befinden sich seitlich am Telefon. Während eines Anrufs: Drücken Sie die Tasten, um die Lautstärke der Hörmuschel anzupassen. Im Standby-Modus: Drücken Sie die Tasten, um die Lautstärke des Tastentones anzupassen.

Hörer abheben. Drücken Sie diese Taste, um einen Anruf zu tätigen, einen Anruf entgegenzunehmen oder auf den Wahlwiederholungsspeicher zuzugreifen.

Hörer auflegen. Drücken Sie diese Taste, um das Gespräch zu beenden oder von jedem beliebigen Menü aus in den Standby-Modus zurückzukehren.

• ... • Numerische und alphabetische Tasten.

Punkttasten. Die Funktion der Punkttasten hängt vom Leittext in der unteren Zeile des Displays ab.

Scroll-Tasten. Drücken Sie diese Tasten, um durch die aufgelisteten Namen im Telefonbuch oder durch Menüoptionen zu blättern oder das Kurzmenü aufzurufen. Drücken Sie diese Tasten, um die Stummschaltung des Mikrofons während eines Anrufs ein- bzw. auszustellen.

Stern. Drücken Sie einige Sekunden lang, um die Bedienersprache auf Englisch einzustellen und alle Geräteeinstellungen auf die Werkseinstellung zurückzusetzen. Die Verwendung dieser Taste ändert die Einträge im Telefonbuch nicht. Drücken Sie beim Schreiben von Mitteilungen oder Namen in Tele-

fonbucheinträgen, um eine Leerstelle zu erhalten.

Rautenzeichen. Diese Taste wird für Netzfunktionen benötigt. Drücken Sie diese Taste, um zwischen Großbuchstaben. Kleinbuchstaben und Ziffern umzuschalten, wenn Sie Mitteilungen, Texte oder Namen schreiben.

Sonderzeichen in Wählfolgen

Mit diesem Telefon können Sie auch die Sprachmitteilungen abhören, die z.B. bei Ihnen zu Hause auf dem Anrufbeantworter hinterlegt wurden. Der Anrufbeantworter muss mit der Fernabfrage-Funktion ausgestattet sein.

- Geben Sie zunächst die Rufnummer des Telefons bei Ihnen zu Hause ein.
- 2. Wenn die Verbindung hergestellt ist, geben Sie den Code für Ihren Anrufbeantworter ein.
- 3. Nach einigen Sekunden können Sie die aufgezeichneten Mitteilungen abhören.

Speichern der Wählfolge im Telefonbuch:

- 1. Geben Sie die Rufnummer für Ihre Wohnung ein, drücken Sie zweimal die Taste (der Buchstabe P wird angezeigt). und geben Sie den Code für Ihren Anrufbeantworter ein.
- 2. Speichern Sie die Wählfolge wie gewohnt im Telefonbuch, Weitere Informationen über das Speichern einer Nummer im Telefonbuch finden Sie im Abschnitt Speicher, Telefonbuch, Speichern einer Telefonnummer.

Wenn Sie direkt eine ISDN-Nebenstellennummer wählen oder eine Nebenstellen-Telefonbuch speichern nummer im möchten, geben Sie die Wählfolge folgendermaßen ein: Geben Sie die Hauptrufnummer ein, drücken Sie die Taste dreimal (der Buchstabe S wird angezeigt), und geben Sie die Nebenstellennummer ein.

SICHERHEITS- UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Allgemeines

• Straßenverkehr. Die Verkehrssicherheit wird beim Telefonieren am Steuer beeintatsächliche Risiko trächtigt. Das schwankt zwar stark, je nach Gegebenheiten und Fahrer, dennoch sollten alle etwaigen europäischen und nationalen Vorschriften genau eingehalten und andere Sicherheitsempfehlungen ebenso beachtet werden. Insbesondere empfiehlt sich der Einbau und die Verwendung einer Freisprecheinrichtung im Auto, damit der Fahrer bzw. die Fahrerin so wenig wie möglich abgelenkt wird. Wenn Sie beim Fahren einen Anruf erhalten, hat die Sicherheit immer die höchste Priorität vor allen anderen Erwägungen und der Höflichkeit. Wenn Sie sich beim Telefonieren am Steuer unwohl fühlen, sollten Sie es einfach nicht tun.

- Externer Alarm: Auf öffentlichen Straßen ist die Verwendung des Alarmgeräts zum Bedienen der Beleuchtungsanlage oder Hupe eines Fahrzeugs nicht gestattet.
- Kinder: Bewahren Sie das Telefon und sein Zubehör außerhalb der Reichweite kleiner Kinder auf. Diese könnten sich oder andere damit verletzen. Außerdem könnten sie das Telefon beschädigen.
- Netzteile: Dieses Telefon ist nur zum Gebrauch mit folgenden Akkus und Ladegeräten ausgelegt: Akkus BBL77N und BBL77P, Ladegerät CMA-70-230 und Ladegerät für Zigarettenanzünder CCS-71-12. Die Verwendung anderer Typen lässt die für das Gerät geltende Zulassung erlöschen und kann gefährliche Folgen haben.
- Weiteres Zubehör: Andere Zubehörteile müssen ebenso vom Telefonhersteller zugelassen worden sein. Lassen Sie sich die Kompatibilität neuer Netzteile und anderer Zubehörteile von Ihrem Händler bestätigen.

• Magnetische Felder: Ein Mobiltelefon enthält kleine magnetische Komponenten. Die Magnetfelder der Komponenten sind zwar schwach, können aber trotzdem die Magnetstreifen von Bank- und Kreditkarten usw. zerstören. Wir empfehlen Ihnen deshalb, das Mobiltelefon nicht in die Nähe von Magnetkarten zu bringen.

Hochfrequenzenergie

• Flugzeuge: Schalten Sie Ihr Telefon aus, bevor Sie ein Flugzeug besteigen. Verwenden Sie das Telefon nicht während des Fluges. Stellen Sie zudem sicher, dass die automatische Zeitschaltung Ihr Telefon während des Fluges nicht aktiviert ist. Die Verwendung eines Mobiltelefons während des Fluges ist nicht nur illegal, sondern kann auch gefährliche Folgen für den Betrieb des Flugzeugs haben oder das Mobilnetz stören. Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen können dem Zuwiderhandelnden Mobilfunkdienste gesperrt oder verweigert werden;

- dies kann auch rechtliche Schritte nach sich ziehen.
- Krankenhäuser: Schalten Sie Ihr Telefon aus, bevor Sie ein Krankenhaus oder andere medizinische Einrichtungen betreten, in denen elektronische medizinische Geräte in Betrieb sein könnten. Solche Geräte können gegenüber Funkstörungen extrem empfindlich sein. Telefone dürfen daher nur mit der Erlaubnis und entsprechend den Anweisungen des medizinischen Personals verwendet werden.
- Medizinische Geräte: Beachten Sie, dass medizinische Geräte wie Hörgeräte, Herzschrittmacher usw. durch HF-Energie gestört werden könnten, wenn sie nicht speziell abgeschirmt sind. Erkundigen Sie sich daher beim Hersteller oder Lieferanten solcher Geräte, ob diese ausreichend abgeschirmt sind.
- Explosive Umgebungen: Schalten Sie das Telefon an Tankstellen aus. Beachten Sie auch die Einschränkungen zur Verwendung von Funkgeräten in Kraftstoffdepots, chemischen Anlagen und bei

Sprengarbeiten, weil zur Zündung von Sprengstoffen oft HF-Fernbedienungen eingesetzt werden.

- Andere elektronische Geräte: Die Verwendung des Telefons kann zu Störungen der elektronischen Ausrüstung eines Fahrzeuges führen, wenn diese nicht ausreichend abgeschirmt ist. Erkundigen Sie sich deshalb beim Hersteller oder Fahrzeughändler, ob eine ausreichende Abschirmung vorhanden ist.
- Computer: Beachten Sie, dass das Telefonieren in der Nähe eines Computers zu Störungen führen kann. Sie sollten beim Telefonieren mindestens 1 m Abstand zum Computer einhalten.
- Körperteile: Berühren Sie die Antenne beim Telefonieren nicht mit den Augen, dem Mund oder der bloßen Haut, um eine ordnungsgemäße Funktion des Gerätes zu gewährleisten.

Befolgen Sie zudem die jeweiligen nationalen Vorschriften für die Verwendung von Mobiltelefonen.

GPS

Das Global Positioning System (GPS) wird von der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika betrieben, und nur diese ist für dessen Genauigkeit und Wartung zuständig. Änderungen am System, die sich auf die Genauigkeit und Leistung aller GPS-Geräte auswirken könnten, sind vorbehalten

Telematikprotokoll

MPTP (Mobile Phone Telematic Protocol) ermöglicht, unter anderem, in Notfällen das Senden der Koordinaten der eigenen Position über den SMS-Dienst an ein Service-Center.

Nach dem Abschluss eines Vertrages mit dem Service Provider erhalten Sie eine Benutzer-ID und die Telematikfunktionen werden vom Service Provider aktiviert.

Automatisch gesendete Mitteilungen nach dem Telematikprotokoll sind nur an autorisierte Nummern zugelassen, beispielsweise die Nummern von Notrufzentralen und Servicezentren. Die Gebühren für eine Mitteilung nach diesem Protokoll sind im Vertrag des Dienstanbieters festgelegt.

Die Position des Telefons wird vom GPS ermittelt oder über Netzwerkparameter; dahei handelt es sich 11m einen netzabhängigen Dienst. Trägermedium für Telematikmitteilungen sind SMS-Mitteilungen. Der Versand aller Mitteilungen wird von GSM-Netzbetreibern in deren alleiniger Verantwortung abgewickelt; die entsprechenden Dienste können sich bei den einzelnen Retreihern beträchtlich unterscheiden

GLOSSAR

Das nachfolgende Glossar beinhaltet wichtige Begriffe im Zusammenhang mit der Verwendung eines Mobiltelefons.

SIM-Karte

Die SIM-Karte wird vom Netzbetreiber geliefert. Sie enthält alle Informationen zum Inhaber der Karte, wie z.B. Ihre internationale Mobilfunk-Teilnehmernummer (International Mobile Subscriber Identity, IMSI). Der Speicher der SIM-Karte kann auch Telefonnummern und Namen speichern.

Falls Sie Ihre SIM-Karte verloren oder verlegt haben, wenden Sie sich unverzüglich an Ihren Netzbetreiber.

Mit einem Telefon ohne SIM-Karte lassen sich nur Notrufe ausführen.

PIN-Code

Ihre SIM-Karte ist mit einem 4- bis 8-stelligen PIN-Code (persönliche Identifikationsnummer, Personal Identification Number) gesichert. Dieser Code schützt Ihr Telefon und Ihre SIM-Karte vor unbefugter Verwendung. Der PIN-Code wird normalerweise mit der SIM-Karte geliefert.

Ihr Gerät verlangt beim Einschalten den PIN-Code. Sie können die Anforderung des PIN-Codes über das Menü deaktivieren; davon wird jedoch abgeraten. Sie können den PIN-Code im Menü ändern.

Wenn Sie dreimal hintereinander einen falschen PIN-Code eingeben, wird die SIM-Karte deaktiviert. Sie müssen dann den PIN-Code und die SIM-Karte durch die Eingabe des PUK-Code wieder aktivieren.

PIN2-Code

Den PIN2-Code benötigen Sie zum Einstellen einiger SIM-Funktionen, wie Kostenzähler und –limits.

Der PIN2-Code (4- bis 8-stellig) wird von Ihrem Netzbetreiber geliefert.

Wenn Sie dreimal hintereinander einen falschen PIN2-Code eingeben, wird die SIM-Karte deaktiviert. Sie müssen dann den PIN2-Code und die SIM-Karte durch die Eingabe des PUK2-Code wieder aktivieren.

PUK-Code

Der PUK-Code wird zum Aktivieren einer gesperrten SIM-Karte benötigt. Der 8-stellige PUK-Code wird normalerweise mit der SIM-Karte geliefert.

Nach zehnmaliger Eingabe eines falschen PUK-Codes wird die SIM-Karte dauerhaft gesperrt. Dann können nur noch Notrufe getätigt werden. Sie müssen dann von Ihrem Netzbetreiber eine neue SIM-Karte anfordern.

PUK2-Code

Mit dem PUK2-Code wird ein gesperrter PIN2-Code wieder aktiviert. Der 8-stellige PUK2-Code wird mit dem PIN2-Code geliefert.

Falls Sie den PUK2-Code verlieren sollten, wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.

IMEI-Code

Der IMEI-Code (International Mobile Equipment Identity) wird zur Identifizierung des Telefons verwendet. Der 15-stellige IMEI-Code ist auf dem Typenschild des Telefons angebracht.

Es wird empfohlen, den IMEI-Code separat aufzuschreiben und an einem sicheren Ort aufzubewahren. Damit kann die unbefugte Verwendung des Telefons verhindert werden, falls das Telefon verloren geht oder gestohlen wurde.

Netzcode

Für bestimmte Netzdienste, wie beispielsweise Anrufsperre, benötigen Sie einen Netzcode. Der Netzcode (4-stellig) wird von Ihrem Netzbetreiber geliefert.

Sie können über das Menü die Optionen für Anrufsperre einstellen und den Netzcode ändern

Telefoncode

Der Telefoncode (4- bis 8-stellig) verhindert die unbefugte Verwendung Ihres Telefons. Wenn die Eingabe des Telefoncodes über das Menü eingestellt wurde, werden Sie bei jedem Einschalten des Telefons aufgefordert, den Telefoncode einzugeben. Sie können die Anforderung des Telefoncodes auch abstellen sowie den Telefoncode im Menü ändern.

Der Telefoncode ist mit dem Telefon selbst und nicht mit der SIM-Karte verbunden.

Der Code wird vom Hersteller geliefert und befindet sich in der Verkaufspackung des Telefons. Bewahren Sie den Code getrennt vom Telefon an einem sicheren Ort auf.

Sicherheitscode

Mit dem Sicherheitscode werden die Telematikfunktionen sowie die weiteren Telematik- und GPS-Einstellungen geschützt. Wenn die Eingabe des Sicherheitscodes über das Menü eingestellt wurde, werden Sie bei jedem Zugriff auf diese Funktionen und Einstellungen aufgefordert, den Sicherheitscode einzugeben. Sie können die Anforderung des Sicherheitscodes auch abstellen sowie den Sicherheitscode im Menü ändern.

Der Sicherheitscode ist mit dem Telefon, nicht mit der SIM-Karte verbunden.

Den Code erhalten Sie vom Hersteller oder Service Provider.

Wenn Sie fünf Mal hintereinander den falschen Sicherheitscode eingegeben haben, wird der Code deaktiviert. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Service Provider, um den Code mit einer Mitteilung nach dem Telematikprotokoll zu aktivieren.

Netzbetreiber

Der Netzbetreiber ist die Gesellschaft, die das Mobilfunknetz betreibt.

Service Provider

Der Service Provider ist eine Gesellschaft, die verschiedene Telekommunikationsdienstleistungen anbietet. Sie kann gleichzeitig auch Netzbetreiber sein.

Service Center

Das Service Center ist ein privates Unternehmen, eine Organisation oder eine Behörde, das spezielle Dienste für Notfälle sowie zur Positionsüberwachung und zum Tracking anbietet und pflegt.

FUNKTIONEN

INBETRIEBNAHME

Einsetzen der SIM-Karte



- Schieben Sie den SIM-Kartenhalter nach rechts. Heben Sie den Halter in eine aufrechte Position.
- Setzen Sie die Karte in den Halter ein. Dabei muss die abgeschrägte Ecke der SIM-Karte unten links liegen.
- Schließen Sie den Halter, indem Sie ihn auf das Telefon drücken. Schieben Sie den Halter nach links zurück, bis er einrastet.

24

Einsetzen des Akkus



- 1. Setzen Sie die Unterkante des Akkus auf die Ecken an der Unterseite des Geräts.
- 2. Drücken Sie den Akku in das Telefon, bis er einrastet.
- 3. Vergewissern Sie sich, dass die Verschlusslasche eingerastet ist.

Herausnehmen des Akkus



Drücken Sie die Verschlusslasche nach unten, und ziehen Sie den Akku vorsichtig aus dem Telefon heraus.

Einsetzen der Gummidichtung



Beachten Sie, dass das Telefon nur dann spritzwassergeschützt ist, wenn die Gummidichtung ordnungsgemäß im Telefon eingesetzt ist.

Überprüfen Sie zunächst, ob der Akku herausgenommen wurde.

- Platzieren Sie die Gummidichtung so, dass sie unten in der Öffnung für den Akku liegt.
- 2. Passen Sie die Gummilasche in die Vertiefung in der oberen linken Ecke ein.



Heben Sie die Kappe oben auf der Gummilasche an.

- Setzen Sie den Akku ein, wie im vorhergehenden Abschnitt beschrieben. Der Akku soll fest in der Öffnung für den Akku sitzen.
- Stecken Sie schließlich die untere Abdeckung in den Anschluss an der Unterseite des Telefons, so dass die Abdeckung fest über dem Anschluss sitzt.

Initialisieren des Telefons

Vor der erstmaligen Verwendung des Telefons müssen Sie zunächst den Akku laden. Beachten Sie, dass der Akku seine volle Kapazität erst nach zwei- oder dreimaligem Aufladen erreicht.

Beachten Sie auch, dass Ihr Telefon die Standardzeit (UTC) von einem Satelliten erhält und das Einstellen der Zeit die Suche nach der aktuellen Position erfordert (durch Einschalten von GPS und Aufrichten der GPS-Antenne). Wenn Sie zum ersten Mal nach der Position suchen, kann dies etwas länger dauern (möglicherweise sogar

15 Minuten); die Funktion arbeitet nur im Freien.

Weitere Informationen über GPS finden Sie in den Kapiteln Kurzmenü, Position aktualisieren und Hauptmenü, GPS.

Weitere Informationen über das Konfigurieren der Standardzeit (UTC) zur Anzeige Ihrer Ortszeit (der in Ihrem Land verwendeten Zeit) finden Sie im Abschnitt Hauptmenü, Einstellungen, Telefon Einstellungen, Datum und Zeit.

Einschalten des Gerätes



- 1. Drücken Sie zwei Sekunden lang die obere seitliche Taste **0**, um das Telefon einzuschalten. Wenn die SIM-Karte nicht eingesetzt ist, werden Sie vom Gerät aufgefordert, die Karte einzusetzen. Schalten Sie das Gerät aus, und setzen Sie die SIM-Karte ein.
- Geben Sie den PIN-Code ein, wenn Sie vom Gerät dazu aufgefordert werden. Wenn Sie sich vertippt haben, drücken Sie UCSCHEN, um die falschen Ziffern zu löschen. Wenn der richtige Code ein-

- gegeben wurde, bestätigen Sie die Eingabe mit **P** OK.
- Geben Sie den Telefoncode ein, wenn Sie vom Gerät dazu aufgefordert werden. Wenn der richtige Telefoncode eingegeben wurde, bestätigen Sie die Eingabe mit OK.
- 4. Die Kurzformen der Länderbezeichnung und des Netzbetreibers werden sofort oder nach der Meldung Netzsuche... angezeigt. Je nach Einstellung im Menü werden auch Datum, Zeit und weitere Hinweise angezeigt. Falls Sie sich außerhalb des Empfangsbereichs befinden, wird die Meldung Kein Dienst auf dem Display angezeigt, und Sie können keine Anrufe tätigen oder empfangen.

Das Gerät wird automatisch eingeschaltet, wenn es an ein Ladegerät angeschlossen wird oder eine der Zeitschaltungen Power ein, Alarm oder Zustandsüberprüfung eingestellt und die eingestellte Zeit gekommen ist.

Ausschalten des Gerätes

Zum Ausschalten des Telefons drücken Sie einige Sekunden lang die obere seitliche Taste **6**.

Das Gerät wird ebenfalls ausgeschaltet, wenn der Akku vollständig entladen ist oder wenn die Zeitschaltung **Power aus** eingestellt ist.

Ändern der Sprache

Wenn die Sprache im Menü auf Automatisch gesetzt ist, wird die Sprache entsprechend der Spracheinstellung Ihrer SIM-Karte ausgewählt. Falls diese Information nicht verfügbar ist, ist Englisch die Standard-Spracheinstellung.

So ändern Sie die Spracheinstellung im Hauptmenü:

 Um in das Hauptmenü zu gelangen, drücken Sie MENU.

- Suchen Sie nach dem Menü Settings mit
 Drücken Sie SELECT.
- 4. Wechseln Sie in das Untermenü Language, indem Sie ♥ CHANGE drücken.
- Suchen Sie nach der gewünschten Sprache mit . Wenn Sie die gewünschte Sprache gefunden haben, drücken Sie OK.
- 6. Um das Menü zu verlassen, drücken Sie einige Sekunden die Taste .

TÄTIGEN EINES ANRUFES

Sie können die gewünschte Nummer auf verschiedene Arten auswählen.

- Sie können die Telefonnummer mit den Tasten eingeben. Geben Sie die Nummer mit der Ortsnetzkennzahl ein, und drücken Sie . Die Meldung Ruf an und die gewählte Nummer werden angezeigt.
- Sie können das Telefonbuch, Schnellwahl, Wahlwiederholung, SMS-Mitteilungen oder die Liste letzter Anrufe nutzen.

Internationale Anrufe

Zur Eingabe der Auslandsvorwahl können Sie das +-Zeichen verwenden. Die Vermittlungszentrale wird dann automatisch den internationalen Vorwahl-Code hinzufügen.

So tätigen Sie einen internationalen Anruf:

 Drücken Sie einige Sekunden, bis das +-Zeichen angezeigt wird.

- Geben Sie zuerst die Landesvorwahl, dann die Ortsvorwahl ohne die erste Ziffer sowie die Rufnummer ein.
- 3. Drücken Sie 🙆.

Falls Sie mit dem +-Zeichen wählen und der lokale Netzbetreiber diesen Dienst nicht anbietet, erscheint die Meldung **Unzulässig**.

Sie können internationale Anrufe auch ohne das +-Symbol tätigen. Dann müssen Sie wie gewohnt die vollständige Nummer wählen.

WAHLWIEDERHOLUNG

Die zuletzt gewählten Nummern werden im Wahlwiederholungsspeicher gespeichert.

Um diese Funktion nutzen zu können, müssen Sie die Option Wahlwiederholung aus dem Speicher im Hauptmenü unter Einstellungen und Anruf Einstellungen einschalten.



- Wenn das Gerät im Standby-Modus ist und keine Nummern angezeigt werden, drücken Sie , um in den Wahlwiederholungsspeicher zu gelangen.
- Daraufhin wird eine Liste der zuletzt getätigten Anrufe angezeigt. Dabei wird der zuletzt getätigte Anruf zuerst aufge-

- führt. Liegt ein Anruf mehr als 24 Stunden zurück, wird anstelle der Uhrzeit das Datum angezeigt.
- Um durch die Nummern zu blättern, drücken Sie
 Falls die entsprechenden Rufnummern im Telefonbuch stehen, werden die Namen anstelle der Nummern angezeigt.
- Wenn Sie alle Nummern im Wahlwiederholungsspeicher auf einmal löschen möchten, wählen Sie die Option Alles löschen. Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Drücken von FLÖSCHEN.
- Durch Drücken von PAUSWAHL gelangen Sie direkt ins Untermenü, von wo aus Sie die Nummer anrufen, löschen oder speichern können.
- 7. Zum Blättern durch die Funktionen des Untermenüs drücken Sie 1, und um

Ihre Auswahl zu bestätigen, drücken Sie Auswahl.

 Drücken Sie zweimal ZURÜCK, um den Wahlwiederholungsspeicher zu verlassen.

SCHNELLWAHL



Ruf an 987654321

Die Schnellwahlfunktion bezieht sich auf die Telefonbucheinträge mit den Nummern 2 bis 9.

Wenn Sie einen Anruf über die Schnellwahl tätigen wollen, drücken Sie einige Sekunden die gewünschte Zifferntaste (zwischen 2 und 9). Das Telefon wählt direkt die Rufnummer, die im entsprechenden Telefonbucheintrag gespeichert ist.

Beachten Sie, dass Sie diese Funktion nur dann verwenden können, wenn die Option Schnellwahl unter Menü, Einstellungen und Anruf Einstellungen eingeschaltet ist. Beachten Sie weiterhin, dass der gewünschte Telefonbucheintrag (die Rufnummer, die Sie wählen) nicht leer sein darf.

EMPFANGEN EINES ANRUFES

Wenn ein Anruf eingeht, läutet das Telefon und die Meldung **Eingehender Anruf** wird angezeigt.

Wenn der Anrufton ausgeschaltet ist (Stummschaltung), sehen Sie bei einem eingehenden Anruf nur den Text im Display (und hören, je nach Einstellung, einen Piepston).

RUFNUMMERNÜBERMITTLUNG (CLI)

Wenn die Rufnummernübermittlung (Call Line Identification Presentation, CLIP) als Netzfunktion aktiviert ist und an Ihrem Telefon ein Anruf eingeht, wird die Rufnummer des Anrufers im Display angezeigt.

Falls die entsprechende Nummer und ein Name im Telefonbuch gespeichert wurde, wird bei diesem Anrufer anstelle der Nummer der Name angezeigt. Falls der Anrufer jedoch die Unterdrückung der Rufnummernübermittlung (Call Line Identification Restriction, CLIR) eingestellt hat, kann er vom Gerät nicht identifiziert werden.

Diese CLI-Funktionen sind normalerweise nur für Inlandgespräche verfügbar.

ENTGEGENNEHMEN EINES ANRUFES

- Um einen Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie . Wenn im Menü unter Einstellungen und Anruf Einstellungen die Option Mit beliebiger Taste annehmen eingestellt ist, können Sie den Anruf auch entgegennehmen, indem Sie ... oder drücken.
- Wenn Sie einen Anruf nicht entgegennehmen möchten, drücken Sie

Entgegennehmen bei Tastensperre

- Wenn die Tasten gesperrt sind, können Sie einen Anruf nur durch Drücken von entgegennehmen.
- Um den Rufton bei gesperrter Tastatur auszustellen, drücken Sie ♥ LAUTLOS.

BEENDEN EINES ANRUFES

Um einen Anruf zu beenden, drücken Sie . Wenn der Anruf beendet ist, wird fnicht mehr auf dem Display angezeigt, und nach einigen Sekunden wird angezeigt.

NOTRUFE



Beachten Sie, dass nach dem Drücken der Taste Sos ein allgemeiner Notruf an eine lokale Notrufnummer (in Deutschland beispielsweise 110) gestartet wird. Die Notrufnummer ist in Ihrem Telefon vorprogrammiert.

So tätigen Sie einen Notruf ohne SIM-Karte und Bedienercodes:

- 1. Wählen Sie **T** sos.
- 2. Drücken Sie V OK.

Oder:

- Wählen Sie Sos.
- Geben Sie die lokale Notrufnummer ein.
- 3. Drücken Sie P OK oder 6.

Tätigen eines Notrufs bei eingesetzter SIM-Karte

Gehen Sie beim Notruf ebenso vor wie bei einem normalen Anruf: Geben Sie die lokale Notrufnummer über die Tastatur ein, und drücken Sie .

Tätigen eines Notrufs bei gesperrten Tasten

Bei aktivierter Tastensperre tätigen Sie einen Notruf, indem Sie die lokale Notrufnummer direkt eingeben und drücken.

Selbst wenn die SIM-Karte nicht eingesetzt ist, stehen die Funktionen des Hauptmenüs mit Ausnahme der SIM-spezifischen Funktionen, wie z. B. Mitteilungen, zur Verfügung.

Bedenken Sie bitte, dass ein Mobiltelefon nicht unter allen Umständen eine Verbindung herstellen kann. Extrem schwieriges Gelände, große Gebäude usw. können die Leistung des Gerätes stark beeinträchtigen. Deshalb dürfen Sie sich in gefährlichen Situationen nie ausschließlich auf die mobile Kommunikation verlassen

BENEGUARD-TASTE

SOS-MITTEILUNGEN UND NOTRUFE



CHECKLISTE

Die ersten vier Bedingungen sind obligatorisch, die restlichen optional.

 Die Telematikfunktionen wurden mit der vom Service Provider gesendeten Aktivierungsmitteilung initiiert.

- Um die Notfallprozedur im Zusammenhang mit der BeneGuard-Taste einleiten zu können, müssen Sie einen Vertrag mit einem Service Provider abgeschlossen haben. Wenn Sie keinen derartigen Vertrag abgeschlossen haben, kann die Einleitung vom Telefon aus erfolgen, sofern der Sicherheitscode und der Code der Aktivierungsmitteilung bekannt sind. Wenden Sie sich in diesem Fall an den Händler oder Hersteller.
- 2. Die SIM-Karte ist eingesetzt.
- Die Nummern von Notrufzentralen sind korrekt im Telefon gespeichert.
 - Falls keine Nummer einer Notrufzentrale vorhanden ist, kann über die BeneGuard-Taste keine SOS-Mitteilung bzw. kein SOS-Anruf gestartet werden. Je nach Ihrer Wahl kann es sich bei den Nummern von Notrufzentralen um Nummern für Kurzmitteilungen oder Sprachanrufe oder beides handeln. Ihre Entscheidung wirkt sich auf die SOS-Prozedur

aus. Weitere Informationen über das Speichern der Nummern für Notrufzentralen finden Sie im Kapitel Hauptmenü, Einstellungen, Telematikeinstellungen, Weitere Telematikeinstellungen, Nummern von Notrufzentralen.

- 4. Die Art der Betätigung der BeneGuard-Taste ist festgelegt.
 - Sie können festlegen, wie auf die SOS-Taste gedrückt werden muss (zweimal kurz oder einmal lang drücken).
 Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt Hauptmenü, Einstellungen, Telematikeinstellungen, SOS-Aktivierung.
- 5. Die Notrufumgebung ist ausgewählt.
 - Sie können unterschiedliche Klangund Anzeigeeinstellungen für die Notrufprozedur festlegen, z.B. Lautstärke-, Anzeige- und Freisprechoptionen. Wenn Sie die Option Anzeigen einschalten, werden während der SOS-Prozedur Anleitungen angezeigt. Weitere Informationen über die Not-

rufumgebungen finden Sie im Kapitel Hauptmenü, Einstellungen, Telematikeinstellungen, Notrufumgebungen.

- Die Abbruchzeit für eine Notrufprozedur (eine Verzögerungszeit) ist ausgewählt.
 - Für den Fall eines blinden Alarms kann es sinnvoll sein, eine Abbruchzeit festzulegen. Falls die Abbruchzeit auf Null gestellt ist, wird das Senden der SOS-Kurzmitteilung durch Drücken von 🗬 nicht unterbrochen. Wenn die Abbruchzeit auf beispielsweise 4 Sekunden eingestellt ist, haben Sie 4 Sekunden Zeit, um die Taste a zu drücken und damit die gesamte Notrufprozedur, einschließlich Senden der Kurzmitteilung, abzubrechen. Beachten Sie auch, dass ein eventueller Abbruch erfolgen muss, bevor die Mitteilung gesendet bzw. ein Anruf gestartet wurde. Weitere Informationen dazu finden Sie im Kapitel Hauptmenü, Einstellungen, Telematikeinstellungen, Zeitspanne für Notrufabbruch.

- 7. Der Name des Notrufs ist ausgewählt.
 - Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt Hauptmenü, Einstellungen, Telematikeinstellungen, Weitere Telematikeinstellungen, Name des Notrufs.
- Die Einstellung für die Notrufmeldung-Bestätigung ist ausgewählt.
 - Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt Hauptmenü, Einstellungen, Telematikeinstellungen, Weitere Telematikeinstellungen, Notrufmeldung-Bestätigung.

SOS-PROZEDUR

DRÜCKEN DER BENEGUARD-TASTE BEWIRKT FOLGENDES:

- · Einschalten des Gerätes
- · Einschalten von GPS
- Starten der Notrufprozedur (falls kein PIN- oder PUK-Code erforderlich sind).

Die SOS-Prozedur kann jederzeit gestartet werden, unabhängig vom Status des Telefons: Falls Sie während eines Gesprächs einen Notruf starten, wird das gerade aktive Gespräch gehalten.

Beachten Sie, dass in folgenden Fällen möglicherweise keine SOS-Mitteilung gesendet bzw. kein Notruf getätigt wird: Es fehlen Nummern für die Notrufzentrale, auf die SOS-Taste wurde nicht in der festgelegten Weise gedrückt, das Drücken auf die SOS-Taste wurde abgebrochen, Telefonleitungen sind besetzt, der Akku ist nicht ausreichend geladen, Fehler bei der Übertragung der Mitteilung oder zu schwacher Empfang.

SOS-Prozedur, wenn nur Kurzmitteilungen gesendet werden

- Drücken Sie die SOS-Taste () oben am Telefon.
 - Halten Sie die SOS-Taste gedrückt, oder drücken Sie die Taste kurz zweimal (je nach den angezeigten Anleitungen).
- Gleichzeitig mit der Mitteilung werden vom Telefon auch Positionsdaten gesendet. Falls die Koordinaten der aktuellen Position nicht verfügbar sind, werden stattdessen die letzten bekannten Koordinaten gesendet.
- Wenn die Notrufmeldung-Bestätigung eingeschaltet ist, sendet das Telefon die Mitteilung so lange, bis der Empfänger der Mitteilung eine Bestätigung an Ihr Telefon sendet.
- Als Zeichen dafür, dass eine SMS-Mitteilung gesendet wurde, wird der Text SOS-Mitteilung gesendet angezeigt und der Klang der Notrufumgebung gestoppt.

SOS-Prozedur, wenn nur ein Anruf getätigt wird

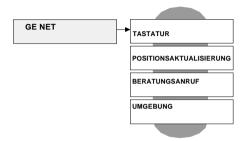
- Drücken Sie die SOS-Taste () oben am Telefon.
 - Halten Sie die SOS-Taste gedrückt, oder drücken Sie die Taste kurz zweimal (je nach den angezeigten Anleitungen).
- Das Telefon gibt Alarmtöne aus, bis der Anruf entgegengenommen wird.
- 3. Ein Gespräch wird geführt.
- 4. Sie können den Notruf beenden, indem Sie die Taste drücken und etwa 5 Sekunden gedrückt halten. Wenn Sie dies tun, während das Telefon Alarmtöne ausgibt, wird die Verbindung für den Notruf gar nicht hergestellt.

SOS-Prozedur, wenn sowohl eine Kurzmitteilung gesendet als auch ein Anruf getätigt wird

- 1. Drücken Sie die SOS-Taste () oben am Telefon.
 - Halten Sie die SOS-Taste gedrückt, oder drücken Sie die Taste kurz zweimal (je nach den angezeigten Anleitungen).
- Gleichzeitig mit der Mitteilung werden vom Telefon auch Positionsdaten gesendet. Falls die Koordinaten der aktuellen Position nicht verfügbar sind, werden stattdessen die letzten bekannten Koordinaten gesendet.
- Wenn die Notrufmeldung-Bestätigung eingeschaltet ist, sendet das Telefon die Mitteilung so lange, bis der Empfänger der Mitteilung eine Bestätigung an Ihr Telefon sendet.
- Als Zeichen dafür, dass ein SOS-Anruf gestartet wird, gibt das Telefon Alarmtöne aus, bis der Anruf entgegengenom-

- men wird. Außerdem wird der Klang der Notrufumgebung gestoppt.
- 5. Ein Gespräch wird geführt.
- 6. Sie können den Notruf beenden, indem Sie die Taste drücken und etwa 5 Sekunden gedrückt halten. Wenn Sie dies tun, während das Telefon Alarmtöne ausgibt, wird die Verbindung für den Notruf gar nicht hergestellt. Das Senden der Notrufmitteilung kann nur verhindert werden, wenn die Zeitspanne für den Notrufabbruch gesetzt ist und die Taste innerhalb der festgelegten Zeit gedrückt wird.

KURZMENÜ



Wenn das Telefon im Standby-Modus ist, können Sie das Kurzmenü öffnen, indem Sie drücken. Wenn die Tasten jedoch gesperrt sind, können Sie auf das Kurzmenü erst dann zugreifen, nachdem Sie die Tastensperre aufgehoben haben.

TASTENSPERRE

Die Tastensperre verhindert eine ungewollte Bedienung der Tasten. Die Tasten können automatisch gesperrt werden, indem die Option Automatische Tastensperre im Menü unter Einstellungen und Telefon Einstellungen eingeschaltet wird. Ist die automatische Tastensperre aktiviert, so werden die Tasten gesperrt, nachdem etwa 20 Sekunden lang keine Taste gedrückt worden ist.

Nachfolgend finden Sie die Anleitungen zum manuellen Sperren der Tasten.

Sperren der Tasten





- Um in das Kurzmenü zu gelangen, drücken Sie .
- Um die Tasten zu sperren, drücken Sie
 SPERRE. Wenn Sie die Tasten nicht sperren möchten, drücken Sie
 ZU-RÜCK. Sie kehren dann ohne Änderungen in den Standby-Modus zurück.
- Einen eingehenden Anruf können Sie nur entgegennehmen, indem Sie drücken. Um den Rufton bei gesperrter Tastatur auszustellen, drücken Sie
 LAUTLOS.

Aufheben der Tastensperre



- Drücken Sie dann sofort die rechte Punkttaste Föffnen.

Wenn die Tastatur gesperrt und die Beleuchtung ausgeschaltet ist, können Sie die Beleuchtung für 10 Sekunden einschalten, indem Sie drücken.

Wird die linke Punkttaste oder während dieser 10 Sekunden gedrückt, so bleibt die Beleuchtung weitere 10 Sekunden eingeschaltet. Die Beleuchtung schaltet sich 10 Sekunden nach dem letzten Tastendruck aus. Damit finden Sie auch im Dunkeln die Tasten, mit denen Sie die Tastensperre wieder aufheben können.

POSITIONSAKTUALISIERUNG

In diesem Menü können Sie Ihre Position aktualisieren (d.h. die Koordinaten Ihres Standorts aktualisieren). Die Position wird im Telefon gespeichert, aber nicht an das Service Center gesendet.

Sie können auch Assisted GPS-Daten (AGPS) anfordern, um die Berechnung Ihrer Position zu beschleunigen. Bevor Sie diese Anforderung stellen, müssen Sie jedoch sicherstellen, dass Sie die Anzahl der Satelliten ausgewählt und die Telefonnummer des Service Providers im Telefon gespeichert haben. Weitere Informationen dazu finden Sie im Kapitel Hauptmenü, GPS, GPS-Einstellungen.

- Drücken Sie , um das Kurzmenü zu öffnen und nach dem Menü Positionsaktualisierung zu suchen.
- 2. Drücken Sie **P** AUSWAHL, um die Position zu aktualisieren.
- 3. Um Assisted GPS-Daten anzufordern, drücken Sie 🔽 OK. Um die Anforderung

zu stornieren, drücken Sie NEIN. Wenn Ihre Position ziemlich genau feststeht, ist kein AGPS erforderlich.

Beachten Sie, dass die Verwendung dieser Funktion den Energieverbrauch erhöhen könnte.

Wenn Sie ein automatisches Aktualisieren der Position wünschen, lesen Sie im Abschnitt *Hauptmenü*, *GPS*, *GPS-Einstellungen*, *GPS-Betriebsmodus* nach.

BERATUNGSANRUF

Der Beratungsanruf verbindet Sie mit einer Art von Help-Desk, das positionsbasierte Dienste anbietet. Sie benötigen einen Vertrag mit dem Service Provider, um diese Funktion nutzen zu können.

Überprüfen Sie vor einem Beratungsanruf beim Service-Center, ob Sie die erforderlichen Einstellungen gespeichert haben. Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt Hauptmenü, Einstellungen, Telematikeinstellungen, Weitere Telematikeinstellungen, Nummern für Beratungsanruf.

- Drücken Sie , um das Kurzmenü zu öffnen und nach dem Menü Beratungsanruf zu suchen.
- Drücken Sie OK, um den Beratungsanruf durchzuführen, oder brechen Sie die Aktion ab durch Drücken von NEIN.

UMGEBUNG

Eine Umgebung ist eine Kombination von Ton- und Lichteinstellungen für bestimmte Situationen. Weitere Informationen über das Bearbeiten der Umgebungseinstellungen finden Sie im Abschnitt Hauptmenü, Einstellungen, Umgebungen.

In diesem Menü können Sie die Umgebung auswählen, die Sie verwenden möchten. Die Standardeinstellung ist **Normal**.

- Drücken Sie einige Male , um das Kurzmenü zu öffnen und das Menü Umgebung zu suchen.
- Um in die Auswahlliste für Umgebungen zu gelangen, drücken Sie AUS-WAHL.
- Zur Kurzwahl der Auswahlliste für Umgebungen drücken Sie, wenn das Telefon im Standby-Modus ist, einige Sekunden . Die Auswahlliste für Umgebungen wird angezeigt.
- 4. Zur Auswahl der gewünschten Umgebung verwenden Sie **1**.
- 5. Drücken Sie AUSWAHL, um die Umgebung zu aktivieren.

MÖGLICHKEITEN WÄHREND EINES ANRUFS

Während eines Anrufs stehen je nach gedrückter Taste verschiedene Funktionen zur Verfügung. Beachten Sie, dass einige dieser Funktionen von den Diensten abhängen, die Ihr Netzbetreiber anbietet.

Einstellen der Lautstärke:

Drücken Sie die unteren seitlichen Tasten.

Ein- oder Ausschalten des Mikrofons:

Drücken Sie 1 und FEIN/AUS. Das Stummstellen steht auch über das Menü Anruf-Management zur Verfügung.

Ein-/Ausschalten des Freisprech-Modus:

Drücken Sie zweimal und EIN/AUS. Der Freisprech-Modus steht auch über das Menü Anruf-Management zur Verfügung.

Verwenden von Funktionen in Zusammenbang mit Telefonbuch, Mitteilungen, Letzte Anrufe und Anrufkosten:

Drücken Sie MENÜ oder SPEICHER, und öffnen Sie das gewünschte Untermenü mit und Auswahl.

Weitere Informationen über das Verwenden dieser Funktionen finden Sie in den Abschnitten Telefonbuch, Mitteilungen und Letzte Anrufe (in Speicher) bzw. Anrufkosten (in Hauptmenü) in diesem Handbuch.

Umgehen mit mehreren gleichzeitigen Gesprächen:

Anleitungen dazu finden Sie im Abschnitt *Anruf-Management*.

Anruf-Management

Wenn Sie gerade ein Gespräch führen und einen weiteren Anruf tätigen oder ein Konferenzgespräch führen möchten, einen Anruf entgegennehmen möchten, während Sie mit jemand Anderem sprechen, oder zwischen den Gesprächen wechseln möchten, gehen Sie folgendermaßen vor:



- Drücken Sie MENÜ, und öffnen Sie die Liste Anruf-Management durch Drücken von AUSWAHL.
- 2. Wählen Sie eine der Funktionen mit **1**, und drücken Sie **2** AUSWAHL.

Kehren Sie zur vorherigen Menüebene zurück durch Drücken von **Q ZURÜCK**.

Beenden Sie alle Anrufe, und kehren Sie in den Standby-Modus zurück, indem Sie drücken.

Das Menü **Anruf-Management** steht nur dann zur Verfügung, wenn ein Gespräch geführt wird.

NEUER ANRUF

Verwenden Sie diese Funktion, um während eines Gesprächs einen weiteren Anruf zu tätigen. Das gerade aktive Gespräch wird gehalten.

- Öffnen Sie zunächst das Menü Neuer Anruf, ausgehend von der Auswahlliste Anruf-Management (PP).
- Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein. Falls die Nummer im Telefonbuch gespeichert ist, können Sie sie von dort aus aufrufen; dazu drücken Sie SPEI-CHER. Weitere Informationen über die

Verwendung des Telefonbuchs finden Sie im Abschnitt Speicher, Telefonbuch, Nummer aus dem Speicher abrufen.

3. Drücken Sie ♥, um den Anruf einzuleiten

WARTENDEN ANRUF ÜBERNEHMEN

Wenn gerade ein Gespräch geführt wird und ein neuer Anruf eingeht, macht der Netzbetreiber auf den neuen, wartenden Anruf aufmerksam (anklopfen).

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie den eingehenden Anruf übernehmen und das gerade aktive Gespräch halten wollen.

Am einfachsten übernehmen Sie einen wartenden Anruf durch Drücken von 😂 und 💪.

Alternativ übernehmen Sie einen wartenden Anruf folgendermaßen:

- Öffnen Sie zunächst das Menü Wartenden Anruf übernehmen, ausgehend von der Auswahlliste Anruf-Management.
- Alle verbundenen Gespräche werden angezeigt, unabhängig davon, ob sie aktiv sind, gehalten werden oder warten.
 Der gegenwärtig aktive Anruf ist markiert.

Wenn Sie einen wartenden Anruf nicht übernehmen möchten, drücken Sie die linke Punkttaste **\Particles** BEENDEN.

Beachten Sie, dass Sie diese Funktion nur dann verwenden können, wenn die Option Wartender Anruf eingeschaltet ist; diese befindet sich im Menü unter Netzdienste.

ANRUF WÄHLEN

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie vom aktiven Gespräch zum gehaltenen Anruf wechseln möchten.

Am einfachsten wechseln Sie zwischen den aufgelisteten Anrufen, indem Sie und direkt danach drücken.

Alternativ wählen Sie einen Anruf folgendermaßen:

- Öffnen Sie zunächst das Menü Anruf wählen, ausgehend von der Auswahlliste Anruf-Management.
- 2. Alle verbundenen Gespräche werden angezeigt, unabhängig davon, ob sie aktiv sind oder gehalten werden. Falls die entsprechende Rufnummer im Telefonbuch gespeichert ist, wird der Name anstelle der Nummer angezeigt. Wenn keine Telefonnummer verfügbar ist, wird der Anruf als Unbekannt angezeigt.

- Maximal zwei Zeilen mit Anrufen können angezeigt werden.
- Blättern Sie mit durch die Optionen. Aktivieren Sie den gewünschten Anruf durch Drücken von OK. Der andere Anruf wird in Wartehaltung gestellt.

Wenn Sie einen Anruf erhalten haben, wird in zwei Ausnahmefällen die Nummer des Anrufers nicht angezeigt: Wenn der Anrufer die Funktion Unterdrückung der Rufnummernübermittlung (Call Line Identification Restriction, CLIR) nutzt, oder wenn der Netzbetreiber die Funktion Rufnummernübermittlung (Call Line Identification, CLIP) nicht bereitstellt.

KONFERENZGESPRÄCH

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie alle gleichzeitigen Gespräche in einem Konferenzgespräch zusammenführen möchten. Diese Funktion kann nur verwendet werden, wenn mindestens ein Gespräch aktiv ist und ein weiteres gehalten wird.

Alternativ führen Sie Anrufe folgendermaßen zu einem Konferenzgespräch zusammen:

Öffnen Sie das Menü Konferenzgespräch, ausgehend von der Auswahlliste Anruf-Management.

Je nach dem Status des Konferenzgesprächs sind einige der Funktionen nicht verfügbar.

ANRUF BEENDEN

Verwenden Sie diese Funktion, um einen Anruf bzw. mehrere Anrufe zu beenden.

- Am einfachsten beenden Sie einen von zwei Anrufen oder einen Anruf eines Konferenzgesprächs, indem Sie und die Nummer, die vor der Telefonnummer aufgeführt ist, eingeben und direkt danach drücken.
- Am einfachsten beenden Sie alle Anrufe durch Drücken von .

Alternativ beenden Sie einen Anruf folgendermaßen:

- Öffnen Sie zunächst das Menü Anruf beenden, ausgehend von der Auswahlliste Anruf-Management.
- 2. Alle verbundenen Gespräche werden angezeigt, unabhängig davon, ob sie aktiv sind, gehalten werden oder warten. Zu den Gesprächen wird eine Nummer angezeigt, die die Anfangsreihenfolge angibt. Falls die entsprechende Rufnummer im Telefonbuch gespeichert

ist, wird der Name anstelle der Nummer angezeigt. Wenn die Nummer nicht bekannt ist, wird der Anruf als **Anruf** aufgelistet.

- 3. Blättern Sie durch die Anrufliste mit 1.
- 4. Um den Anruf auszuwählen, den Sie beenden möchten, drücken Sie ♥ OK.

SPEICHER

GE NET (SPEICHER) ELEFONBUCH Zum Öffnen des Menüs Speicher drücken Sie I FT7TF ANRUFF SPEICHER. Um die Menüs durchzusehen, drücken Sie WECKER Wählen Sie eines dieser KAI ENDER Menüs durch Drücken der rechten Punkttaste, z. B. P AUSWAHL; daraufhin wird RECHNER das Untermenü dieses Menüs angezeigt. SPIELE Zum Blättern in den Untermenüs drücken Sie A. Wenn Sie die gewünschte MITTEII UNGEN Option gefunden haben, drücken Sie oder geben (SPEZIELLE DIENSTE: die gewünschten SIM-TOOLKIT) Informationen ein. Drücken Sie **Turück**. um

drücken.

zum vorherigen Menü zurückzukehren. Sie können von allen Menüs direkt in den

zurückkehren, indem Sie

Standby-Modus

ALPHA-TASTEN

Sie benötigen die Alpha-Tasten zum Speichern und Abrufen von Informationen.

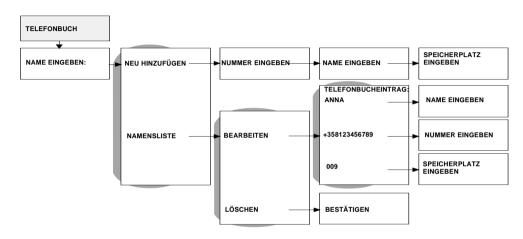
- Im üblichen Eingabemodus wird bei einmaligem Drücken einer Taste das erste Zeichen geschrieben, bei zweimaligem das zweite, usw. Wenn der Cursor rechts von dem gerade eingegebenen Zeichen erscheint, kann das nächste Zeichen eingegeben werden.
- Sie können aber zur Eingabe auch das Texteingabe-Tool T9 verwenden. Schalten Sie den T9-Modus ein, indem Sie drücken. Drücken Sie einige Sekunden, dann stehen Ihnen die Sprachen von T9 zur Verfügung. Weitere Informationen über den Einsatz von T9 finden Sie im Kapitel Speicher, Mitteilungen, Mitteilung schreiben.
- Wenn Sie einige Sekunden drücken, stehen Ihnen alle Sonderzeichen seitenweise zur Verfügung. Zum Blättern in den Seiten drücken Sie .

- Sie können Groß- und Kleinbuchstaben sowie Ziffern eingeben. Zum Umschalten drücken Sie
- •Wenn Großbuchstaben eingestellt sind, wird im Display in der oberen Reihe ABC angezeigt, bei Kleinbuchstaben abC Das Symbol AbC ist speziell für das Schreiben von Sätzen vorgesehen (so dass Sie nicht zwischen Groß- und Kleinbuchstaben zu wechseln brauchen). Wenn das Zeichen 123 angezeigt wird, können Ziffern direkt eingegeben werden.
- Geben Sie die Ziffer 1 immer folgendermaßen ein: Drücken Sie , bis die Schreibweise auf 123 umgeschaltet ist. Drücken Sie .
- Geben Sie die Ziffer 0 immer folgendermaßen ein: Vergewissern Sie sich, dass T9 ausgeschaltet ist. Drücken Sie ...
- Um ein Leerzeichen einzugeben, drücken Sie ◆.
- Bei einem Schreibfehler wechseln Sie mit
 zu dem zu korrigierenden Zeichen und drücken LÖSCHEN.

Verfügbare Zeichen:

(79															
2 ABC	A a	Вb	Сс	2	Å å	Ää	Ææ	à	ß	Ç						
3087	D d	Ее	F f	3	Éé	è										
4.GH	G g	H h	Ιi	4	Ì											
5ĸ	Jј	K k	L 1	5												
6 MNO	Mm	N n	Оо	6	Ññ	Öö	ò	Øø								
7 PQRS	Рр	Qq	Rг	Ss	7											
8700	T t	U u	V v	8	Üü	ù										
9 _{WXYZ}	Ww	Хх	Yу	Ζz	9											
@	0 +	. ,	" '	?!	: ;	<i>-</i> @	* #	& /	()	< >	= %	_ \$	£ §	¥¤	i i	ì
	0 + í ^	î `	{	}												

TELEFONBUCH



Telefonnummern können in **Telefonbuch**-Einträgen auf der SIM-Karte gespeichert werden. Die aktuelle Anzahl der Einträge, sowie die Länge der Nummern und Namen, die auf der SIM-Karte gespeichert werden können, hängt von der Speicherkapazität der SIM-Karte ab. Wenn das Telefon im Standby-Modus ist, öffnen Sie das Menü SPEICHER durch Drücken von SPEICHER.

Suchen Sie nach **Telefonbuch**, indem Sie **P AUSWAHL** drücken.

Zur Kurzwahl der Namensliste im Telefonbuch (mit der Option Neu hinzufügen) drücken Sie SPEICHER einige Sekunden.

Drücken Sie **T ZURÜCK**, um den Vorgang abzubrechen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.

Um in den Standby-Modus zurückzukehren, drücken Sie . Dies kann aus jedem Menü heraus erfolgen.

Wenn der Text (Feste Rufnummern) angezeigt wird, ist die Funktion Feste Rufnummern (Fixed Dialling Numbers, FDN) eingeschaltet. FDN schränkt die Verwendung des Telefonbuchs ein. Weitere Informationen über FDN finden Sie im Kapitel Hauptmenü, Sicherheit, Feste Rufnummern.

Nummer aus dem Speicher abrufen

In diesem Menü können Sie nach einer im Telefonbuch gespeicherten Telefonnummer suchen. Sie können auch Namen in das Telefonbuch eintragen.

Die Telefonbucheinträge sind alphabetisch angeordnet.

Sie haben zwei Möglichkeiten zum Zugriff auf die Namensliste:



 Geben Sie den gewünschten Namen oder die Anfangsbuchstaben ein, und drücken Sie OK. Diese Vorgehensweise empfiehlt sich, wenn Sie nach einer bereits im Telefonbuch gespeicherten Nummer

- suchen, insbesondere wenn Ihr Telefonbuch sehr viele Einträge enthält.
- Drücken Sie direkt **P** LESEN. Diese Vorgehensweise empfiehlt sich, wenn Ihr Telefonbuch relativ wenige Einträge enthält oder wenn Sie eine neue Telefonnummer in Ihr Telefonbuch eintragen (speichern) möchten. In diesem Fall wird Ihnen die Namensliste einschließlich einer Option **Neu hinzufügen** angezeigt.

NAMENSLISTE

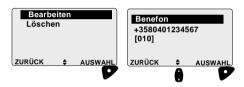


 Die Einträge mit der höchsten Übereinstimmung werden angezeigt. Wenn die Option Telefonbuch (Feste Rufnummern) eingestellt ist, werden hier die im FDN-Telefonbuch gespeicherten Nummern

- angezeigt. Die Namen werden in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.
- 2. Falls Sie im vorherigen Menü den Namen bzw. seine Anfangsbuchstaben eingegeben haben, werden in der ersten Zeile der Liste die gewünschte Telefonnummer und deren Speicherplatznummer im Telefonbuch angezeigt. Falls die Telefonnummer länger ist als 22 Zeichen, werden die restlichen Ziffern durch drei Punkte dargestellt. In der hervorgehobenen Zeile wird der Name angezeigt, der der Telefonnummer und dem Speicherplatz in der ersten Zeile zugeordnet ist.
- Falls Sie im vorherigen Menü direkt LESEN gedrückt haben, wird Ihnen in der ersten Zeile die Option Neu hinzufügen angeboten.
- 4. Zum Blättern in der Namensliste drücken Sie . Es kann auch über den oberen Rand der Liste hinweg geblättert werden. Sie können eine dieser Nummern durch Drücken von . auswählen.

- Um einen Anruf zu tätigen, drücken Sie
 6.
- Wenn Sie den ausgewählten Telefonbucheintrag bearbeiten oder löschen möchten, drücken Sie AUSWAHL.

BEARBEITEN EINES TELEFONBUCHEINTRAGS



- 1. Wählen Sie **Bearbeiten**, indem Sie **P** AUSWAHL drücken.
- Wenn die Funktion Telefonbuch (Feste Rufnummern) eingeschaltet ist, geben Sie den PIN2-Code ein und drücken
- Sie können nun wählen, ob Sie die Telefonnummer, den Namen oder die

- Speicherplatznummer (oder alles) bearbeiten möchten.

Bearbeiten des Namens

- Fügen Sie Buchstaben hinzu, indem Sie Alpha-Tasten drücken, und löschen Sie Buchstaben durch Drücken von LÖ-SCHEN. Beachten Sie, dass längeres Drücken von LÖSCHEN das gesamte Display löscht.
- 2. Drücken Sie SPEICH.

Bearbeiten der Nummer

- Fügen Sie Ziffern hinzu, indem Sie die numerischen Tasten drücken, und löschen Sie Ziffern durch Drücken von U LÖSCHEN. Beachten Sie, dass längeres Drücken von U LÖSCHEN das gesamte Display löscht.
- 2. Drücken Sie P SPEICH.

Ändern des Speicherplatzes

- Suchen Sie eine Speicherplatznummer mit , oder geben Sie sie ein. Nur freie Speicherplätze sind verfügbar.
- 2. Drücken Sie SPEICH.

Beachten Sie bitte, dass eine weitere Auswahlliste angezeigt wird, wenn Sie die Speicherplatznummer ändern.

Wenn Sie Verschieben wählen, gehen die in dem ursprünglichen Telefonbucheintrag gespeicherten Informationen verloren. Damit wird der bisherige alte Speicherplatz frei.

Wenn Sie **Kopieren** wählen, bleiben die in dem ursprünglichen Telefonbucheintrag gespeicherten Informationen erhalten. Damit sind beide Speicherplätze belegt: einer mit den ursprünglichen Angaben und ein anderer mit den soeben gespeicherten und möglicherweise geänderten Angaben.

Zum Bestätigen drücken Sie P OK.

LÖSCHEN EINES TELEFONBUCHEINTRAGS



- 1. Wählen Sie Löschen mit 1.
- 2. Drücken Sie P AUSWAHL.
- Wenn die Funktion Telefonbuch (Feste Rufnummern) eingeschaltet ist, geben Sie den PIN2-Code ein und drücken PK.

Speichern einer Telefonnummer

Telefonnummern können auf verschiedene Arten im Telefonbuch gespeichert werden.

Sie können:

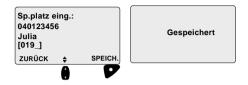
- die gewünschte Nummer eingeben (siehe nachfolgende Anleitung),
- die Nummer mit Hilfe der Option Neu hinzufügen speichern (siehe nachfolgende Anleitung),
- Nummern aus SMS-Mitteilungen übernehmen, einschließlich der Telefonnummer des Absenders (weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt Speicher, Mitteilungen, Eingehende Mitteilungen, Nummer übernehmen),
- die Nummer des Anrufers übernehmen (weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt Speicher, Letzte Anrufe, Speichern),
- die Nummer des Empfängers mit Hilfe des Wahlwiederholungsspeichers spei-

chern (weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt Funktionen, Wablwiederbolung).

EINGEBEN EINER NEUEN TELEFONNUMMER



- Wenn sich das Telefon im Standby-Modus befindet, geben Sie die gewünschte Nummer ein und drücken SPEICH.
- 2. Geben Sie den gewünschten Namen ein, und drücken Sie WEITER.



- Suchen Sie mit Hilfe von nach einem neuen Speicherplatz. Sie können ihn auch direkt über die Tastatur eingeben. Das Gerät akzeptiert nur freie Speicherplatznummern, so dass Sie den Inhalt eines bereits angelegten Speicherplatzes nicht versehentlich überschreiben können.
- 4. Um die neuen Angaben im Telefonbuch zu speichern, drücken Sie SPEICH...

HINZUFÜGEN EINER NEUEN NUMMER IN DER NAMENSLISTE

- Wenn das Telefon im Standby-Modus ist, drücken Sie SPEICHER und greifen auf das Telefonbuch zu, indem Sie AUSWAHL drücken.
- Drücken Sie direkt P LESEN. Das Gerät zeigt die Namensliste einschließlich der Option Neu hinzufügen an.

Namensliste



- Wählen Sie Neu hinzufügen durch Drücken von P AUSWAHL.
- Wenn die Funktion Telefonbuch (Feste Rufnummern) eingeschaltet ist, geben Sie den PIN2-Code ein und drücken PK.

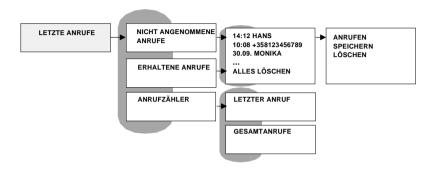
- 5. Wenn keine freien Telefonbucheinträge mehr vorhanden sind, wird die Meldung, Kein freier Speicherplatz verfügbar angezeigt. Sie können erst dann wieder neue Telefonnummern speichern, nachdem Sie zunächst einige alte gelöscht haben.
- Andernfalls geben Sie die gewünschte Rufnummer ein. Drücken Sie WEI-TER.



7. Wenn die gerade eingegebene Telefonnummer bereits im Telefonbuch gespeichert ist, wird der Name sowie die entsprechende Speicherplatznummer angezeigt. Wenn Sie es wünschen, können Sie den Namen bearbeiten.

- 8. Wenn kein Name angezeigt wird, geben Sie den gewünschten Namen ein. Drücken Sie WEITER.
- 9. Suchen Sie mit Hilfe von nach einem neuen Speicherplatz. Sie können ihn auch direkt über die Tastatur eingeben. Das Gerät akzeptiert nur freie Speicherplatznummern, so dass Sie den Inhalt eines bereits angelegten Speicherplatzes nicht versehentlich überschreiben können.
- 10. Um die neuen Angaben im Telefonbuch zu speichern, drücken Sie SPEICH..

LETZTE ANRUFE



Mit dieser Funktion können Sie alle nicht angenommenen und erhaltenen Anrufe verfolgen.

Wenn das Telefon im Standby-Modus ist, öffnen Sie das Menü SPEICHER durch Drücken von SPEICHER.

Drücken Sie AUSWAHL, um in das Menü Letzte Anrufe zu gelangen. Zum Blättern in den Untermenüs und Auswahllisten drücken Sie .

Drücken Sie **T ZURÜCK**, um den Vorgang abzubrechen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.

Um in den Standby-Modus zurückzukehren, drücken Sie . Dies kann aus jedem Menü heraus erfolgen.

Unbeantwortete Anrufe

Eine Meldung über eingegangene, nicht angenommene Anrufe wird sofort angezeigt.

Wenn die Meldung Unbeantwortete Anrufe angezeigt wird, können Sie direkt ins Untermenü Unbeantwortete Anrufe gelangen, indem Sie AUSWAHL drücken.

Andernfalls gelangen Sie in das Menü Unbeantwortete Anrufe über das Menü Letzte Anrufe; drücken Sie darin AUSWAHL.

Wenn keine Anrufe eingegangen sind, wird der Text Keine nicht entgegengenommenen Anrufe angezeigt.

Nicht angenommene Anrufe werden nur registriert, wenn das Gerät eingeschaltet ist und sich in einem vom Netz abgedeckten Gebiet befindet.

LISTE NICHT ANGENOMMENER ANRUFE



Diese Liste nicht angenommener Anrufe enthält alle nicht angenommenen Anrufe. Die Anrufe sind chronologisch nach Eingang aufgeführt, der letzte zuerst.

Angezeigt werden die Rufnummer oder der Name des Anrufers (abhängig davon, ob Sie Name und Rufnummer des Anrufers in Ihrem Telefonbuch gespeichert haben) sowie die Zeit des Anrufs

Wenn der Anruf länger als 24 Stunden zurückliegt, wird die Anrufzeit durch das Anrufdatum ersetzt.

In zwei Fällen werden weder die Rufnummer noch der Name des Anrufers angezeigt:

Wenn der Anrufer das Merkmal Unterdrückung der Rufnummernübermittlung (Call Line Identification Restriction, CLIR) nutzt oder wenn der Netzbetreiber das Merkmal Rufnummernübermittlung (Call Line Identification Presentation, CLIP) nicht anbietet. Beachten Sie, dass Ihr Gerät in diesen Fällen lediglich einen, und zwar den zuletzt erhaltenen Anruf anzeigt.

Wenn Sie alle in dieser Liste angezeigten Anrufversuche löschen möchten, wählen Sie die Option Alles löschen mit 🕯 und drücken 🔽 LÖSCHEN. Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch erneutes Drücken von 🔽 LÖSCHEN.

BEARBEITEN DER ANRUFDATEN



Wenn Sie eine gewünschte Nummer auswählen, gelangen Sie zur Verarbeitungsliste, von der aus Sie die Nummer anrufen, speichern oder löschen können.

Wählen Sie die gewünschte Funktion mit **€**, und drücken Sie **▶** AUSWAHL.

Erhaltene Anrufe

Öffnen Sie das Menü Erhaltene Anrufe über das Menü Letzte Anrufe; drücken Sie darin PAUSWAHL.

Wenn keine Anrufe eingegangen sind, wird der Text Keine entgegengenommenen Anrufe angezeigt.

LISTE DER ERHALTENEN ANRUFE



Diese Liste erhaltener Anrufe enthält alle erhaltenen Anrufe. Die Anrufe sind chronologisch nach Eingang aufgeführt, der letzte zuerst.

Angezeigt werden die Rufnummer oder der Name des Anrufers (abhängig davon, ob Sie Name und Rufnummer des Anrufers in Ihrem Telefonbuch gespeichert haben) sowie die Zeit des Anrufs.

Wenn der Anruf länger als 24 Stunden zurückliegt, wird die Anrufzeit durch das Anrufdatum ersetzt.

In zwei Fällen werden weder die Rufnummer noch der Name des Anrufers angezeigt: Wenn der Anrufer das Merkmal Unterdrückung der Rufnummernübermittlung (Call Line Identification Restriction, CLIR) nutzt oder wenn der Netzbetreiber das Merkmal Rufnummernübermittlung (Call Line Identification Presentation, CLIP) nicht anbietet. Beachten Sie, dass Ihr Gerät in diesen Fällen lediglich einen, und zwar den zuletzt erhaltenen Anruf anzeigt.

Wenn Sie alle in dieser Liste angezeigten Anrufe löschen möchten, wählen Sie die Option Alles löschen mit 1 und drücken LÖSCHEN. Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch erneutes Drücken von LÖSCHEN.

BEARBEITEN DER ANRUFDATEN



Wenn Sie eine gewünschte Nummer auswählen, gelangen Sie zur Verarbeitungsliste, von der aus Sie die Nummer anrufen, speichern oder löschen können.

Wählen Sie die gewünschte Funktion mit **1**, und drücken Sie **2** AUSWAHL.

Anrufzähler

Öffnen Sie das Menü Anrufzähler über das Menü Letzte Anrufe; drücken Sie darin PAUSWAHL. Blättern Sie mit durch die Untermenüs.

LETZTER ANRUF

In diesem Menü können Sie die Dauer des letzten Anrufs in Stunden und Minuten anzeigen. Bei dem Anruf kann es sich um einen abgehenden oder eingehenden Anruf handeln

Sie können zur vorherigen Menüebene zurückkehren; dazu drücken Sie **3** ZURÜCK.

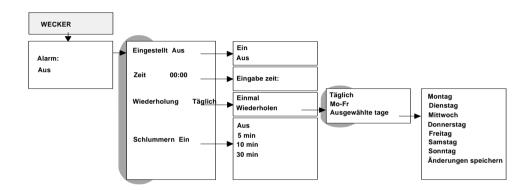
GESAMTANRUFE

In diesem Menü können Sie die Gesamtdauer aller Anrufe in Stunden und Minuten anzeigen.

Sie können den Gebührenzähler für alle Anrufe im Menü **Netzdienste** im Untermenü **Anrufkosten** zurücksetzen. Beachten Sie, dass Sie zum Zurücksetzen des Anrufzählers den PIN2-Code benötigen.

Sie können zur vorherigen Menüebene zurückkehren; dazu drücken Sie **\vec{\vec{v}}** ZURÜCK.

WECKER



Wenn das Telefon im Standby-Modus ist, öffnen Sie das Menü SPEICHER durch Drücken von SPEICHER.

Suchen Sie das Menü Wecker mit Hilfe von **6.** Drücken Sie **7** SELECT. Drücken Sie **T ZURÜCK**, um den Vorgang abzubrechen und zum vorherigen Menü zurückzukehren. Um in den Standby-Modus zurückzukehren, drücken Sie **.** Dies kann aus jedem Menü heraus erfolgen.

BEARBEITEN DER ALARMEINSTELLUNGEN

- Die aktuellen Einstellungen werden angezeigt. Wenn der Wecker ausgestellt ist, werden keine Details angezeigt.
- 2. Um die Einstellungen des Weckers zu ändern, drücken Sie **P** ÄNDERN.



 Wählen Sie die gewünschte Einstellung für den Wecker mit , und drücken Sie
 Auswahl.

Ein- oder Ausstellen des Weckers

Sie können den Alarm ein- bzw. ausstellen, indem Sie Eingestellt wählen. Wählen Sie Ein oder Aus mit 8. Drücken Sie POK.

Einstellen der Weckzeit

Sie können die Zeit einstellen, indem Sie Zeit wählen. Geben Sie die Zeit über die numerischen Tasten ein. Drücken Sie POK.

Wiederholen des Alarms

Über **Wiederholung** können Sie festlegen, ob das Telefon beispielsweise jeden Tag zur gleichen Zeit einen Alarmton ausgeben soll.

Wählen Sie zunächst entweder **Einmal** oder **Wiederholung** mit **1**. Drücken Sie die rechte Punkttaste **2**.

Wenn Sie Wiederholung wählen, können Sie auch noch festlegen, an welchen Tagen der Alarm eingestellt ist. Wählen Sie eine der folgenden Optionen: Täglich, Montag bis Freitag oder Ausgewählte Tage. Drücken Sie die rechte Punkttaste

Falls Sie **Ausgewählte Tage** gewählt haben, wird eine Liste der Wochentage angezeigt. Beachten Sie, dass Sie zumindest einen Tag aussuchen müssen.

Zum Blättern in der Liste drücken Sie **6**. Sie können einen Tag markieren, indem Sie darauf zeigen und **7** AUSWAHL drücken. Wenn Sie eine Option gewählt haben und dann doch wieder verwerfen möchten, zeigen Sie noch einmal auf diese Option und drücken **7** AUS.

Zum Abschluss blättern Sie zum Ende der Liste und zeigen auf Änderungen speichern. Drücken Sie OK.

Auswählen der Schlummerfunktion

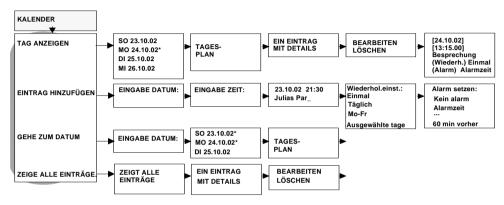
Über **Schlummern** können Sie festlegen, ob das Telefon wiederholt, z.B. alle zehn Minuten, einen Alarmton ausgeben soll.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen: Aus, 5 Min, 10 Min oder 30 Min. Drücken Sie POK. Wenn Sie die Schlummerfunktion überhaupt nicht verwenden möchten, wählen Sie Aus.

Sie können den Alarmton für die Schlummerzeit abstellen; dazu drücken Sie die linke Punkttaste LAUTLOS oder eine beliebige Taste (mit Ausnahme der rechten Punkttaste).

Um den Alarmton ein für allemal zu stoppen, drücken Sie eine beliebige Taste und danach die rechte Punkttaste PAUS.

KALENDER



In diesem Menü können Sie Ihre eigenen Termine, wie beispielsweise Verabredungen, Ereignisse und Geburtstage, eintragen. Mit diesen Einträgen kann auch eine Erinnerungsfunktion verbunden werden. Beachten Sie bitte Folgendes: Wenn das Telefon ausgeschaltet ist, wird es durch einen Kalenderalarm nicht wieder eingeschaltet, und Sie werden den Alarm verpassen.

Die maximale Anzahl von Kalendereinträgen ist begrenzt.

Wenn das Telefon im Standby-Modus ist, öffnen Sie das Menü SPEICHER durch Drücken von SPEICHER.

Suchen Sie das Menü Kalender mit **1**. Drücken Sie **2** AUSWAHL.

Drücken Sie **T ZURÜCK**, um den Vorgang abzubrechen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.

Um in den Standby-Modus zurückzukehren, drücken Sie . Dies kann aus jedem Menü heraus erfolgen.

Kalenderoptionen



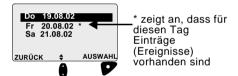
Wenn Sie das Menü **Kalender** öffnen, wird eine Liste von Kalenderoptionen angezeigt.

Wählen Sie die gewünschte Option mit **∅**, und drücken Sie **▽ AUSWAHL**.

TAG ANZEIGEN

Über die Auswahl von **Tag anzeigen** können Sie alle Ereignisse, die so genannten Kalendereinträge, sehen, die für einen bestimmten Tag festgelegt sind.

Außerdem können Sie neue Kalendereinträge für den gewählten Tag hinzufügen und nicht mehr benötigte Einträge löschen.

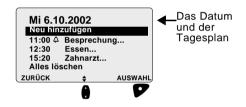


Der Plan des aktuellen Tages wird oben in der Liste angezeigt.

Um den Tag zu wählen, für den Sie Ereignisse anzeigen möchten, drücken Sie Drücken Sie AUSWAHL. Wenn Sie den Kalender vom Vortag anzeigen möchten, drücken Sie Anach oben.

Diese Liste enthält 21 Datumswerte. Wenn Sie auf ein Datum zugreifen möchten, das außerhalb dieses Zeitraums liegt, wählen Sie die Option **Gehe zu Datum** im vorherigen Menü mit den Kalenderoptionen aus.

TAGESPLAN



Kalendereinträge werden chronologisch angezeigt. \triangle zeigt an, dass für diesen Eintrag ein Alarm (Erinnerung) eingestellt ist.

Wenn keine Ereignisse eingegeben worden sind, wird nur die Option Neu hinzufügen angezeigt.

Um eines der Ereignisse näher ansehen zu können, wählen Sie den entsprechenden Eintrag mit **3** aus und drücken **2** AUS-WAHL.

Wenn Sie in Ihren Kalender ein neues Ereignis eintragen möchten, wählen Sie die Option **Neu hinzufügen**.

HINZUFÜGEN NEUER EINTRÄGE



Sie können neue Einträge in Ihren Kalender eingeben, indem Sie **Eintrag hinzufügen** wählen.



- Datum: Vorgabe ist das Tagesdatum. Sie können das Datum ändern, indem Sie ein neues über die Tastatur eingeben. Drücken Sie 2 zum Bewegen und WEITER, wenn Sie fertig sind.
- 2. Zeit: Geben Sie die Zeit wie gerade beschrieben ein. Drücken Sie WEITER.
- Ereignis: Schreiben Sie den gewünschten Text, und drücken Sie WEITER. Sie können etwa 32 Zeichen eingeben, d.h. eineinhalb Zeilen Text.



4. Wiederbolung: Vorgabewert für Wiederholung ist einmal. Sie können diesen Wert über die Pfeiltasten andern. Nach Auswahl einer der Optionen Einmal, Täglich, Montag bis Freitag drücken Sie WEITER, um die fünfte Einstellung vorzunehmen, nämlich das Einstellen des Weckers.



Wenn Sie **Ausgewählte Tage** wählen, müssen Sie zunächst den/die gewünschten Wochentag(e) auswählen, bevor Sie die fünfte Einstellung, d.h. des Weckers, vornehmen.

Zum Blättern in der Liste drücken Sie **1**. Nach Drücken von **▶** AUSWAHL haben Sie die Möglichkeit, den/die Tag(e) auszuwählen, an denen das Telefon einen Alarm ausgeben soll. Der gewählte Tag wird mit √ markiert.

Falls Sie bereits einen Wochentag markiert haben, den Sie eigentlich gar nicht auswählen wollen, bewegen Sie den Cursor wieder auf diesen Tag und drücken die rechte Punkttaste AUS. Das Häkchen (v) verschwindet.

Nachdem Sie alle gewünschten Tage markiert haben, bewegen Sie den Cursor auf Änderungen speichern und drücken **P** OK.



5. Alarm: Stellen Sie den Alarm ein. Der Alarm erfolgt entweder zu der im Kalender eingestellten Zeit oder einige Minuten vorher. Die Alarmmelodie hängt von den aktuellen Umgebungseinstellungen ab. Wählen Sie mit 1 eine Option aus, und drücken Sie die rechte Punkttaste

BEARBEITEN ODER LÖSCHEN EINES KALENDEREINTRAGS



In diesem Menü können Sie den gewählten Kalendereintrag mit allen Einzelheiten betrachten.

Falls für den Kalendereintrag eine Wiederholung aktiv ist, handelt es sich bei dem hier angezeigten Zeitpunkt um den nächsten Zeitpunkt, an dem der Kalendereintrag fällig ist. Das Symbol & zeigt an, dass ein Alarm eingestellt ist. Blättern Sie mit durch den Eintrag.

Drücken Sie **P** AUSWAHL, um auf die Verarbeitungsliste zuzugreifen, in der Sie den gewählten Eintrag bearbeiten oder löschen können. Wählen Sie die gewünschte Option mit **6**, und drücken Sie **P** AUSWAHL.

Durch Drücken von **Q ZURÜCK** kehren Sie ohne Änderungen zum vorherigen Menü zurück.



Sie können den Tag, die Zeit und den Text bearbeiten. Sie können außerdem wählen, ob für dieses Ereignis ein Alarm verwendet werden soll, und wenn ja, ob dieser einmal oder wiederholt erfolgen soll.

Wählen Sie die gewünschte Option mit **1**, und drücken Sie **2** AUSWAHL.

Bearbeiten von Tag, Zeit und Text

Bearbeiten Sie den Tag, die Zeit und den Text, indem Sie die neuen Werte eingeben. Beachten Sie, dass der Kalendertext in ein einziges Display passen muss. Um den Cursor zu bewegen, drücken Sie **1**. Drücken Sie nach jeder Einstellung **7** OK.

Ändern der Wiederholung

Wenn Sie die Wiederholung ändern möchten, stehen Ihnen mehrere Optionen zur Auswahl: Sie können zwischen einmal, täglich, Montag bis Freitag und ausgewählten Tagen wählen.

Wenn Sie Ausgewählte Tage wählen, müssen Sie zunächst den/die gewünschten Wochentag(e) auswählen, bevor Sie die nächste Einstellung, d.h. des Alarms, vornehmen.

Wählen Sie die gewünschte Option mit **1**, und drücken Sie die rechte Punkttaste **2**.

Ändern des Alarms

Zur Bearbeitung des Alarms stehen Ihnen verschiedene Optionen zur Auswahl: gar kein Alarm, Alarmton zur Alarmzeit oder 5 bis 60 Minuten vor dem Ereignis.

Wählen Sie die gewünschte Option mit **∅**, und drücken Sie **♥ AUSWAHL**.

Löschen eines Kalendereintrags

Zum Löschen eines Kalendereintrags wählen Sie Löschen.

Bestätigen Sie Ihre Wahl mit **V** LÖSCHEN, oder brechen Sie den Vorgang ab mit NEIN.

Löschen aller Kalendereinträge des gewählten Tages

Um alle Kalendereinträge des gewählten Tages zu löschen, wählen Sie Alles löschen.

Bestätigen Sie Ihre Wahl mit **D** LÖSCHEN, oder brechen Sie den Vorgang ab mit NEIN.

EINGEBEN DES ANZUZEIGENDEN DATUMS



Wählen Sie aus der Liste mit Kalenderoptionen die Option **Gehe zum Datum**. Auf diese Weise können Sie schnell herausfinden, was für einen bestimmten Tag geplant ist.

Geben Sie das Datum des Tages ein, dessen Planung Sie sehen möchten. Zum Bewegen drücken Sie . Nachdem das ganze Datum eingegeben wurde, drücken Sie . WEITER. Danach können Sie diesen Tag bei Bedarf mit . auswählen.

LISTE ALLER KALENDEREINTRÄGE



Durch die Auswahl von Zeige alle Einträge können Sie direkt auf alle Kalendereinträge zugreifen. In diesem Menü können Sie auch eines der Ereignisse zur näheren Betrachtung auswählen.



Beachten Sie bitte, dass die Listeneinträge mit der Zeit beginnen, wenn es sich um einen Eintrag des aktuellen Tages handelt. Wenn es sich um den Eintrag eines anderen Tages handelt, beginnt der Listeneintrag mit dem Datum. In solch einem Fall müssen Sie PAUSWAHL drücken, um die Zeit des Eintrags sehen zu können.

Wenn Sie nach oben blättern, werden bereits vergangene Ereignisse angezeigt. Wenn Sie nach unten blättern, werden die zukünftigen Ereignisse angezeigt.

Das rechts von der Zeit angezeigte Symbol (4) zeigt an, dass ein Alarm eingestellt ist.

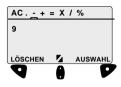
Falls Sie eines der Ereignisse näher ansehen möchten, wählen Sie zunächst den entsprechenden Eintrag mit Hilfe von aus und drücken dann PAUSWAHL.

Sie können auch **Neu hinzufügen** wählen, wenn Sie einen neuen Kalendereintrag hinzufügen möchten.

RECHNER

Im Menü Rechner können einfache mathematische Operationen wie Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division durchgeführt werden. Sie können auch Dezimalstellen und Prozent verwenden.

- Wenn das Telefon im Standby-Modus ist, öffnen Sie das Menü SPEICHER durch Drücken von ♥ SPEICHER.
- Suchen Sie nach dem Menü Rechner mit
 Drücken Sie Auswahl. Wählen Sie den Operator mit
- Drücken Sie ZURÜCK, um den Vorgang abzubrechen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.
- Um in den Standby-Modus zurückzukehren, drücken Sie
 Dies kann aus jedem Menü heraus erfolgen.



Die zum Rechnen verfügbaren Operatoren werden oben im Display angezeigt.

Durch Drücken von **\(\mathbb{Q} \)** LÖSCHEN können Sie Eingabefehler korrigieren.

Eine Zahl kann aus maximal 8 Ziffern bestehen. Wenn Sie einen Dezimalpunkt verwenden, kann die Zahl aus maximal 7 Ziffern plus Dezimalpunkt bestehen (zum Beispiel: 123456.7).

Falls Sie einen ungültigen mathematischen Ausdruck eingeben (z.B. 5/0), wird der Text Fehler angezeigt.

Die Genauigkeit des Rechners beträgt 6 Stellen nach dem Komma. Bei Bedarf wird das Resultat mit Exponent angezeigt (zum Beispiel: das Ergebnis 1234567 wird angezeigt als 1.23457E6).

Zeichen	Funktion
AC	Löscht das Display
	Dezimalpunkt
-	Subtraktion
+	Addition
=	Zeigt das Ergebnis
*	Multiplikation
/	Division
%	Prozent
4	löscht das Display
LÖSCHEN	

Beispiel für eine Prozentberechnung: 50+50-6%=94

- Geben Sie die erste Zahl (50) über die entsprechenden numerischen Tasten ein.
- Wählen Sie den gewünschten Operator (+) mit , und drücken Sie AUS-WAHL. Der gewählte Operator wird im Display angezeigt.

- Geben Sie die zweite Zahl (50) über die entsprechenden numerischen Tasten ein.
- Wählen Sie den gewünschten Operator
 (-) mit ∅, und drücken Sie ♥ AUSWAHL.
- Geben Sie die dritte Zahl (6) über die entsprechenden numerischen Tasten ein.
- Wählen Sie den gewünschten Operator (%) mit , und drücken Sie AUS-WAHL.
- Wählen Sie das Gleichheitszeichen (=) mit , und drücken Sie AUSWAHL, um das Ergebnis anzuzeigen.

Auf alle in der oberen Zeile des Displays angezeigten Operatoren können Sie auch über die Tasten 🖷, 🍑 und 🖭 zugreifen.

Falls Sie Berechnungen lieber über diese Tasten vornehmen, sehen Sie in der folgenden Tabelle nach:

Zeichen	Funktion
+	einmal drücken
*	zweimal drücken
%	dreimal drücken
-	einmal drücken
/	zweimal drücken
	1 Sek. drücken
=	Drücken Sie 🔽 AUSWAHL
Korrektur	Löschen mit . 🗨 LÖSCHEN

Beispiel für eine Subtraktion 9-5=4

- Drücken Sie •
- 2. Drücken Sie ## einmal.
- Drücken Sie 5.
- 4. Drücken Sie POK.
- Zum Löschen des Displays drücken Sie LÖSCHEN.

SPIELE



Drücken Sie PAUSWAHL, um in das Menü Spiele zu gelangen. Verwenden Sie zur Auswahl des Spiels, das Sie spielen möchten.

- Zum Starten des Spiels drücken Sie
- Zum Beenden des Spiels drücken Sie ZURÜCK.
- Sie können auch das zuletzt gespielte Spiel fortsetzen; dazu wählen Sie Fortsetzen.

WALL BREAKER

Spielidee ist es, alle Ziegel an der Decke zu treffen und zu zerstören. Sie spielen mit einem Schläger und einem Ball. Sie können den zurückprallenden Ball auffangen, indem Sie Ihren Schläger von einer Seite zur anderen bewegen.

Wenn in der Decke keine Ziegel mehr vorhanden sind, geht es mit der nächsten Stufe des Spiels weiter. Diese ist ein wenig schneller als die vorherige. Wenn Sie eine bestimmte Spielstufe erreicht haben, bleibt die Geschwindigkeit gleich, dafür wird Ihr Schläger schmaler.

Das Spiel ist vorbei, wenn Sie einen Ball verfehlen, der zu Ihnen zurückprallt.

Tastenfunktionen

- •Ball schlagen: ②, ⑤, ⑥ oder ② drücken.
- Nach links bewegen: in großen Schritten durch Drücken von

in normalen Schritten durch Drücken von

in kleinen Schritten durch Drücken von .

• Nach rechts bewegen:
in großen Schritten durch Drücken von
in normalen Schritten durch Drücken von
oder oder
in kleinen Schritten durch Drücken von

Punkte

(3)

- 1 Punkt für einen Ziegel.
- 5 Punkte für das Erreichen der nächsten Stufe.

WORM

Spielidee ist es, einen Wurm auf dem Display zu steuern, der kleine Kekse frisst, und dabei den Mauern auszuweichen. Nach jedem Keks wird der Wurm größer und schneller

Das Spiel ist beendet, wenn der Wurm gegen eine Wand oder sich selbst läuft.

Tastenfunktionen

Steuern des Wurms: Drücken von 🕗, 🐠, und 🚳.

Punkte

Essen eines Keks: 1 Punkt

BLASTER MASTER

Spielidee ist es, ein Minenfeld möglichst schnell aufzudecken, ohne von einer Mine getroffen zu werden. Das Spiel ist beendet, wenn Sie alle Felder aufgedeckt und die Minen mit Fahnen markiert haben.

Sie verlieren ein Spiel, wenn Sie ein Feld mit einer Mine öffnen.

Tastenfunktionen

- Den Cursor nach links bewegen: 10,
- Ein Feld öffnen: 5....
- Eine Mine mit einer Fahne kennzeichnen:

Punkte

Ihre Punktzahl entspricht der Zeit, die Sie zum Abschluss des Spiels benötigt haben. Je kürzer die Zeit, desto besser die Punktzahl.

TIC TAC TOE

Spielidee ist es, abwechselnd mit dem Spielpartner Markierungen im Raster einzufügen. Gewonnen hat, wer zuerst fünf Markierungen in einer Reihe hat. Die Reihe kann horizontal, vertikal oder diagonal gebildet werden.

Beachten Sie bitte, dass immer nur ein Teil des Rasters angezeigt wird, der Spielbereich ist viel größer.

Tastenfunktionen

- Nach oben bewegen: 🗪 drücken.
- Nach unten bewegen: 8 drücken.
- Nach links bewegen: 4 drücken.
- Nach rechts bewegen: 6 drücken.
- Diagonal bewegen:
 nach links oben: drücken.
 nach rechts oben: drücken.
 nach links unten: drücken.
 nach rechts unten: drücken.
- Eine Markierung setzen: 5 drücken.

GALACTIC GUNNER

Spielidee ist es, den Gegner, der sich über einem befindet und Bomben abwirft, abzuschießen und den Bomben auszuweichen.

Der Gegner bewegt sich von einer Seite zur anderen und kommt Ihnen nach jeder Runde näher.

Wenn es Ihnen gelingt, den Gegner vollständig abzuschießen, geht das Spiel auf der nächsten Stufe weiter; diese ist ein wenig schneller als die vorherige.

Das Spiel ist vorbei, sobald die Bomben Sie selbst treffen oder der Gegner in der Zeile neben Ihrem Schiff landet.

Tastenfunktionen:

- Nach links bewegen: 10, 40, 60 oder
 drücken.
- Nach rechts bewegen: , , , oder drücken.
- Auf den Feind schießen: 29, 50, 30 oder 40 drücken.

Punkte:

- Eine gegnerische Bombe treffen: 1 Punkt
- Das gegnerische Schiff treffen: 5 Punkte
- Max. Punktzahl: 30.000.

LABYRINTH

Spielidee ist es, von der unteren linken Ecke aus durch das Labyrinth zu gehen und die obere rechte Ecke so schnell wie möglich zu erreichen. Es wird immer nur ein Teil des Labyrinths angezeigt, das Labyrinth ist sehr viel größer als das Display. Es gibt nur einen Weg durch das Labyrinth, Abkürzungen gibt es nicht.

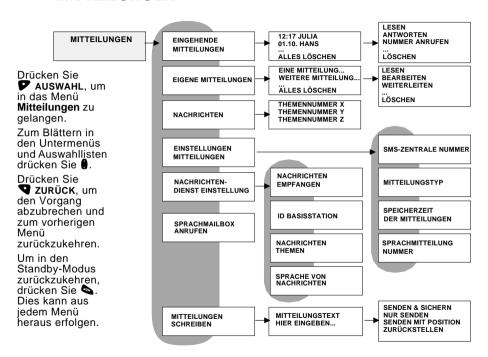
Es kann einige Sekunden dauern, bis das Spiel auf das Display geladen ist.

- Nach oben bewegen: 2 drücken.
- Nach unten bewegen: 8 drücken.
- Nach links bewegen: 4 drücken.
- Nach rechts bewegen: 6 drücken.

Punkte:

Die Zeit steht für den Punktestand. Je weniger Zeit für den Gang durch das Labyrinth benötigt wird, desto höher der Punktestand.

MITTEILUNGEN



Eingehende Mitteilungen

In diesem Menü können Sie eine SMS-Mitteilung lesen oder bearbeiten sowie den Absender anrufen. Sie können die Mitteilung auch an den Absender zurückschicken oder an einen Dritten weiterleiten. Ebenso können Sie die Telefonnummer des Absenders zur weiteren Verwendung übernehmen oder die SMS-Mitteilungen einzeln oder zusammen löschen.

Der Kurzmitteilungsdienst (Short Message Service, SMS) ist eine netzabhängige Funktion.

Die Einstellungen für Mitteilungen finden Sie im Menü Einstellungen Mitteilungen.

EMPFANGEN EINER NEUEN MITTEILUNG

Wenn eine neue Mitteilung eingeht, ist ein Alarmton zu hören und ein Kuvert (☑) wird im Display angezeigt, wenn das Telefon im Standby-Modus ist.

NN neue zeigt die Anzahl neuer Mitteilungen an, [MM] zeigt die Anzahl aller eingegangenen Mitteilungen an.

Öffnen Sie das Menü Eingehende Mitteilungen durch Drücken von AUSWAHL.

Wenn weder neue noch gelesene eingegangene Mitteilungen vorliegen, wird Keine eingegangenen Mitteilungen angezeigt, und Sie kehren automatisch zum vorherigen Menü zurück

ABRUFEN EINGEGANGENER MITTEILUNGEN





Diese Liste eingegangener Mitteilungen enthält alle eingegangenen Mitteilungen. Der Name oder die Telefonnummer des Senders und die Sendezeit der Mitteilung werden angezeigt.

Wenn die Mitteilung älter als 24 Stunden ist, wird die Sendezeit durch das Sendedatum ersetzt.

Ein geschlossenes Kuvert (☑) auf der linken Seite zeigt an, dass die Mitteilung neu ist und noch nicht gelesen wurde.

Ein geöffnetes Kuvert (≦) auf der linken Seite zeigt an, dass die Mitteilung alt ist und bereits gelesen wurde.

Falls Sie keine der Mitteilungen lesen, auswählen oder löschen möchten, drücken Sie **ZURÜCK**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

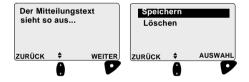
Wenn Sie alle in dieser Liste angezeigten Mitteilungen löschen möchten, wählen Sie die Option Alles löschen mit 🕯 und drücken 🔽 LÖSCHEN.

Bestätigen Sie Ihre Wahl mit **V** LÖSCHEN, oder brechen Sie den Vorgang ab mit NEIN.

LESEN EINER NEUEN MITTEILUNG

- Wählen Sie eine durch ein geschlossenes Kuvert (☑) gekennzeichnete Nachricht mit ¹
- 2. Drücken Sie P LESEN.

So wird der Inbalt einer Mitteilung angezeigt:



- 1. Um die ganze Nachricht lesen zu können, drücken Sie 🕽 .
- Nach dem Lesen der Mitteilung können Sie entscheiden, ob die Mitteilung sofort gespeichert oder gelöscht werden soll; dazu drücken Sie die rechte Punkttaste. Wählen Sie die gewünschte Option mit 1. und drücken Sie .

- Nach dem Löschen einer Mitteilung wird der Text Mitteilung gelöscht angezeigt.
- Nach dem Speichern einer Mitteilung wird der Text Mitteilung gespeichert angezeigt. Die Mitteilung wird auf Ihrer SIM-Karte gespeichert.
- 5. Wenn mehrere neue Mitteilungen eingegangen sind, können Sie diese nacheinander lesen; dazu drücken Sie WEITER. Wenn alle neuen Mitteilungen gelesen wurden, wird an der rechten Punkttaste OK angezeigt.

LESEN ODER VERARBEITEN EINER ALTEN MITTEILUNG

- Wählen Sie eine durch ein geöffnetes Kuvert (≦) gekennzeichnete Mitteilung mit 0.
- 2. Drücken Sie AUSWAHL. Die Verarbeitungsliste wird angezeigt.

Verarbeitungsliste eingegangener Mitteilungen



• Wählen Sie die gewünschte Funktion mit **1**, und drücken Sie **2** AUSWAHL.

Lesen

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie die alte, bereits gelesene Mitteilung noch einmal lesen möchten.

Um die ganze Nachricht lesen zu können, drücken Sie **6**.

Wenn Sie die Bearbeitung der Mitteilung fortführen möchten, um diese z.B. zu löschen, drücken Sie AUSWAHL.

Um zur Liste eingegangener Mitteilungen zurückzukehren, drücken Sie **Q** ZURÜCK.

Antworten

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie auf die Mitteilung des Senders antworten möchten. Auf diese Weise brauchen Sie die Telefonnummer nicht einzugeben oder aus dem Telefonbuch abzurufen.

Um in den Text Buchstaben oder Sonderzeichen einzufügen, drücken Sie und Um ein Leerzeichen einzugeben, drücken Sie ... Mit können Sie sich im Text bewegen. Sie können den Text auch mit dem Texteingabe-Tool T9 verändern. (Weitere Informationen über die Texteingabe mit T9 finden Sie im Abschnitt Mitteilung schreiben.)

Wenn die Mitteilung geschrieben ist, drücken Sie AUSWAHL, um die Mitteilung zu senden oder zu speichern.

Wenn Sie dies nicht fortsetzen wollen, drücken Sie **Turkück**, um den Vorgang abzubrechen und zur Verarbeitungsliste der Mitteilungen zurückzukehren.

SENDEN UND SICHERN DER BEARBEITETEN MITTEILUNG



Es stehen mehrere Optionen zur Auswahl: Senden & sichern, Nur senden, Zurückstellen.

Wählen Sie die gewünschte Option mit **1**, und drücken Sie **2** AUSWAHL.

Senden & sichern

Mit der Option **Senden & sichern** können Sie die Mitteilung senden und auch auf Ihrer SIM-Karte speichern. Die bearbeitete Mitteilung wird als separate Mitteilung gespeichert. Die ursprünglich an Sie gesendete Mitteilung bleibt als eingehende Mitteilung gespeichert.

Wenn jedoch nicht genügend freier Speicherplatz zum Speichern der Mitteilung zur Verfügung steht, wird Kein freier Speicherplatz verfügbar angezeigt, und Sie kehren zum vorherigen Menü zurück. Die Mitteilung wird auch nicht abgeschickt. In diesem Fall können Sie einige alte Mitteilungen löschen, um Speicherplatz frei zu machen, oder die Option Nur senden wählen.

Als Zielnummer für die Mitteilung wird die Nummer vorgegeben, von der aus die Original-Mitteilung gesendet worden ist. Falls die entsprechende Rufnummer im Telefonbuch steht, wird der Name des Anrufers anstelle der Nummer angezeigt.

Um die Mitteilung zu senden, drücken Sie SENDEN.

Falls die SMS-Übertragung fehlschlägt, wird der Text Fehler beim Senden angezeigt. Überprüfen Sie in diesem Fall die Telefonnummer des Empfängers (einschließlich Vorwahl) und die Mailboxnummer; prüfen Sie außerdem, ob Sie sich im Empfangsbereich des Netzes befinden.

WEITERLEITEN DER MITTEILUNG

Wenn Sie die Mitteilung an einen Dritten schicken möchten, müssen Sie die Zielnummer ändern.

- Um die ganze vorgegebene Zielnummer aus dem Display zu löschen, drücken Sie Tuöschen einige Sekunden. Wenn das Display leer ist, wird an der rechten Punkttaste Suchen angezeigt.
- Geben Sie die neue Rufnummer ein. Nach Eingabe der Nummer k\u00f6nnen Sie die Mitteilung senden, indem Sie die rechte Punkttaste P SENDEN dr\u00fccken.

ABRUFEN DER TELEFONNUMMER AUS DEM TELEFONBUCH

Wenn Sie die gewünschte Telefonnummer im Telefonbuch gespeichert haben, können Sie diese auch von dort abrufen.

- Löschen Sie die Anzeige im Display, indem Sie Löschen einige Sekunden drücken.
- Drücken Sie Suchen. (Geben Sie den gewünschten Namen oder die Anfangsbuchstaben ein, und) drücken Sie Suesen. Blättern Sie ggf. mit @ durch die Nummern.
- Wenn der richtige Name oder die richtige Nummer angezeigt wird, drücken Sie AUSWAHL. Drücken Sie SENDEN.

Nur senden

Durch die Auswahl der Option **Nur senden** können Sie die Mitteilung senden, ohne sie auch noch zu speichern. Die ursprünglich an Sie gesendete Mitteilung bleibt als eingehende Mitteilung gespeichert.

Weitere Informationen über das Senden von Mitteilungen finden Sie in den Anleitungen weiter oben, im Abschnitt Senden & sichern.

Zurückstellen

Mit der Option **Zurückstellen** können Sie die Mitteilung (als Entwurf) speichern, ohne sie direkt zu versenden. Wenn Sie später die Bearbeitung abschließen und die Mitteilung senden möchten, können Sie eine zurückgestellte Mitteilung über das Menü **Mitteilungen schreiben** abrufen.

Anrufen

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie den Sender der Mitteilung anrufen möchten. Mit dieser Option können Sie auch eine Nummer anrufen, die im Text der Mitteilung enthalten ist (vorausgesetzt, dass es sich bei der betreffenden Nummer um eine Telefonnummer handelt).

Falls die übernommene Rufnummer im Telefonbuch gespeichert ist, wird der entsprechende Name anstelle der Nummer angezeigt.

- Wählen Sie die gewünschte Nummer mit §.
- Zum Anrufen drücken Sie 🔽 ANRUFEN.
- Zum Trennen einer Verbindung drücken Sie 🔊.

Weiterleiten

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie die ausgewählte Mitteilung an einen neuen Empfänger senden möchten. Von weitergeleiteten Mitteilungen werden auf der SIM-Karte keine gesonderten Kopien gespeichert.



Geben Sie die Nummer des Empfängers über die Tasten ein. Falls die gewünschte Nummer im Telefonbuch gespeichert ist, können Sie sie von dort aus abrufen; dazu drücken Sie SUCHEN.

Zum Senden der Mitteilung drücken Sie 🔽

Wenn Sie die Mitteilung nicht weiterleiten wollen, drücken Sie **Q** LÖSCHEN einige Sekunden, um das Display zu löschen, und direkt danach **Q** ZURÜCK, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

Nummer übernehmen

Mit dieser Option können Sie die Nummer des Senders übernehmen und im Telefonbuch speichern oder diese direkt anrufen.

Wenn die Mitteilung selbst Nummern enthält, können Sie auch diese für eine spätere Verwendung auswählen.

Falls die Rufnummer im Telefonbuch gespeichert ist, wird der entsprechende Name anstelle der Nummer angezeigt.



- 1. Wählen Sie die gewünschte Nummer mit **1**, und drücken Sie **P** AUSWAHL.
- Um einen Anruf zu tätigen, drücken Sie AUSWAHL.
- Zum Speichern der Nummer im Telefonbuch wählen Sie die gewünschte Option mit AUSWAHL.

Im Telefonbuch speichern

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie die Nummer in Ihrem Telefonbuch speichern möchten.



- Geben Sie den Namen ein, und drücken Sie WEITER. Falls Sie sich vertippt haben, drücken Sie kurz LÖSCHEN. Beachten Sie, dass durch Drücken von LÖSCHEN für einige Sekunden das gesamte Display gelöscht wird.
- Suchen Sie mit Hilfe von nach einem neuen Speicherplatz im Telefonbuch. Sie können ihn auch eingeben. Nur freie Speicherplätze sind verfügbar. Drücken Sie SPEICH.

Löschen

In diesem Menü können Sie die ausgewählte Mitteilung von Ihrer SIM-Karte löschen.

Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Drücken von **V** LÖSCHEN. Um den Vorgang abzubrechen, drücken Sie **V** NEIN.

Eigene Mitteilungen

In diesem Menü können Sie Ihre eigenen gespeicherten Mitteilungen lesen, bearbeiten und senden (d.h. weiterleiten). Ebenso können Sie die Telefonnummer des Senders zur weiteren Verwendung übernehmen oder die SMS-Mitteilungen einzeln oder zusammen löschen.

Die Einstellungen für Mitteilungen finden Sie im Menü Einstellungen Mitteilungen.

Öffnen Sie das Menü Eigene Mitteilungen durch Drücken von P AUSWAHL.

[MM] zeigt die Anzahl aller eigenen Mitteilungen an.

Wenn keine eigenen Mitteilungen vorliegen, wird Keine eigenen Mitteilungen angezeigt, und Sie kehren automatisch zum vorherigen Menü zurück.

ABRUFEN EIGENER MITTEILUNGEN



Diese Liste eigener Mitteilungen enthält alle Ihre eigenen Mitteilungen. Die Mitteilungen sind willkürlich sortiert, d.h. in der Reihenfolge, in der sie auf der SIM-Karte gespeichert worden sind.

Wenn Sie alle in dieser Liste angezeigten Mitteilungen löschen möchten, wählen Sie die Option ALLES LÖSCHEN mit dund drücken LÖSCHEN. Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch erneutes Drücken von LÖSCHEN.

LESEN ODER VERARBEITEN EIGENER MITTEILUNGEN

- 1. Wählen Sie eine Mitteilung mit **1**.
- 2. Drücken Sie Auswahl. Die Verarbeitungsliste wird angezeigt.

Verarbeitungsliste eigener Mitteilungen



- Wählen Sie die gewünschte Funktion mit **1**, und drücken Sie **2** AUSWAHL.
- Wenn Sie die Nachricht nicht weiter bearbeiten wollen, drücken Sie ZURÜCK, um zur Liste eigener Mitteilungen zurückzukehren.

Lesen

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie eine Mitteilung lesen möchten.

Wenn Sie drücken, sind Sie in der Lage, die gesamte Mitteilung einschließlich der detaillierten Informationen über die Mitteilung an deren Ende zu lesen.

Um zur Verarbeitungsliste zurückzukehren, drücken Sie **₽** AUSWAHL.

Um zur Liste eigener Mitteilungen zurückzukehren, drücken Sie **TURÜCK**.

Bearbeiten

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie eine Mitteilung bearbeiten möchten. Danach können Sie die bearbeitete Mitteilung an jemanden senden oder auch nur zur späteren Verwendung speichern.

Mit ik können Sie sich im Text bewegen. Um in den Text Buchstaben oder Sonderzeichen einzufügen, drücken Sie

oder **①**. Um ein Leerzeichen einzugeben, drücken Sie **③**.

Sie können den Text auch mit dem Eingabe-Tool T9 bearbeiten. (Weitere Informationen über die Texteingabe mit T9 finden Sie im Abschnitt Schreiben von Mitteilungen).

Falls Sie die Mitteilung bearbeiten oder kürzen möchten, drücken Sie kurz LÖSCHEN, um ein oder mehrere Zeichen zu entfernen. Langes Drücken von LÖSCHEN löscht das gesamte Display. Wenn das Display leer ist, wird an der linken Punkttaste ZURÜCK angezeigt.

Wenn Sie das Bearbeiten nicht fortsetzen wollen, drücken Sie **Turück**. Beachten Sie, dass durch Drücken von **Turück** auch die bearbeitete Mitteilung verloren geht.

Wenn die Mitteilung geschrieben ist, drücken Sie AUSWAHL, um die Mitteilung zu senden oder zu speichern.

SENDEN UND SPEICHERN DER MITTEILUNG



Wählen Sie die gewünschte Option mit ♠, und drücken Sie ✔ AUSWAHL.

Senden & sichern

Wenn Sie **Senden & sichern** wählen, können Sie die bearbeitete Mitteilung sowohl senden als auch auf Ihrer SIM-Karte speichern.

Geben Sie die Nummer ein, und drücken Sie **P** SENDEN.

Wenn Sie die gewünschte Telefonnummer im Telefonbuch gespeichert haben, können Sie diese auch von dort abrufen:

- 1. Drücken Sie **SUCHEN**.
- (Geben Sie den gewünschten Namen oder die Anfangsbuchstaben ein, und) drücken Sie LESEN.
- Blättern Sie ggf. mit durch die Nummern.
- 4. Wenn die richtige Nummer angezeigt wird, drücken Sie **P** AUSWAHL.
- 5. Drücken Sie schließlich P SENDEN.

Falls die SMS-Übertragung fehlschlägt, wird der Text Fehler beim Senden angezeigt. Überprüfen Sie in diesem Fall die Telefonnummer des Empfängers (einschließlich Vorwahl) und die Mailboxnummer; prüfen Sie außerdem, ob Sie sich im Empfangsbereich des Netzes aufhalten.

Nur senden

Wenn Sie **Nur senden** wählen, können Sie die bearbeitete Mitteilung an jemanden senden, ohne sie auf Ihrer SIM-Karte zu speichern.

Weitere Informationen über das Senden von Mitteilungen finden Sie in den Anleitungen weiter oben, im Abschnitt Senden & sichern.

Senden mit Position

Über Senden mit Position können Sie dem Netzbetreiber eine Mitteilung mit der Anforderung von Positionsdaten senden (die in diesem Fall auf Parametern des GSM-Netzes basieren, nicht auf GPS-Koordinaten). Sie können die Mitteilung auch mit Ihren eigenen Mitteilungen speichern.

Weitere Informationen über das Senden von Mitteilungen finden Sie in den Anleitungen weiter oben, im Abschnitt Senden & sichern.

Beachten Sie bitte, dass Ihnen diese Funktion nur dann zur Verfügung steht, wenn Ihr Betreiber die entsprechenden Positionierungsdienste unterstützt.

Zurückstellen

Mit der Option **Zurückstellen** können Sie die Mitteilung (als Entwurf) speichern, ohne sie direkt zu versenden. Wenn Sie später die Bearbeitung abschließen und die Mitteilung senden möchten, können Sie die zurückgestellte Mitteilung über das Menü **Mitteilungen schreiben** abrufen.

Weiterleiten

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie die ausgewählte Mitteilung an einen neuen Empfänger senden möchten. Von weitergeleiteten Mitteilungen werden auf der SIM-Karte keine gesonderten Kopien gespeichert.

 Geben Sie die gewünschte Nummer über die Tastatur ein, oder rufen Sie diese aus dem Telefonbuch ab (sofern die Nummer darin gespeichert ist). Um die Nummer aus dem Telefonbuch abzurufen, drücken Sie Suchen.

- (Geben Sie den gewünschten Namen oder die Anfangsbuchstaben ein, und) drücken Sie LESEN.
- 3. Suchen Sie die gewünschte Nummer ggf. mit **1**.
- 4. Wenn die richtige Nummer angezeigt wird, drücken Sie **P** AUSWAHL.
- 5. Drücken Sie schließlich SENDEN.

Wenn Sie die Mitteilung nicht weiterleiten wollen, drücken Sie **LÖSCHEN** einige Sekunden, um das Display zu löschen, und direkt danach **ZURÜCK**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

Nummer übernehmen

Mit dieser Option können Sie die Nummer des Senders übernehmen und im Telefonbuch speichern oder diese direkt anrufen.

Wenn die Mitteilung selbst Nummern enthält, können Sie auch diese für eine spätere Verwendung auswählen. Falls die Rufnummer im Telefonbuch gespeichert ist, wird der entsprechende Name anstelle der Nummer angezeigt.



- Wählen Sie zunächst die gewünschte Nummer mit , und drücken Sie AUSWAHL.
- 2. Um eine ausgewählte Nummer anzurufen, drücken Sie entweder AUSWAHL oder .
- Zum Speichern der ausgewählten Nummer im Telefonbuch verwenden Sie
 und drücken AUSWAHL.

Im Telefonbuch speichern

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie die übernommene Nummer in Ihrem Telefonbuch speichern möchten.



- Drücken Sie WEITER. Falls Sie sich vertippt haben, drücken Sie kurz LÖ-SCHEN. Beachten Sie, dass durch Drücken von LÖSCHEN für einige Sekunden das gesamte Display gelöscht wird.
- Suchen Sie mit Hilfe von nach einer freien Speicherplatznummer im Telefonbuch. Sie können ihn auch eingeben. Nur freie Speicherplätze sind verfügbar. Drücken Sie SPEICH.

Löschen

In diesem Menü können Sie ausgewählte Mitteilungen von Ihrer SIM-Karte löschen.

Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Drücken von **P** LÖSCHEN.

Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie **Q** NEIN.

Nachrichten

Nachrichten sind allgemeine Mitteilungen, die an alle Empfänger innerhalb einer bestimmten Region gesendet werden. Sie können Werbung enthalten, regionale Wettervorhersagen sowie Informationen über den Straßenverkehr, Aktienbörsen und Sportergebnisse.

Der Informationsdienst (Cell Broadcast Service) klassifiziert die Nachrichten nach verschiedenen Themen und Sprache. So haben Sie dann die Möglichkeit, bestimmte Nachrichtenthemen wie beispielsweise Werbung oder Nachrichten in einer Sprache, mit der Sie nicht vertraut sind, zu ignorieren. Die Einstellungen für Nachrichten finden Sie im Menü Nachrichtendienst Einstellungen.

Der Informationsdienst ist eine vom Netzbetreiber abhängige Funktion. Weitere Information dazu erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

In diesem Menü können Sie die allgemeinen Mitteilungen, die an Sie gesendet wur-

den, anzeigen, vorausgesetzt, dass Sie die Option Nachrichten empfangen im Menü Nachrichtendienst Einstellung eingeschaltet haben.

EMPFANGEN EINER NEUEN NACHRICHT



Wenn Sie eine neue, noch nicht gelesene Nachricht empfangen haben, wird folgender Text angezeigt: Nachrichten NN Neu.

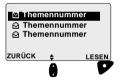
[MM] zeigt die Anzahl aller Nachrichten an.

Öffnen Sie das Menü Nachrichten durch Drücken von P AUSWAHL.

Wenn Sie dieses Menü nicht öffnen möchten, drücken Sie **Q ZURÜCK**, und Sie kehren zum vorherigen Menü zurück.

Wenn weder neue noch gelesene Nachrichten vorliegen, wird **Keine Nachrichten** angezeigt, und Sie kehren automatisch zum vorherigen Menü zurück.

LESEN EINER NACHRICHT



Diese Nachrichten-Auswahlliste enthält alle Nachrichten. Die Umschläge und Themennummern der Nachrichten werden angezeigt, die letzte zuerst.

Wählen Sie eine Nachricht mit **1**, und drücken Sie **▶** LESEN. Verlassen Sie das Menüdurch Drücken von **¬** ZURÜCK.

Einstellungen Mitteilungen

Drücken Sie PAUSWAHL, um in das Menü Einstellungen Mitteilungen zu gelangen. Blättern Sie durch die Untermenüs mit .

Drücken Sie **Q** ZURÜCK, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

In diesem Menü können Sie die Nummer Ihres Mailbox-Dienstes sowie die Nummer der Mitteilungszentrale einrichten und ändern. Sie können auch die Einstellungen für alle anderen Funktionen für den Empfang von Mitteilungen einrichten, wie Art und Speicherdauer der Mitteilung.

Der Kurzmitteilungsdienst (Short Message Service, SMS) und der Sprachmailbox-Dienst sind netzabhängige Funktionen.

SMS-ZENTRALE NUMMER

Sie benötigen die Nummer des SMS-Dienstes, um Mitteilungen und Protokollmitteilungen senden zu können. Diese Nummer muss korrekt eingerichtet sein, sonst kön-

nen keine Kurzmitteilungen gesendet werden.

Die aktive Einstellung wird innerhalb der Klammern angezeigt. Wenn die angezeigte SMS-Nummer korrekt ist, drücken Sie ZURÜCK, um zum vorherigen Menü zurückzukehren. Wenn die Nummer falsch ist, drücken Sie zum Ändern PÄNDERN.

Bei Auswahl der Option **SMS-Standard** wird die Nummer der SMS-Zentrale von der SIM-Karte übernommen. Bestätigen Sie die neue Nummer durch Drücken von **POK**.

Falls die SIM-Karte keine SMS-Nummer enthält, drücken Sie 100 und wählen die Option Andere. Geben Sie die SMS-Nummer ein, und drücken Sie 27 SPEICH.

Falls die Nummer im Telefonbuch gespeichert ist, können Sie sie von dort aus aufrufen; dazu drücken Sie Suchen und Lesen. Suchen Sie mit nach der gewünschten Nummer, und drücken Sie Auswahl. Danach drücken Sie Speich.

Die Nummer des SMS-Dienstes ist zwar auf der SIM-Karte verfügbar, Sie können aber auch die Option **Andere** wählen und die SMS-Nummer im Speicher des Telefons speichern. Auf diese Weise können Sie das Senden von SMS-Mitteilungen beim Einschalten des Telefons beschleunigen.

Die Nummer der SMS-Zentrale finden Sie z.B. im Handbuch Ihres lokalen Netzbetreibers.

MITTEILUNGSTYP

In diesem Untermenü legen Sie fest, welche Art von Mitteilung Sie bearbeiten wollen. Sie können folgende Typen auswählen: Text, Fax, X400, E-Mail, Ermes oder Daten.

Die aktive Einstellung wird angezeigt. Um den Mitteilungstyp zu ändern, drücken Sie
ANDERN.

Wählen Sie die neue Option mit **1**, und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **2** OK.

Wenn Sie den Mitteilungstyp nicht ändern wollen, drücken Sie **T** ZURÜCK, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

SPEICHERZEIT DER MITTEILUNGEN

In diesem Untermenü legen Sie fest, wie lange jede Mitteilung gespeichert bleiben soll. Sie können eine der folgenden Speicherzeiten auswählen: 1 Stunde, 6 Stunden, 24 Stunden, 1 Woche oder maximale Zeit.

Die aktive Einstellung wird angezeigt. Um die Speicherzeit der Mitteilungen zu ändern, drücken Sie **P** ÄNDERN.

Wählen Sie die neue Option mit ♠, und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit ✔ OK.

Wenn Sie die Speicherzeit nicht ändern wollen, drücken Sie **T ZURÜCK**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

SPRACHMITTEILUNG NUMMER

Sie benötigen die Nummer der Sprachmailbox, um die für Sie hinterlegten Sprachmitteilungen abzuhören. Die gleiche Nummer benötigen Sie auch für die Funktion der Anrufumleitung.

Die aktive Einstellung wird innerhalb der Klammern angezeigt. Um die Nummer der Sprachmailbox zu ändern, drücken Sie FÄNDERN.

Geben Sie die neue Nummer über die Tastatur ein Drücken Sie SPEICH., um Ihre Wahl zu bestätigen.

Wenn Sie die Nummer im Telefonbuch gespeichert haben, können Sie diese auch von dort abrufen. In diesem Fall drücken Sie SUCHEN und LESEN. Suchen Sie mit nach der gewünschten Nummer, und drücken Sie AUSWAHL. Danach drücken Sie SPEICH.

Wenn Sie die Nummer Ihrer Sprachmailbox nicht ändern wollen, drücken Sie **2** ZU-RÜCK, um zum vorherigen Menü zurückzukehren

Nachrichtendienst Einstellung

Drücken Sie **P** AUSWAHL, um in das Untermenü Nachrichtendienst Einstellung zu gelangen. Blättern Sie durch die Untermenüs mit **9**.

Wenn Sie diese Einstellungen nicht ändern wollen, drücken Sie **3** ZURÜCK, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

NACHRICHTEN EMPFANGEN

In diesem Menü legen Sie fest, ob Sie Nachrichten, wie beispielsweise Werbung, Wetterberichte, Verkehrshinweise und Sportergebnisse, empfangen möchten.

Die aktive Einstellung wird angezeigt. Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie **P**ÄNDERN. Schalten Sie die Option mit **1** ein oder aus. Bestätigen Sie ihre Eingabe durch Drücken von **P**OK.

ID BASISSTATION

Die ID der Basisstation gibt den Bereich an, in dem sich Ihr Telefon zur Zeit befindet. Wenn die Option eingestellt ist, wird das Logo der Basisstation angezeigt, wenn das Telefon im Standby-Modus ist. Dieses Zeichen wird jedoch nicht in allen Netzen verwendet.

Beachten Sie, dass die Verwendung der ID der Basisstation den Energieverbrauch erhöht.

Stellen Sie die Option so wie oben beschrieben ein oder aus.

NACHRICHTENTHEMEN

Wenn Sie die Option Nachrichten empfangen eingestellt haben, können Ihnen allgemeine Nachrichten verschiedener Themen zugesendet werden (je nach Ihrer SIM-Karte).

In diesem Untermenü können Sie bestimmte Nachrichtenthemen, z.B. Werbung, hin-

zufügen bzw. löschen, für die Sie (keine) Nachrichten empfangen möchten.

Um in die Auswahlliste für Nachrichtenthemen zu gelangen, drücken Sie **▼ AUSWAHL**.

Den einzelnen Nachrichtenthemen sind Nummern zugeordnet. Welche Nummer welchem Nachrichtenthema entspricht, erfahren Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Löschen von Nachrichtenthemen

Wählen Sie mit die Nummern der Themen aus, zu denen Sie keine Nachrichten empfangen möchten. Drücken Sie die rechte Punkttaste PLÖSCHEN.

Bestätigen Sie Ihre Wahl mit **PLÖSCHEN**, oder brechen Sie den Vorgang ab mit NEIN.

Hinzufügen neuer Nachrichtenthemen

Um bestimmte Nachrichtenthemen in dieser Auswahlliste hinzufügen, wählen Sie die Option **Neu** und drücken **P** AUSWAHL.

Falls das Display nicht leer ist, löschen Sie zunächst die alte Nummer durch Drücken von **Q** LÖSCHEN einige Sekunden. Geben Sie die Nummer des neuen Nachrichtentyps über die Tastatur ein, und drücken Sie **P** SPEICH.

SPRACHE VON NACHRICHTEN

Drücken Sie **P** AUSWAHL, um die Sprachen, in denen Ihnen Nachrichten zugesandt werden sollen, auszuwählen.

Hinzufügen von Nachrichtensprachen



Mit & können Sie über den Anfang bzw. das Ende der Liste hinaus rollen. Wenn Sie die gewünschte Sprache ausgewählt haben, drücken Sie die rechte Punkttaste AUSWAHL. Gewählte Sprachen werden mit warkiert. Es ist möglich, mehrere Sprachen auszuwählen

Nachdem Sie alle gewünschten Sprachen markiert haben, bewegen Sie den Cursor auf Änderungen speichern und drücken POK

Löschen von Nachrichtensprachen



Falls Sie bereits eine Sprache markiert haben, die Sie eigentlich gar nicht auswählen wollen, bewegen Sie den Cursor wieder auf diese Sprache und drücken die rechte Punkttaste Aus. Sie können diese Auswahlliste nur verlassen, wenn wenigstens eine Sprache gewählt (markiert) ist.

Nachdem Sie alle gewünschten Sprachen markiert haben, bewegen Sie den Cursor auf Änderungen speichern und drücken POK.

Sprachmailbox anrufen



Über dieses Menü können Sie die Sprachmitteilungen abhören, die in Ihrer Sprachmailbox hinterlegt wurden. Drücken Sie ANRUFEN, und das Gerät ruft die Nummer Ihrer Sprachmailbox an. Um die Verbindung zu trennen, drücken Sie

Stellen Sie sicher, dass Sie die Nummer Ihrer Sprachmailbox im Menü Einstellungen Mitteilungen korrekt gespeichert haben.

Der Dienst Sprachmailbox ist eine netzabhängige Funktion.

Mitteilung schreiben

In diesem Menü können Sie:

- neue Mitteilungen schreiben,
- zurückgestellte Mitteilungen bearbeiten.

Mitteilungen können auf zwei verschiedene Arten geschrieben werden: Sie können entweder den T9-Modus oder den üblichen Eingabemodus verwenden. Wenn Sie im T9-Modus schreiben, brauchen Sie eine Taste nur einmal zu drücken, um das gewünschte Zeichen einzugeben. Beachten Sie, dass ein Wort erst dann gebildet wird, nachdem Sie es vollständig eingegeben haben. Im üblichen Eingabemodus wird bei einmaligem Drücken einer Taste das erste Zeichen geschrieben, bei zweimaligem das zweite, usw.

Die maximale Länge einer Mitteilung liegt bei 640 Zeichen. Die Zahl in der oberen rechten Ecke des Displays zeigt ihnen an, wie viel Zeichen noch zur Verfügung stehen. Wenn Sie mit dem Schreiben der Mitteilung beginnen, haben Sie also Platz für max. 640 Zeichen. Je mehr Sie schreiben, um so niedriger wird die angezeigte Zahl. Wenn für weitere Zeichen kein Platz mehr vorhanden ist, wird 0 angezeigt.

Beachten Sie jedoch, dass eine lange Mitteilung (mehr als 160 Zeichen) in mehreren Portionen gesendet wird (d.h. eine höhere Gebühr für diese Mitteilung anfallen könnte).

SCHREIBEN NEUER MITTEILUNGEN



Drücken Sie AUSWAHL, um in das Menü Mitteilung schreiben zu gelangen.

Sie können Mitteilungen auch direkt vom Standby-Modus aus eingeben, indem Sie einige Sekunden lang drücken.

Wenn keine zurückgestellte Mitteilung vorhanden ist, ist das Display leer, und Sie können sofort mit dem Schreiben einer neuen Mitteilung beginnen.

Wenn eine zurückgestellte Mitteilung vorhanden ist, wird die Auswahlliste angezeigt. Wählen Sie **Neu** durch Drücken von **P** OK.

ABRUFEN EINER ZURÜCKGESTELLTEN MITTFILUNG

Es kann immer nur eine zurückgestellte Mitteilung geben. Wenn Sie eine weitere Mitteilung zurückstellen, wird die ältere zurückgestellte Mitteilung mit dieser neuen überschrieben. Durch das Ausschalten des Telefons wird die zurückgestellte Mitteilung nicht gelöscht.

- 1. Drücken Sie AUSWAHL, um in das Menü Mitteilung schreiben zu gelangen.
- 2. Wählen Sie die zurückgestellte Mitteilung mit 🕯, und drücken Sie 🔽 OK.

SCHREIBEN VON MITTEILUNGEN IM T9-MODUS

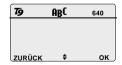
Auswählen der Sprache





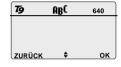
Ein- und Ausschalten des T9-Modus





Umschalten der Schreibweise





Drücken Sie , um die Schreibweise umzuschalten. Das Symbol ABC steht für Großbuchstaben, abc für Kleinbuchstaben und 123 für Ziffern. Sie können das Symbol Abc verwenden, wenn Sie Sätze schreiben.

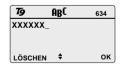
T9-Texteingabe





Verwenden Sie die Buchstabentasten () zum Schreiben. Drücken Sie die Taste nur einmal, um den gewünschten Buchstaben einzugeben. Ein Wort kann maximal 32 Zeichen umfassen.

Ein einzelnes Wort wird erst gebildet, nachdem Sie es komplett eingegeben haben.





Wenn Sie mit dem vorgeschlagenen Wort einverstanden sind, bestätigen Sie es durch Drücken von . Diese Taste dient auch als Leertaste.

Schreiben zusammengesetzter Wörter

Wenn Sie ein zusammengesetztes Wort schreiben möchten, müssen Sie nach jedem Teilwort **V** OK drücken, bis das gesamte Wort eingegeben worden ist.

Suchen nach alternativen Wörtern



Wenn das endgültige Wort falsch ist, blättern Sie mit **1** durch die Alternativen, um das richtige zu finden, und drücken **3**, um dieses zu bestätigen.

Falls das Gerät das korrekte Wort nicht finden kann, schalten Sie mit to in den üblichen Eingabemodus zurück. Schreiben Sie das ganze Wort (oder die Wörter) noch einmal. Wenn Sie in den T9-Modus zurück-

schalten, wird das neue Wort (bzw. die neuen Wörter) automatisch im Speicher gespeichert.

Speichern neuer Wörter

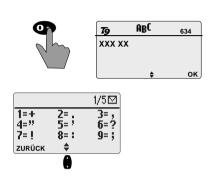
T9 umfasst ein System zur automatischen Speicherung. Das bedeutet, dass es die von Ihnen am häufigsten verwendeten Wörter erlernen wird, selbst wenn diese in der normalen Sprache nicht verwendet werden.

Die automatische Speicherung erfolgt, wenn Sie vom üblichen Eingabemodus in den T9-Modus umschalten oder **Q** ZURÜCK oder **P** OK drücken.

Signaltöne

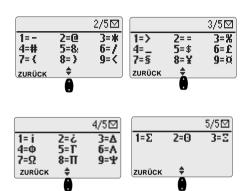
Falls Sie versuchen, einen unzulässigen Vorgang durchzuführen, wie beispielsweise eine Mitteilung weiter fortführen, obwohl kein Platz mehr zur Verfügung steht, oder eine Taste drücken, die nicht zu der eingegebenen Tastenfolge passt, gibt T9 einen Signalton aus und ignoriert die Aktion.

Hinzufügen von Sonderzeichen



Nachdem Sie einige Sekunden gedrückt haben, steht Ihnen eine große Auswahl von Sonderzeichen zur Verfügung. Insgesamt gibt es fünf Seiten mit Sonderzeichen. Die Seitennummer wird in der oberen rechten Ecke des Displays angezeigt.

Wählen Sie die richtige Seite mit **1** aus, und drücken Sie die numerische Taste, die dem gewünschten Zeichen entspricht.

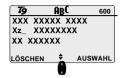


Wenn Sie beispielsweise ein &-Zeichen in den Text einfügen möchten, drücken Sie zunächst einige Sekunden. Dann blättern Sie durch Drücken von durch die Seiten, bis & angezeigt wird. Drücken Sie

Nach dem Drücken der Taste kehren Sie automatisch zu der Mitteilung zurück, die Sie gerade schreiben.

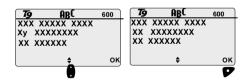
112 SPEICHER: MITTEILUNGEN

Ausführen nachträglicher Korrekturen





Sie können die ganze Mitteilung lesen, indem Sie drücken. Um ein Wort zu ändern, verschieben Sie den Cursor auf die Position rechts vom falschen Wort und drücken USCHEN.



Schreiben Sie das Wort noch einmal. Wenn das Wort immer noch falsch ist, können Sie durch Drücken von 🕯 ein alternatives Wort suchen.

Zum Abschluss bestätigen Sie das korrekte Wort durch Drücken von Oder OK.

Sie können auch in den üblichen Eingabemodus wechseln (indem Sie 🖜 drücken).

SCHREIBEN VON MITTEILUNGEN IM ÜBLICHEN EINGABEMODUS

Schalten Sie den T9-Modus aus, indem Sie
 drücken. Wenn der T9-Modus ausgeschaltet ist, wird kein Symbol
 im Display angezeigt.

Alle Sonderzeichen sind auf der Taste hinterlegt. Weitere Informationen finden Sie bei den Anleitungen zu T9 weiter oben im Abschnitt Schreiben von Mitteilungen im T9-Modus, Hinzufügen von Sonderzeichen).

Korrigieren des Textes: Mit **6** können Sie innerhalb des Textes vor- und zurückblättern, mit **7** LÖSCHEN können Sie Text löschen, und mit **8** geben Sie ein Leerzeichen ein. **9** schaltet die Tastatur von Buchstaben auf Zahlen um und umgekehrt.

SENDEN UND SPEICHERN DER GESCHRIEBENEN MITTEILUNG

Wenn die Mitteilung fertig ist, drücken Sie AUSWAHL.



Wählen Sie die gewünschte Option mit **1**, und drücken Sie **P** AUSWAHL.

Wenn Sie die Meldung nicht senden oder speichern wollen, drücken Sie **T** ZURÜCK

Senden & sichern

Wenn Sie **Senden & sichern** wählen, können Sie die Mitteilung sowohl senden als auch als eigene Mitteilung auf Ihrer SIM-Karte speichern.



Sobald das Display leer ist, geben Sie über die Tastatur die Telefonnummer des Empfängers ein. Drücken Sie **P** SENDEN.

Wenn Sie die gewünschte Telefonnummer im Telefonbuch gespeichert haben, können Sie diese auch von dort abrufen.

Abrufen einer Telefonnummer aus dem Telefonbuch

- 1. Drücken Sie SUCHEN.
- Geben Sie wahlweise den Namen oder seine Anfangsbuchstaben ein. Drücken Sie LESEN.

- 3. Blättern Sie im Telefonbuch mit **1**, bis die richtige Nummer angezeigt wird.
- Drücken Sie AUSWAHL.
- 5. Drücken Sie SENDEN.

Falls die SMS-Übertragung fehlschlägt, wird der Text Fehler beim Senden angezeigt. Überprüfen Sie in diesem Fall die Telefonnummer des Empfängers (einschließlich Vorwahl) und die Mailboxnummer; prüfen Sie außerdem, ob Sie sich im Empfangsbereich des Netzes aufhalten

Nur senden

Wenn Sie **Nur senden** wählen, können Sie die bearbeitete Mitteilung an jemanden senden, ohne sie auf Ihrer SIM-Karte zu speichern.

Weitere Informationen über das Senden von Mitteilungen finden Sie in den Anleitungen weiter oben, im Abschnitt Senden & sichern.

Senden mit Position

Über Senden mit Position können Sie dem Netzbetreiber eine Mitteilung mit der Anforderung von Positionsdaten senden (die in diesem Fall auf Parametern des GSM-Netzes basieren, nicht auf GPS-Koordinaten). Sie können die Mitteilung auch mit Ihren eigenen Mitteilungen speichern.

Weitere Informationen über das Senden von Mitteilungen finden Sie in den Anleitungen weiter oben, im Abschnitt Senden & sichern.

Beachten Sie bitte, dass Ihnen diese Funktion nur dann zur Verfügung steht, wenn Ihr Betreiber die entsprechenden Positionierungsdienste unterstützt.

Zurückstellen

Mit der Option **Zurückstellen** können Sie die Mitteilung (als Entwurf) speichern, ohne sie direkt zu versenden.

Wenn Sie später die Bearbeitung abschließen und die Mitteilung senden möchten, können Sie die zurückgestellte Mitteilung über das Menü Mitteilung schreiben abrufen.

Falls Sie eine Mitteilung zurückgestellt haben und dann weiter bearbeiten und wieder zurückstellen, überschreibt die neuere zurückgestellte Mitteilung die ursprüngliche Version dieser Mitteilung. Eine leere Mitteilung kann nicht zurückgestellt werden.

SPEZIELLE DIENSTE (SIM-TOOLKIT)

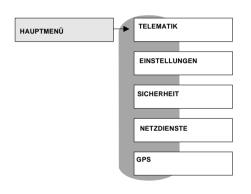
Die Dienste, die über dieses Menü zur Verfügung stehen, haben oft informativen Charakter, wie Standardsprache, Wettervorhersagen, Börsennotierungen, Ticketreservierung, usw. Der tatsächliche Inhalt dieses Menüs hängt vom SIM-Anwendungs-Toolkit ab. Das SIM-Anwendungs-Toolkit wird vom Netzbetreiber verwaltet.

Dieser Dienst ist nicht in allen Ländern verfügbar. Weitere Informationen über spezielle Dienste und das SIM-Anwendungs-Toolkit erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Um diese speziellen Dienste nutzen zu können, benötigen Sie eine besondere SIM-Karte, die das in das Telefon eingelegte SIM-Toolkit unterstützt. Andernfalls wird dieser Menüeintrag überhaupt nicht angezeigt.

- Drücken Sie AUSWAHL, um in das Menü Spezielle Dienste zu gelangen.
- Blättern Sie mit 🐧 in den Untermenüs, und treffen Sie Ihre Auswahl durch Drücken der rechten Punkttaste 🔽 AUSWAHL.
- Drücken Sie ZURÜCK, um den Vorgang abzubrechen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.
- Um in den Standby-Modus zurückzukehren, drücken Sie . Dies kann auf jeder Menüebene erfolgen.

HAUPTMENÜ



VERWENDEN DER HAUPTMENÜ-FUNKTIONEN

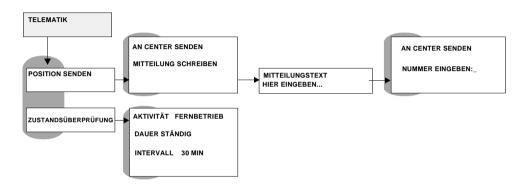
Dieses Menü bietet hilfreiche Funktionen, mit denen Sie das Gerät auf Ihre persönlichen Bedürfnisse einstellen können. Um ins Hauptmenü zu gelangen, drücken Sie MENÜ. Das Hauptmenü enthält die Menüs Telematik, Einstellungen, Sicherheit, Netzdienste und GPS. Die Menüsymbole werden in der oberen Reihe angezeigt. Um die Menüs durchzusehen, drücken Sie .

Zur Auswahl eines dieser Menüs drücken Sie die rechte Punkttaste, z.B. **P** AUSWAHL; damit rufen Sie die dazugehörigen Untermenüs auf.

Zum Blättern in den Untermenüs drücken Sie **6**. Wenn Sie die gewünschte Option gefunden haben, drücken Sie **7** oder geben die gewünschten Informationen ein.

Drücken Sie **T ZURÜCK**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren. Sie können von allen Menüs direkt in den Standby-Modus zurückkehren, indem Sie **A** drücken.

TELEMATIK-MENÜSTRUKTUR



TELEMATIK

Bei Telematik handelt es sich um eine Technik der elektronischen Datenübertragung, die auch in drahtlosen Telefonnetzen eingesetzt werden kann. Heutzutage bietet Telematik verschiedene neue Dienste und Anwendungen, wie beispielsweise GPS-Positionsbestimmung (was z.B. in Rettungsak-

tionen eingesetzt werden kann) und verschiedene ferngesteuerte Geräte (was z.B. bei medizinischen Geräten und in Notfall- und Servicezentren eingesetzt werden kann).

 Drücken Sie AUSWAHL, um in das Menü Telematik zu gelangen. Blättern Sie durch die Untermenüs mit 4.

- Drücken Sie ZURÜCK, um den Vorgang abzubrechen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.
- Um in den Standby-Modus zurückzukehren, drücken Sie
 Dies kann aus jedem Menü heraus erfolgen.

INBETRIEBNAHME

Um Telematikfunktionen, wie beispielsweise Position senden und Zustandsüberprüfung, nutzen zu können, müssen Sie einen Vertrag mit dem Service Provider abschließen. Der Service Provider nennt Ihnen dann die Benutzer-ID und aktiviert die Telematikfunktionen durch das Senden der Aktivierungsmitteilung. Zum Aktivieren ist eine Benutzeridentifikation erforderlich, daher müssen Sie die Benutzer-ID nach Erhalt in Ihrem Telefon speichern. Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt Hauptmenü, Einstellungen, Telematikeinstellungen, Service-Benutzer-ID.

Bevor Sie die Telematikfunktionen verwenden können, müssen Sie sicherstellen, dass

die erforderlichen Telematikeinstellungen erfolgt und die notwendigen Telefonnummern ordnungsgemäß in Ihrem Telefon gespeichert sind. Zu diesen Nummern gehören:

- Service Center-Nummer. Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt Hauptmenü, Einstellungen, Telematikeinstellungen, Weitere Telematikeinstellungen.
- SMS-Zentrale Nummer. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel Speicher, Mitteilungen, Einstellungen Mitteilungen.

Telematik (-funktionen), Weitere Telematikeinstellungen und GPS-Einstellungen können über einen Sicherheitscode geschützt werden. Weitere Informationen über diesen Code finden Sie in den Abschnitten Einfübrung, Glossar, Sicherheitscode und Hauptmenü, Sicherheit, Sicherheitscode-Eingabe und Sicherheitscode ändern.

Position senden

In diesem Menü können Sie die Daten Ihrer Position an das Service Center oder eine ausgewählte Person senden, z.B. einen Freund oder Verwandten. Sie können auch eine Kurzmitteilung beifügen, die zusammen mit den Positionsdaten gesendet wird.

Wenn sich Ihre Position seit der letzten Positionsberechnung geändert hat, sollten Sie die Position vor dem Senden vielleicht aktualisieren. Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt Kurzmenü, Positionsaktualisierung.

- Drücken Sie AUSWAHL, um das Menü Position senden zu öffnen.
- Suchen Sie nach der gewünschten Option mit ¹/₆, und drücken Sie ¹/₂, um den Vorgang abzuschließen.
 - Mit An Center senden senden Sie Ihre Position ohne Mitteilung unverzüglich an das Service Center.
 - Mit **Mitteilung schreiben** haben Sie die Möglichkeit, zunächst eine Mittei-

lung zu schreiben und dann den Empfänger auszuwählen. Empfänger kann das Service Center oder auch eine Privatperson sein. Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers über die Tasten ein, oder rufen Sie sie aus dem Telefonbuch ab, indem Sie SU-CHEN drücken.

Um Ihre Positionsdaten ohne beigefügte Mitteilung an eine Privatperson zu senden, wählen Sie die Option Mitteilung schreiben und lassen den Textpuffer leer.

Zustandsüberprüfung

Bei der Zustandsüberprüfung handelt es sich um eine Art Zeitschaltung zur periodischen Überprüfung Ihrer Aktivitäten. Wenn Sie auf eine Überprüfungsanforderung nicht antworten (durch Drücken der rechten Punkttaste), beginnt das Telefon nach einer Weile mit einer Notfallprozedur (d.h. sendet die konfigurierte Notfallmitteilung an das Service Center).

Die Zeitschaltung für die Zustandsüberprüfung wird vom Service Center konfiguriert und gesteuert. Sie können die Einstellungen bezüglich der Zeitschaltung im Menü Zustandsüberprüfung anzeigen, aber nicht über das Telefon löschen oder ändern.

Um in das Menü **Zustandsüberprüfung** zu gelangen, drücken Sie **P** AUSWAHL.

Nach der Anzeige können Sie das Menü verlassen, indem Sie POK drücken.

Zeitschaltung ein- oder ausgestellt

Wenn die Zeitschaltung eingestellt ist, hat die Einstellung Aktivität den Wert Fernbetrieb, und im Standby-Modus wird das Symbol ? angezeigt. Wenn die Zeitschaltung ausgestellt ist, hat die Einstellung Aktivität den Wert Aus.

Dauer

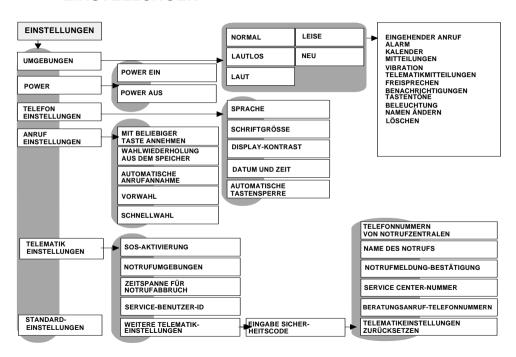
Unter Dauer wird angezeigt, unter welchen Bedingungen und wie lange die Zeitschaltung eingestellt ist. Nach Ablauf dieser Zeit schaltet sich die Zeitschaltung automatisch aus.

- Ständig: Die Zeitschaltung ist bis auf weiteres eingestellt.
- Anzahl der Mitteilungen: Die Zeitschaltung bleibt so lange eingeschaltet, bis Sie eine festgelegte Anzahl von Mitteilungen (Benachrichtigungen), die Ihnen über das Telefon gesendet wurden, bestätigt haben.
- Dauer: Die Zeitschaltung bleibt für eine bestimmte Zeitspanne eingestellt. Die Zeitspanne ist die angezeigte Anzahl der Tage, Stunden und Minuten.
- Endzeit: Die Zeitschaltung bleibt bis zu einem bestimmten Zeitpunkt eingeschaltet. Bei der Endzeit handelt es sich um das angezeigte Datum.

Intervall zum Senden von Überprüfungsanfragen

Bei einem Intervall von z.B. 60 Minuten sendet Ihnen das Telefon in Zeitabständen von 60 Minuten Bestätigungsbenachrichtigungen.

EINSTELLUNGEN



Die Einstellungen werden in mehreren Gruppen vorgenommen: Umgebungen, Power-Zeitschaltungen, Telefon-, Anruf-, Telematik- und Standardeinstellungen.

- Drücken Sie **P** AUSWAHL, um das Menü Einstellungen zu öffnen. Blättern Sie durch die Untermenüs mit **6**.
- Drücken Sie ZURÜCK, um den Vorgang abzubrechen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.
- Um in den Standby-Modus zurückzukehren, drücken Sie
 Dies kann aus jedem Menü heraus erfolgen.

Umgebungen bearbeiten

Umgebungen bestehen aus verschiedenen Ton- und Beleuchtungseinstellungen. Umgebungen werden für unterschiedliche Situationen verwendet, z.B. wenn Sie an Sitzungen teilnehmen oder sich im Freien aufhalten.

Sie können eine von mehreren Umgebungen wählen. Sie können im Kurzmenü eine bestimmte Umgebung einschalten. Weitere Informationen dazu finden Sie in den Anleitungen im Abschnitt Funktionen, Kurzmenü, Umgebungen.

Umgebungen haben Standardeinstellungen, so dass Sie diese ohne weitere Änderungen verwenden können. Das Anpassen dieser Umgebungen ist jedoch ebenfalls möglich: so können Sie beispielsweise Melodien oder Lautstärke beliebig ändern.

Sie können jede der Umgebungen dahingehend bearbeiten, dass das Telefon vollkommen still bleibt oder nur Piepstöne von sich gibt, wenn ein Anruf eingeht. Wenn die vollkommen lautlose Umgebung eingeschaltet ist, wird 🖫 als Zeichen für die Stille anzeigt.

Drücken Sie **P** AUSWAHL, um in das Menü Umgebungen zu gelangen. In diesem Menü können Sie die Umgebungen bearbeiten.

Wählen Sie eine der vorhandenen Umgebungen mit **()**. Drücken Sie **()** ÄNDERN.

Um eine eigene, neue Umgebung einzurichten, wählen Sie **Ne**u, indem Sie **P** AUSWAHL drücken.

NORMALE UMGEBUNG

In diesem Menü können Sie die Werte für eine normale Umgebung anpassen.



- 1. Wählen Sie eine der in der Liste angezeigten Optionen mit **6**.
- 2. Drücken Sie P AUSWAHL.

Bearbeiten von Klangeinstellungen für eingehenden Anruf, Alarm, Kalender, Kurzmitteilungen und Telematikmitteilungen (über das Protokoll gesendet)



Die aktuellen Einstellungen für die gewählte Option werden angezeigt.

Mit **1** können Sie wählen, welche Einstellung Sie ändern möchten. Drücken Sie **2** ÄNDERN.

Auswählen des Tons

Wechseln Sie zwischen den Tönen mit **1**. Dabei hören Sie auch Klangbeispiele für jeden aufgeführten Ton. Wählen Sie die gewünschte Option, indem Sie darauf zeigen,

und drücken Sie **POK.** Obwohl die Namen der Töne in Gruppen angeordnet sind, kann jeder beliebige Ton für Anrufe, Mitteilungen, den Kalender und die Alarmfunktion gewählt werden.

Auswählen der Lautstärke

Sie können aus verschiedenen Einstellungen auswählen. Die Lautstärke kann auch auf 0 (Null) gesetzt werden; das ist dann ganz lautlos.

Wechseln Sie zwischen den verschiedenen Lautstärkestufen mit **1**. Dabei hören Sie auch Klangbeispiele für jede aufgeführte Lautstärkestufe. Wählen Sie die gewünschte Option, indem Sie darauf zeigen, und drücken Sie **2** OK.

Auswählen des Modus

Sie können eine von zwei Einstellungen für den Modus des Alarmtons wählen: gleichbleibend und ansteigend. Verwenden Sie **3**, um den Modus auszuwählen, und drücken Sie **5** OK.

Die Auswahl eines Alarmmodus ist für Kurzmitteilungen und Telematikmitteilungen nicht verfügbar.

Auswählen des Vibrationsalarms

Ein Vibrationsalarm kann bei den folgenden Funktionen eingesetzt werden: Eingehender Anruf, Alarm, Kalender, Mitteilungen und Telematikmitteilungen.

Blättern Sie durch die Liste mit **1**. Wenn Sie die gewünschte Funktion ausgewählt haben, drücken Sie die rechte Punkttaste **P AUSWAHL**. Die gewählte Funktion wird mit warkiert.

Falls Sie bereits eine Funktion markiert haben, für die Sie den Vibrationsalarm dann aber doch nicht verwenden möchten, markieren Sie diese Funktion noch einmal und drücken die rechte Punkttaste AUS. Nachdem Sie alle gewünschten Funktionen markiert haben, bewegen Sie den Cursor auf Änderungen speichern und drücken OK.

Freisprechen und Beleuchtung einstellen

Schalten Sie die Einstellung mit **1** ein oder aus. Drücken Sie **7** OK.

Dieses Telefon ist mit einer internen Freisprechfunktion ausgestattet. Wenn die Funktion Freisprechen eingeschaltet ist, wird das Telefon in den Freisprechmodus versetzt, und Sie können telefonieren, ohne den Hörer an das Ohr zu halten.

Die Freisprecheinstellung kann auch während eines Anrufes geändert werden. Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt Kurzmenü, Möglichkeiten während eines Anrufes.

Bearbeiten von Benachrichtigungs- und Tastentönen

Zum Einstellen der Lautstärke stehen mehrere Stufen zur Verfügung. Die Lautstärke kann auch auf 0 (Null) gesetzt werden; das ist dann ganz lautlos.

Wechseln Sie zwischen den verschiedenen Lautstärkestufen mit **1**. Dabei hören Sie auch Klangbeispiele für jede aufgeführte Lautstärkestufe. Wählen Sie die gewünschte Option, indem Sie darauf zeigen, und drücken Sie **2** OK.

Umbenennen der Umgebung

Drücken Sie **\Barace** LÖSCHEN, um Zeichen zu löschen. Geben Sie den neuen Namen über die Tastatur ein. Drücken Sie **\mathbb{P}** SICHERN, um Ihre Wahl zu bestätigen, andernfalls werden die Änderungen nicht gespeichert.

Löschen einer Umgebung

Sie können Umgebungen, die Sie selbst erstellt haben, auch wieder löschen. Dazu drücken Sie **P** LÖSCHEN.

Um den Vorgang abzubrechen, drücken Sie ■ NEIN.

LAUTLOSE UMGEBUNG

In diesem Menü können Sie die Werte für eine lautlose Umgebung anpassen. Als Hinweis darauf, dass das Telefon vollkommen lautlos ist, wird das Symbol 項 im Display anzeigt.

Weitere Informationen über das Bearbeiten dieser Umgebung sind identisch wie in Abschnitt *Normale Umgebung* beschrieben.

LAUTE UMGEBUNG

In diesem Menü können Sie die Werte für die laute Umgebung anpassen.

Weitere Informationen über das Bearbeiten dieser Umgebung sind identisch wie in Abschnitt *Normale Umgebung* beschrieben.

LEISE UMGEBUNG

In diesem Menü können Sie die Werte für eine leise Umgebung anpassen.

Weitere Informationen über das Bearbeiten dieser Umgebung sind identisch wie in Abschnitt *Normale Umgebung* beschrieben.

FREISPRECHANLAGEN-UMGEBUNG

In diesem Menü können Sie die Werte für die Freisprechanlagen-Umgebung anpassen. Weitere Informationen über das Bearbeiten dieser Umgebung sind identisch wie in Abschnitt Normale Umgebung beschrieben.

Wenn Sie das Telefon an eine Freisprechanlage anschließen, wird automatisch die Freisprechanlagen-Umgebung eingeschaltet und die evtl. aktivierte Tastensperre des Telefons aufgehoben.

Die Freisprechanlage gehört zum Zubehör und wird separat angeboten.

NEUE UMGEBUNG

In diesem Menü können Sie eine eigene Umgebung erstellen. Die Anzahl eigener Umgebungen ist begrenzt.

Nach der Auswahl von **Neu** geben Sie den Namen für diese Umgebung über die Tastatur ein. Drücken Sie **SICHERN**. Weitere Informationen über das Bearbeiten dieser Umgebung sind identisch wie in Abschnitt *Normale Umgebung* beschrieben.

Power

- Drücken Sie AUSWAHL, um in das Menü Power zu gelangen. Blättern Sie durch die Untermenüs mit 1.
- Drücken Sie ZURÜCK, um den Vorgang abzubrechen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.
- Um in den Standby-Modus zurückzukehren, drücken Sie
 Dies kann aus jedem Menü heraus erfolgen.

POWER EIN

Sie können das zu verwendende Zeitformat wählen: 24- oder 12-Stunden-Format (am/pm). Stellen Sie das gewünschte Zeitformat im Hauptmenü ein unter Einstellungen, Telefon Einstellungen, Datum und Zeit.

Wenn die Zeitschaltung **Power ein** aktiviert ist, schaltet sich das Telefon jeden Tag zur selben Zeit ein.

Die aktuelle Einstellung für die Power-ein-Zeitschaltung wird angezeigt. Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie ANDERN.



Um die Zeit zu ändern, drücken Sie **P AUS-WAHL**. Geben Sie den Stundenwert über die Tasten ein.

Wenn Sie das 12-Stunden-Format verwenden, drücken Sie ② zum Wechseln zwischen am (von Mitternacht bis 12 Uhr mittags) und pm (von 12 Uhr mittags bis Mitternacht).

Geben Sie dann den Minutenwert ein. Drücken Sie **P** OK.

Drücken Sie **1**, um die Zeitschaltung zu aktivieren. Drücken Sie **2** AUSWAHL. Verwenden Sie **3**, um die Zeitschaltung einbzw. auszuschalten. Drücken Sie **3** OK.

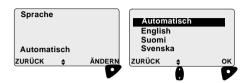
POWER AUS

Wenn die Zeitschaltung **Power aus** aktiviert ist, schaltet sich das Telefon jeden Tag zur selben Zeit aus. Die Zeitschaltung **Power aus** funktioniert ebenso wie die Zeitschaltung **Power ein**.

Telefon Einstellungen

- Drücken Sie AUSWAHL, um in das Menü Telefon Einstellungen zu gelangen. Blättern Sie durch die Untermenüs mit 4.
- Drücken Sie ZURÜCK, um den Vorgang abzubrechen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.
- Um in den Standby-Modus zurückzukehren, drücken Sie . Dies kann aus jedem Menü heraus erfolgen.

SPRACHE



In diesem Menü können Sie die Sprache ändern, die vom Telefon verwendet wird.

Drücken Sie PÄNDERN. Wenn die Sprache im Menü auf Automatisch gesetzt ist, wird die Sprache entsprechend der Spracheinstellung Ihrer SIM-Karte ausgewählt. Falls diese Information nicht verfügbar ist, wird Englisch als Menüsprache vorgegeben.

Falls die aktuelle Menüsprache nicht Ihren Wünschen entspricht, wählen Sie die gewünschte Sprache mit **1** und drücken **2** OK.

Selbst wenn Sie sich nicht gerade in diesem Menü befinden, können Sie die Sprache immer auf Englisch zurücksetzen, indem Sie • einige Sekunden drücken. Ebenso werden alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückgestellt.

SCHRIFTGRÖSSE

Mit dieser Option können Sie die Schriftgröße im Display ändern. Wenn Sie **Gleichbleibend** wählen, bleibt die Schriftgröße immer gleich.

Drücken Sie PÄNDERN. Blättern Sie mit in den Optionen, und wählen Sie eine aus. Drücken Sie POK.

DISPLAY-KONTRAST

In diesem Menü können Sie den Kontrast für die Anzeige im Display einstellen.

Drücken Sie **P** ÄNDERN. Wählen Sie den Hintergrund mit **1**, und drücken Sie **P** OK.

DATUM UND ZEIT



In diesem Menü können Sie die Datumsund Zeiteinstellungen ändern. Beachten Sie, dass die hier festgelegten Zeiteinstellungen auch bei Anrufprotokollierung, eingehenden Mitteilungen sowie Wecker und Zeitschaltungen verwendet werden.

Drücken Sie PÄNDERN. Wählen Sie die gewünschte Option mit . Drücken Sie PÄNDERN.

Beachten Sie, dass beim erstmaligen Einstellen von Datum und Zeit das GPS eingeschaltet sein und die Position mit Hilfe eines Satelliten bestimmt werden muss. Weitere Informationen über GPS finden Sie im Abschnitt *Hauptmenü*, GPS.

Zeitzone

Über die Auswahl von **Zeitzone** können Sie die Ortszeit Ihres Landes wählen. Die Standardzeit empfängt Ihr Telefon von einem Satelliten. Sie wird als koordinierte Weltzeit (Coordinated Universal Time, UTC) bezeichnet, d.h. "Greenwich-Zeit".

Für die Standardzeitzone (UTC) wird hier 00:00 angezeigt, und Sie müssen dies eventuell entsprechend Ihrer lokalen Zeitzone korrigieren. In Zentral- und Südeuropa und Skandinavien ist die Zeitzone beispielsweise +1:00. In Osteuropa, Finnland und Griechenland ist die Zeitzone +2:00. Geben Sie über die Tasten die Zeitzonenverschiebung für Ihren Aufenthaltsort ein. Wechseln Sie das Zeichen +/- durch Drücken von ... Drücken Sie

Beachten Sie, dass Sie die Zeitzone eventuell jedes Mal manuell ändern müssen, wenn in Ihrem Land eine Umstellung auf Sommerzeit bzw. Winterzeit erfolgt. Beispielsweise gilt in Finnland im Winter die Zeitzone +2:00, im Sommer jedoch +3:00.

Format

Durch die Auswahl von **Format** können Sie festlegen, ob die Zeit im 24- oder 12-Stunden-Format (am/pm) angezeigt wird.

Wählen Sie das gewünschte Format mit **1**. Drücken Sie **V** OK.

Anzeige

Über Anzeige können Sie festlegen, ob Datum und/oder Zeit im Standby-Modus angezeigt werden. Wählen Sie eine Option mit ♠. Drücken Sie ✔ OK.

AUTOMATISCHE TASTENSPERRE

Die Tastensperre verhindert eine ungewollte Bedienung der Tasten.

In diesem Menü können Sie die automatische Tastensperre ein- bzw. ausschalten. Wenn die automatische Tastensperre eingestellt ist, wird die Tastatur automatisch gesperrt, wenn einige Sekunden lang keine Taste gedrückt worden ist.

Drücken Sie ♥ ÄNDERN. Zum Ein- bzw. Abschalten drücken Sie ♥ Drücken Sie ♥ OK.

Anruf Einstellungen

- Drücken Sie ZURÜCK, um den Vorgang abzubrechen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.
- Um in den Standby-Modus zurückzukehren, drücken Sie
 Dies kann aus jedem Menü heraus erfolgen.

MIT BELIEBIGER TASTE ANNEHMEN

In diesem Menü können Sie die Funktion "Mit beliebiger Taste annehmen" ein- bzw. ausschalten.

Drücken Sie ♥ ÄNDERN. Zum Ein- bzw. Abschalten drücken Sie ♥ OK.

WAHLWIEDERHOLUNG AUS DEM SPEICHER

Wenn die Wahlwiederholung aus dem Speicher eingeschaltet ist, werden die zuletzt gewählten Nummern im Speicher abgelegt.

In diesem Menü können Sie die Wahlwiederholung aus dem Speicher ein- bzw. ausschalten.

Drücken Sie PÄNDERN. Zum Ein- bzw. Abschalten drücken Sie Drücken Sie POK.

Diese Nummern können Sie abrufen, indem Sie drücken, wenn das Display leer und das Telefon im Standby-Modus ist.

AUTOMATISCHE ANRUFANNAHME

Wenn die automatische Anrufannahme eingeschaltet ist, werden eingehende Anrufe nach einer bestimmten Anzahl von Ruftönen automatisch beantwortet.

In diesem Menü können Sie die automatische Anrufannahme ein- bzw. ausschalten.

Bis zu 3 vom Benutzer einstellbare Vorwahloptionen lassen sich einstellen.

Drücken Sie **P** ÄNDERN. Zum Ein- bzw. Abschalten drücken Sie **8**. Drücken Sie **P** OK.

Dieses Telefon enthält eine interne Hörmuschel. Diese ermöglicht Freisprechanrufe und automatisches Antworten auch ohne externes Freisprech-Kit. Wie das Freisprechen bei automatischer Antwort funktioniert, hängt von der gewählten Umgebung und deren Freisprecheinstellung ab. Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt Hauptmenü, Einstellungen, Umgebungen, Normale Umgebung.

VORWAHL

Bei dieser Vorwahl kann es sich beispielsweise um #31# handeln, womit dem Netz mitgeteilt wird, dass die Rufnummer des Anrufers nicht angezeigt werden soll. *31# funktioniert anders herum.

In diesem Menü können Sie eine individuelle, konstante Vorwahl ein- bzw. ausschal-

ten. Vom Benutzer können maximal 3 Vorwahloptionen eingerichtet werden.

Drücken Sie PÄNDERN.

Um eine Vorwahl hinzuzufügen, wählen Sie die Option Neu hinzufügen. Geben Sie die gewünschte Vorwahl ein, und drücken Sie POK.

Um die Option auszuschalten, wählen Sie Aus. Drücken Sie POK.

Vorwahleinstellungen haben keinen Einfluss auf die Routine zum Einrichten von Notrufen.

SCHNELLWAHL

Wenn die Schnellwahl eingeschaltet ist, können Sie sehr schnell die Telefonnummern anrufen, die in den Speicherplatznummern 2 bis 9 gespeichert sind.

Drücken Sie die gewünschte numerische Taste (zwischen - -), und halten Sie diese einige Sekunden gedrückt. Das Telefon wählt direkt die Rufnummer, die im ent-

sprechenden Speicherplatz in Ihrem Telefonbuch gespeichert ist.

In diesem Menü können Sie die Schnellwahl ein- bzw. ausschalten.

Drücken Sie ♥ ÄNDERN. Zum Ein- bzw. Abschalten drücken Sie ♥ OK.

Telematikeinstellungen

- Drücken Sie AUSWAHL, um in das Menü Telematikeinstellungen zu gelangen. Blättern Sie durch die Untermenüs mit .
- Drücken Sie ZURÜCK, um den Vorgang abzubrechen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.
- Um in den Standby-Modus zurückzukehren, drücken Sie
 Dies kann aus jedem Menü heraus erfolgen.

SOS-AKTIVIERUNG

In diesem Menü legen Sie fest, wie ein Notruf (SOS-Ruf) gestartet werden soll:

- durch Drücken und Halten der Notruftaste für einige Sekunden oder
- durch zweimaliges kurzes Drücken (innerhalb von 5 Sekunden).
- Drücken Sie ANDERN, um in das Menü SOS-Aktivierung zu gelangen.
- Suchen Sie die gewünschte Option mit , und drücken Sie OK.

NOTRUFUMGEBUNGEN

In diesem Menü legen Sie die Klang- und Display-Einstellungen fest, die während und nach einem Notruf gelten.

- 1. Drücken Sie PÄNDERN, um in das Menü Notrufumgebungen zu gelangen.
- Sie können für Notrufe entweder eine normale oder eine lautlose Umgebung wählen. Blättern Sie mit , und drücken

Sie **P** ÄNDERN, um das Menü der gewünschten Umgebung zu öffnen.

- 3. Eine Liste von Optionen wird angezeigt:
 - Durch die Wahl von Aktivieren können Sie diese spezielle Umgebung einschalten. Bestätigen Sie ihre Wahl durch Drücken von OK.
 - Über Ton wählen Sie die Melodie, die bei Notrufen verwendet werden soll.
 Wenn Sie mit durch die Liste blättern, hören Sie Klangbeispiele für jeden aufgelisteten Ton. Bestätigen Sie ihre Wahl durch Drücken von OK.
 - Über Lautstärke stellen Sie die Lautstärke ein, die bei dieser Umgebung verwendet werden soll. Wenn Sie drücken, hören Sie Beispiele der einzelnen Lautstärkestufen. Bestätigen Sie ihre Wahl durch Drücken von OK.
 - Sie können auch noch andere Optionen wählen, wie Ruftonmodus, Vibration, Freisprechen und Anzeigen, die bei dieser Umgebung verwendet wer-

- den sollen. Wählen Sie die gewünschte Option durch Drücken von **P** AUSWAHL, und bestätigen Sie Ihre Wahl durch Drücken von **P** OK.
- Über Anrufmodus können Sie wählen, ob die Tonübertragung in einer Richtung hörbar (zur Zentrale) sein soll oder in beiden Richtungen (zur Zentrale und zurück zu Ihrem Ohr).
 Wählen Sie eine Option mit 1, und drücken Sie OK.
- Über Namen ändern können Sie den Namen der jeweiligen Notrufumgebung ändern. Geben Sie den neuen Namen ein, und drücken Sie
 SPEICH.

ZEITSPANNE FÜR NOTRUFABBRUCH

Nach dem Drücken der Notruftaste (SOS-Taste) zum Starten eines Notrufes kann der Notruf bzw. die Kurzmitteilung noch immer abgebrochen werden.

In diesem Menü legen Sie fest, innerhalb welcher Zeit (in Sekunden) dieser Abbruch erfolgen muss. Diese Funktion bewirkt eine Art Verzögerung: vor Ablauf der vordefinierten Zeitspanne wird eine Mitteilung nicht gesendet bzw. ein Anruf nicht getätigt.

- 1. Drücken Sie P ÄNDERN.
- 2. Wählen Sie die Wartezeit (z.B. 7 s) mit **1**.
- 3. Drücken Sie P OK.

Beachten Sie, dass bei einer Abbruchzeit von Null (0) keine Möglichkeit besteht, das Senden einer Notrufmitteilung abzubrechen. Wenn Sie einen Notruf oder das Senden einer Notrufmitteilung abbrechen möchten, drücken Sie während der Wartezeit (z.B. innerhalb von 7 s).

SERVICE-BENUTZER-ID

Sie benötigen die Benutzer-ID, um sich gegenüber dem Service Provider auszuweisen. Sie können mehrere Telefonnummern, aber nur eine Benutzer-ID haben.

Die Benutzer-ID ist eindeutig und wird vom Service Provider zur Verfügung gestellt.

- Drücken Sie ANDERN, um in das Menü Service-Benutzer-ID zu gelangen.
- 2. Geben Sie Ihre Benutzer-ID ein, und drücken Sie **P** OK.

Weitere Telematikeinstellungen

- Drücken Sie AUSWAHL, um in das Menü Weitere Telematikeinstellungen zu gelangen.
- 2. Das Menü Weitere Telematikeinstellungen kann über einen Code geschützt werden. Falls für den Zugriff auf das Menü der Sicherheitscode erforderlich ist, geben Sie den Code ein und drücken OK.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Hauptmenü, Sicherbeit, Sicherbeitscode-Eingabe.

TELEFONNUMMERN VON NOTRUFZENTRALEN

Dieses Menü enthält eine Liste von Telefonnummern von Notrufzentralen. Die Liste wird verwendet, wenn durch das Drücken der BeneGuard-Taste () (SOS-) Mitteilungen gesendet oder (Not-) Anrufe getätigt werden.

Die Nummern sind nach Priorität angeordnet, die wichtigste Nummer steht zu Beginn der Liste. Diese Nummern werden als "Kette" abgearbeitet: Wenn die erste Nummer nicht erreichbar ist (nach zwei Versuchen), ruft das Telefon die zweite Nummer an bzw. eine Kurzmitteilung. Wenn auch dieser Anruf nicht entgegengenommen wird, fährt das Telefon mit der dritten Nummer in der Liste fort usw.

Bei den anderen Nummern versucht das Telefon einmal, eine Verbindung herzustellen, bevor es mit der nächsten Nummer in der Liste fortfährt. Kam nach dem Abarbeiten der gesamten Liste keine Verbindung zustande, beginnt die Anrufprozedur von vorn.

Beachten Sie, dass bei Verwendung Fester Rufnummern (FDN) diese Notrufnummern ebenfalls im FDN-Telefonbuch gespeichert sein müssen. Andernfalls sind die Notrufnummern auch nicht in dieser Liste verfübbar.

Weitere Informationen über die FDN-Funktion finden Sie in den Abschnitten Speicher, Telefonbuch und Hauptmenü, Sicherheit, Feste Rufnummern. Jeder Notrufzentrale können zwei Nummern (Telefon- und SMS-Nummer) zugeordnet werden. Wenn beide Optionen SMSNummer und Telefonnummer, gleichzeitig eingeschaltet sind, wird in der Liste der Nummern von Notrufzentralen die Telefonnummer angezeigt. Wenn nur SMS eingeschaltet ist, wird die SMS-Nummer in der Liste angezeigt. +-Zeichen geben an, dass die Liste der Nummern von Notrufzentralen überhaupt keine Nummern enthält.

- Drücken Sie AUSWAHL, um in das Menü Telefonnummern von Notrufzentralen zu gelangen.
- Blättern Sie in der Liste der Notrufnummern mit .
- Sie können eine Nummer bearbeiten oder hinzufügen; dazu wählen Sie zunächst eine der Rangfolgenummern (1 bis 5) mit aus und drücken dann ÄNDERN.

So speichern Sie eine Telefonnummer in der Liste der Notrufnummern:

- Wählen Sie die Option Anruf. Drücken Sie P ÄNDERN.
- Wählen Sie die Option Nummer. Drücken Sie PÄNDERN.
- 3. Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein, und drücken Sie SPEICH.

Sie können die Nummer auch aus dem Telefonbuch abrufen, sofern sie darin gespeichert ist. In diesem Fall löschen Sie zunächst das Display; dazu drücken Sie Чьовснем. Drücken Sie Р sucheм.

Weitere Informationen über das Abrufen einer Nummer aus dem Telefonbuch finden Sie in den Kapiteln Speicher, Telefonbuch, Abrufen einer Telefonnummer aus dem Telefonbuch und Speicher, Mitteilungen, Eingehende Mitteilungen, Senden und Speichern der Mitteilung, Abrufen von Telefonnummern aus dem Telefonbuch.

- Wählen Sie dann die Option Anruf mit
 Drücken Sie ÄNDERN.
- 5. Wählen Sie schließlich die Option Ein mit 1. Drücken Sie OK.

 Kehren Sie zur vorherigen Menüebene zurück, indem Sie die linke Punkttaste drücken.

So speichern Sie eine SMS-Nummer in der Liste der Notrufnummern:

- Wählen Sie die Option SMS mit . Drücken Sie ANDERN.
- Wählen Sie die Option Nummer durch Drücken von PÄNDERN.
- Geben Sie die gewünschte SMS-Nummer über die Tasten ein, oder rufen Sie diese aus dem Telefonbuch ab. Drücken Sie SPEICH.
- 4. Wählen Sie die Option SMS mit **1**. Drücken Sie **▼** ÄNDERN.
- Wählen Sie die Option Ein durch Drücken von POK.

NAME DES NOTRUFS

Sie können dem Notruf einen Namen geben. Öffnen Sie das Menü durch Drücken von AUSWAHL. Geben Sie den gewünschten Namen für den Notruf ein, und drücken Sie SPEICH.

Der Name wird während eines Notrufs angezeigt.

NOTRUFMELDUNG-BESTÄTIGUNG

Über dieses Menü können Sie von der Notrufzentrale das Senden einer Bestätigung für die Notrufmitteilung anfordern. Auf diese Weise können Sie sicher sein, dass Hilfe unterwegs ist, wenn Sie in einem Notfall eine Notrufmitteilung gesendet und von der Notrufzentrale eine Bestätigung erhalten haben.

Sie können auch *die Wartezeit* angeben, d.h. wie lange das Telefon auf die Bestätigung wartet, bevor es versucht, über eine andere Nummer eine Notrufzentrale zu erreichen.

- Wählen Sie Bestätigung durch Drücken von ANDERN. Zum Ein- bzw. Ausschalten der Bestätigung drücken Sie
 Drücken Sie
 OK.
- Wählen Sie Warten, und drücken Sie ANDERN. Wählen Sie die Wartezeit mit .
 Drücken Sie OK.

SERVICE CENTER-NUMMER

In diesem Menü können Sie die Telefonnummer, die zum Senden von Meldungen nach dem Telematikprotokoll verwendet wird, ändern und speichern.

- Drücken Sie P ÄNDERN, um in das Menü Service Center-Nummer zu gelangen.
- Geben Sie die Nummer des Service Centers ein, und drücken Sie SPEICH.

BERATUNGSANRUF-TELEFONNUMMERN

In diesem Menü können Sie die Sprachanruf- und/oder SMS-Nummer aktivieren und speichern. Die Nummer wird verwendet, um einen Beratungsanruf zu tätigen oder eine Beratungsanruf-Anforderung zu senden. Auf Wunsch können Sie das Telefon auch so einstellen, dass ein eingehender Beratungsanruf automatisch entgegengenommen wird.

- Drücken Sie AUSWAHL, um in das Menü Beratungsanruf-Telefonnummern zu gelangen.
- Wählen Sie die gewünschte Option mit
 Drücken Sie ÄNDERN.
 - Geben Sie die Nummer des Service Providers ein, und drücken Sie PSPEICH.
 - Schalten Sie die Aktivierung ein bzw. aus, und drücken Sie **OK**.

 Schalten Sie die automatische Anrufentgegennahme ein bzw. aus, und drücken Sie OK.

TELEMATIKEINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN

Wählen Sie diese Option, wenn Sie alle **Telematikeinstellungen**, einschließlich der weiteren Einstellungen, auf die Werkseinstellungen zurücksetzen möchten.

Drücken Sie ♥ OK. Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch erneutes Drücken von ♥ OK.

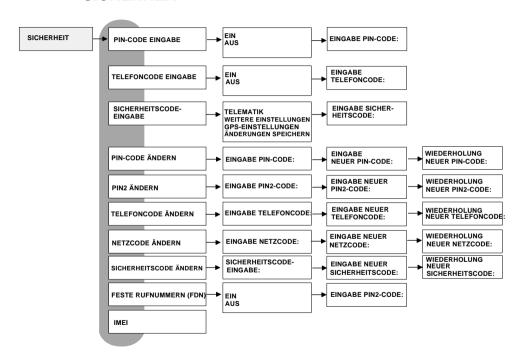
Standardeinstellung

Wählen Sie diese Option, wenn Sie alle anderen Einstellungen mit Ausnahme der Telematikeinstellungen auf die Werkseinstellungen zurücksetzen möchten.

Drücken Sie **OK**. Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch erneutes Drücken von **OK**.

Alternativ können Sie die Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurücksetzen, indem Sie einige Sekunden • drücken, wenn sich das Telefon im Standby-Modus befindet.

SICHERHEIT



144 HAUPTMENÜ: SICHERHEIT

Im Menü Sicherheit können Sie sämtliche Sicherheitscodes einstellen. Sie können auch festlegen, ob jedes Mal beim Einschalten Ihres Telefons oder beim Aufrufen eines bestimmten Menüs ein Code angefordert wird. Code-Anforderungen sind nützlich, falls Ihr Telefon gestohlen werden sollte. Die Codes schützen Ihr Telefon vor unbefugter Benutzung.

- Drücken Sie AUSWAHL, um in das Menü Sicherheit zu gelangen. Blättern Sie durch die Untermenüs mit .
- Drücken Sie ZURÜCK, um den Vorgang abzubrechen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.
- Um in den Standby-Modus zurückzukehren, drücken Sie
 Dies kann aus jedem Menü heraus erfolgen.

PIN-Code Eingabe

In diesem Menü können Sie die PIN-Code-Eingabe ein- bzw. ausschalten.

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt. Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie ANDERN. Verwenden Sie , um die Anforderung ein- bzw. auszuschalten. Drücken Sie OK.

Geben Sie den PIN-Code über die Tastatur ein. Falls Sie sich vertippt haben, drücken Sie kurz **Q** LÖSCHEN, um die Ziffern links vom Cursor zu löschen. Drücken Sie **P** OK.

Nach der Eingabe des korrekten PIN-Codes wird der Text **PIN akzeptiert** angezeigt.

Beachten Sie bitte, dass einige SIM-Karten das Ausschalten der PIN-Code-Anforderung nicht gestatten.

Telefoncode Eingabe

Der Telefoncode ist ein Sicherheitscode, der mit dem Telefon selbst und nicht mit der SIM-Karte verbunden ist.

In diesem Menü können Sie die Telefoncode-Eingabe ein- bzw. ausschalten. Die Funktionsweise dieses Menüs entspricht dem Menü **PIN-Code Eingabe**.

Sicherheitscode-Eingabe

Der Sicherheitscode ist ein Code für den Zugriff auf die Menüs Telematik, Weitere Telematikeinstellungen und GPS-Einstellungen.

Wenn diese Menüs mit dem Sicherheitscode geschützt sind, kann ohne Eingabe des Codes nicht auf diese Menüs zugegriffen werden.

Drücken Sie PÄNDERN. Drücken Sie , um die Option, die Sie schützen möchten, hervorzuheben. Sie können alle, einige oder

keine der Optionen wählen. Drücken Sie **P** AUSWAHL.

Gewählte Optionen werden mit √ markiert.

Falls Sie bereits eine Option markiert haben, die Sie dann doch nicht schützen möchten, markieren Sie diese Option noch einmal und drücken die rechte Punkttaste AUS. Nachdem Sie alle gewünschten Optionen markiert haben, bewegen Sie den Cursor auf Änderungen speichern und drücken OK.

Geben Sie den Sicherheitscode über die Tastatur ein. Falls Sie sich vertippt haben, drücken Sie kurz **UÖSCHEN**, um die Ziffern links vom Cursor zu löschen. Drücken Sie **P** OK.

PIN ändern

In diesem Menü können Sie den PIN-Code Ihrer SIM-Karte ändern.

Drücken Sie PÄNDERN. Geben Sie den aktuellen PIN-Code, dann den neuen Code

ein, und bestätigen Sie schließlich den neuen Code, indem Sie ihn noch einmal eingeben. Drücken Sie nach jeder Eingabe OK.

Wenn der zuerst eingegebene PIN-Code mit dem auf der SIM-Karte gespeicherten PIN-Code übereinstimmt und die beiden neuen PIN-Codes gleich sind, wird der Text PIN-Code verändert angezeigt.

Wenn der PIN-Code geändert werden soll, muss die PIN-Code-Anforderung aktiviert sein.

PIN2 ändern

Sie benötigen den PIN2-Code für die Funktion zum Einstellen und Zurücksetzen im Menü Anrufkosten sowie für die meisten Funktionen für das FDN-Telefonbuch.

In diesem Menü können Sie den PIN2-Code auf Ihrer SIM-Karte ändern. Die Funktionsweise dieses Menüs entspricht dem Menü PIN ändern.

Wenn die eingelegte SIM-Karte den PIN2-Code nicht unterstützt, wird der Text Funktion von SIM-Karte nicht unterstützt angezeigt.

Telefoncode ändern

Der Telefoncode ist ein Sicherheitscode, der mit dem Telefon selbst und nicht mit der SIM-Karte verbunden ist.

In diesem Menü können Sie den Telefoncode ändern. Die Funktionsweise dieses Menüs entspricht dem Menü **PIN ändern**.

Netzcode ändern

Den Netzcode benötigen Sie, um die Anrufsperre zu aktivieren, und für andere Funktionen, die vom Netzbetreiber angeboten werden.

In diesem Menü können Sie den Netzcode ändern. Die Funktionsweise dieses Menüs entspricht dem Menü PIN ändern.

Sicherheitscode ändern

Der Sicherheitscode schützt die **Telematikfunktionen** und die weiteren Telematikeinstellungen sowie die GPS-Einstellungen.

In diesem Menü können Sie den Sicherheitscode ändern. Die Funktionsweise dieses Menüs entspricht dem Menü PIN ändern.

Feste Rufnummern

Bei den Festen Rufnummern (Fixed Dialling Numbers, FDN) handelt es sich um ein spezielles Telefonbuch, in dem nur einige wenige Nummern gespeichert werden können. Die Anzahl der Nummern hängt von Ihrer SIM-Karte ab. Beachten Sie bitte, dass Sie den PIN2-Code benötigen, um die FDN-Funktion ein- bzw. auszuschalten und die Nummern im FDN-Telefonbuch zu speichern, ändern und löschen. Der PIN2-Code wird von Ihrem Netzbetreiber geliefert.

Wenn die FDN-Funktion im Menü eingeschaltet ist, können Sie nur die speziellen Nummern anrufen, die im FDN-Telefonbuch gespeichert worden sind, bzw. die Telefonnummern, die mit denselben Ziffern beginnen wie die im FDN-Telefonbuch gespeicherte Nummern. (Wenn Sie beispielsweise die Vorwahl 040 im FDN-Telefonbuch gespeichert haben, können Sie nur solche Nummern anrufen, die mit 040 beginnen).

Wenn Sie jedoch die Nummer einer Zentrale mit Stellvertreterzeichen im FDN-Telefonbuch speichern (z.B. +358 277?00), können Sie auch die entsprechenden Nebenstellennummern anrufen, ohne diese separat im Telefonbuch speichern zu müssen. Abgesehen von den Stellvertreterzeichen, die durch eine beliebige Ziffer ersetzt werden können, entspricht die zugelassene Nebenstellennummer der gespeicherten Nummer. Das Stellvertreterzeichen ? wird angezeigt, wenn Sie die Taste viermal drücken.

Die FDN-Funktion ist sehr nützlich, wenn Sie das Telefon verleihen möchten.

Um die aktuelle FDN-Einstellung zu ändern, drücken Sie ANDERN. Wählen Sie Ein oder Aus mit 1. Drücken Sie OK. Geben Sie den PIN2-Code über die Tastatur ein, und bestätigen Sie den Code durch Drücken von OK.

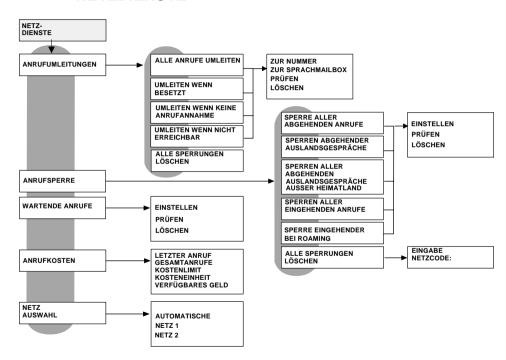
IMEI

Dieses Menü zeigt den IMEI-Code (International Mobile Equipment Identity), der zur Identifizierung des Mobiltelefons verwendet wird

Der 15-stellige IMEI-Code befindet sich auch auf dem Typenschild des Telefons.

Sie können den IMEI-Code nicht ändern.

NETZDIENSTE



- Drücken Sie AUSWAHL, um in das Menü Netzdienste zu gelangen. Blättern Sie durch die Untermenüs mit .
- Drücken Sie ZURÜCK, um den Vorgang abzubrechen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.
- Um in den Standby-Modus zurückzukehren, drücken Sie
 Dies kann aus jedem Menü heraus erfolgen.

Anrufumleitungen

Drücken Sie AUSWAHL, um in das Menü Anrufumleitungen zu gelangen. Zum Blättern in den Untermenüs drücken Sie

Drücken Sie **T ZURÜCK**, um den Vorgang abzubrechen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.

ALLE ANRUFE UMLEITEN



Durch Drücken von PAUSWAHL gelangen Sie in das Untermenü, in dem Sie festlegen können, ob die Anrufe zu einer anderen Telefonnummer oder zu einer Sprachmailbox umgeleitet werden sollen. Sie können auch überprüfen, ob eine Umleitung eingeschaltet ist und diese ggf. deaktivieren.

Wählen Sie die gewünschte Option mit **€**, und drücken Sie **▶ OK**.

Zur Nummer

Geben Sie über die Tasten die Nummer ein, zu der die Anrufe umgeleitet werden sollen. Drücken Sie OK. Wenn Sie die benötigte Telefonnummer in Ihrem Telefonbuch gespeichert haben, können Sie diese auch von dort abrufen.

Wenn Sie die Nummer aus dem Telefonbuch abrufen, drücken Sie SUCHEN und LESEN. Blättern Sie durch das Telefonbuch mit , und wählen Sie die Nummer aus, zu der die Anrufe umgeleitet werden sollen. Drücken Sie AUSWAHL und CK.

Bitte warten... wird angezeigt. Wenn der Vorgang erfolgreich war, wird der Text Dienst aktiv bei +358277400 im Display angezeigt. Wenn die Nummer, zu der die Anrufe umgeleitet werden, im Telefonbuch gespeichert ist, wird der Name anstelle der Nummer angezeigt (z.B. Dienst aktiv bei Benefon).

Wenn das Telefon in den Standby-Modus zurückkehrt, zeigt ein Pfeil ("A) im oberen Teil des Displays an, dass alle Anrufe umgeleitet werden.

Zur Sprachmailbox

Um eine Umleitung in eine Sprachmailbox zu ermöglichen, muss vorher unbedingt die Nummer der entsprechenden Sprachmailbox im Menü Mitteilungen unter Einstellungen Mitteilungen eingegeben werden. Die Funktionsweise der Option Zur Sprachmailbox entspricht der Option Zur Nummer.

Prüfen

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie prüfen möchten, ob die Funktion Alle Anrufe umleiten eingeschaltet ist und zu welcher Nummer die Anrufe umgeleitet werden.

Löschen

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie das Merkmal Alle Anrufe umleiten löschen, d.h. ausschalten möchten.

UMLEITEN WENN BESETZT

Ein eingehender Anruf wird umgeleitet, wenn die Leitung gerade besetzt ist. Die Funktionsweise dieses Menüs entspricht dem Menü Alle Anrufe umleiten.

UMLEITEN WENN KEINE ANFRUFANNAHME

Ein eingehender Anruf wird umgeleitet, wenn er nach einigen Rufzeichen nicht angenommen wird. Die Funktionsweise dieses Menüs entspricht dem Menü Alle Anrufe umleiten.

UMLEITEN WENN NICHT ERREICHBAR

Ein eingehender Anruf wird umgeleitet, wenn sich das Gerät außerhalb des Empfangsbereichs befindet oder ausgeschaltet ist. Die Funktionsweise dieses Menüs entspricht dem Menü Alle Anrufe umleiten.

ALLE UMLEITUNGEN LÖSCHEN

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie alle Umleitungen löschen möchten. Drücken Sie **P** OK, und bestätigen Sie Ihre Auswahl durch erneutes Drücken von **P** OK.

Anrufsperre

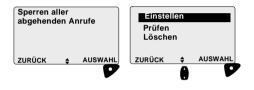
In diesem Untermenü können verschiedene Anrufsperren für eingehende und abgehende Anrufe eingestellt werden. Beachten Sie bitte, dass Anrufsperren auch Einfluss auf Anrufumleitungen haben.

Die Anrufsperre ist gewöhnlich eine Netzfunktion, und Sie benötigen den Netzcode, um diese Option einzuschalten. Den Netzcode erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber, wenn dieser Dienst angeboten wird.

- Drücken Sie AUSWAHL, um in das Menü Anrufsperre zu gelangen. Blättern Sie durch die Untermenüs mit . Wählen Sie das gewünschte Untermenü durch Drücken von AUSWAHL.
- Drücken Sie ZURÜCK, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.
- Um in den Standby-Modus zurückzukehren, drücken Sie
 Dies kann aus jedem Menü heraus erfolgen.

SPERREN ALLER ABGEHENDEN ANRUFE

Diese Option sperrt alle abgehenden Anrufe. Sie können also nur noch Anrufe entgegennehmen.



- Drücken Sie AUSWAHL, um zur Bearbeitungsliste zu gelangen, in der Sie alle Sperren einstellen, prüfen oder löschen können.
- 2. Wählen Sie eine der Funktionen mit **1**, und drücken Sie **2** AUSWAHL.



- Wenn Sie entweder Einstellen oder Zurück ausgewählt haben, müssen Sie den Netzcode über die Tastatur eingeben und OK drücken.
- Wenn die Anrufsperre korrekt eingeschaltet wurde, wird der Text Sperren aller abgehenden Gespräche aktiv angezeigt.

SPERRE ABGEHENDER AUSLANDSGESPRÄCHE

Die Funktion sperrt alle ins Ausland (international) abgehenden Anrufe. Hingegen können alle Inlandsgespräche geführt und ausländische entgegengenommen werden.

Die Funktionsweise dieses Menüs entspricht dem Menü **Sperren aller abgehenden Anrufe**.

> SPERRE ABGEHENDER AUSLANDSGESPRÄCHE AUSSER HEIMATLAND

Diese Funktion sperrt alle abgehenden internationalen Anrufe, mit Ausnahme der Anrufe ins eigene Land.

Somit können Sie Inlandsgespräche tätigen und Anrufe sowohl aus dem Ausland als auch dem Heimatland entgegennehmen.

Die Funktionsweise dieses Menüs entspricht dem Menü **Sperren aller abgehenden Anrufe**.

SPERREN ALLER EINGEHENDEN ANRUFE

Mit dieser Option können Sie nur Anrufe tätigen, jedoch keine entgegennehmen.

Die Funktionsweise dieses Menüs entspricht dem Menü **Sperren aller abgehenden Anrufe**.

SPERREN ALLER EINGEHENDEN ANRUFE BEI ROAMING

Sie können Anrufe nur entgegennehmen, wenn Sie sich im Empfangsbereich Ihres eigenen Netzbetreibers befinden.

Diese Funktion brauchen Sie eventuell, wenn es zu einem Roaming kommt, weil viele Netzbetreiber dann zusätzliche Gebühren berechnen.

Die Funktionsweise dieses Menüs entspricht dem Menü **Sperren aller abgehenden Anrufe**.

ALLE SPERRUNGEN LÖSCHEN

Mit dieser Option können Sie alle Anrufsperren auf einmal löschen.

Drücken Sie AUSWAHL, geben Sie den Netzcode ein, und drücken Sie OK.

Wartender Anruf

Wenn Sie gerade ein Gespräch führen, während ein neuer Anruf kommt, werden Sie auf diesen Anruf aufmerksam gemacht (anklopfen).

- Drücken Sie AUSWAHL, um in das Menü Wartender Anruf zu gelangen, in dem Sie die Funktion einstellen, prüfen und löschen können. Wählen Sie mit , und bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Drücken von OK.
- Drücken Sie ZURÜCK, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.
- Um in den Standby-Modus zurückzukehren, drücken Sie . Dies kann aus jedem Menü heraus erfolgen.

Wartender Anruf ist eine vom Netzbetreiber abhängige Funktion.

Anrufkosten

Dieses Menü enthält Informationen über die Anrufkosten. Es bietet auch die Möglichkeit, den Kostenzähler zurückzusetzen und ein Kostenlimit für Anrufe einzurichten. Dies sind hilfreiche Funktionen besonders dann, wenn der Telefonbenutzer nicht Eigentümer des Gerätes ist.

Anrufkosten ist eine vom Netzbetreiber abhängige Funktion. Wenn Sie also einige der nachfolgenden Funktionen verwenden wollen, brauchen Sie u.U. eine spezielle SIM-Karte und den PIN2-Code. Weitere Informationen dazu erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Wenn die Funktion **Anrufkosten** auf Ihrer SIM-Karte nicht aktiviert ist, können Sie gar nicht zum Menü **Anrufkosten** gelangen.

- Drücken Sie P AUSWAHL, um das Menü Anrufkosten zu öffnen.
- Sie können eine dieser Optionen durch Drücken von auswählen. Drücken Sie
 AUSWAHL.

- Um den Vorgang abzubrechen und zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie ZURÜCK.
- Um in den Standby-Modus zurückzukehren, drücken Sie
 Dies kann aus jedem Menü heraus erfolgen.

LETZTER ANRUF

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie die Kosten des letzten Anrufs abrufen möchten.

- Die Kosten des letzten Anrufs werden als Währungsbetrag angezeigt, wenn Sie einen Preis pro Einheit festgelegt und die Währung im Menü Kosteneinheit eingerichtet haben.
- Andernfalls werden die Kosten des letzten Anrufs in Einheiten angezeigt.

Der Gebührenzähler für den letzten Anruf wird automatisch zurückgestellt, wenn Sie versuchen, einen neuen Anruf zu tätigen.

Drücken Sie **Q ZURÜCK**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

GESAMTANRUFE

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie die Kosten des letzten Anrufs sowie aller vorherigen Anrufe abrufen möchten. Die Kosten aller Anrufe werden als Währungsbetrag angezeigt, wenn Sie einen Preis pro Einheit festgelegt und die Währung im Menü Kosteneinheit eingerichtet haben. Andernfalls werden die Kosten aller Anrufe in Einheiten angezeigt. Sie können den Gebührenzähler auch zurücksetzen.

Löschen der Kosten aller Anrufe



Drücken Sie LÖSCHEN, um den Zähler zurückzusetzen.

- Geben Sie den PIN2-Code ein, und drücken Sie OK.
- Der Text Kostenzähler zurücksetzen wird angezeigt.
- Wenn Sie den Zähler nicht zurücksetzen möchten, drücken Sie die linke Punkttaste , bis Sie im vorherigen Menü sind

KOSTENLIMIT

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie das Kostenlimit für alle Anrufe anzeigen, einstellen oder ändern möchten.

Wenn der Zähler das Limit während eines kostenpflichtigen Anrufes erreicht, wird der Anruf beendet. Sobald das Limit erreicht wurde, können nur noch Notrufe oder andere gebührenfreie Anrufe getätigt werden. Wenn Sie trotzdem versuchen, einen Anruf zu tätigen, wird der Text Max Kosten übertreten angezeigt.

Wenn Sie herausfinden möchten, wann die Kosten Ihrer Anrufe etwa das Limit erreichen, können Sie die Kosten aller Anrufe vom Kostenlimit subtrahieren. Wenn das Kostenlimit beispielsweise auf 50 EUR gesetzt ist und der Gebührenzähler für alle Anrufe angibt, dass Sie bereits für 30 EUR telefoniert haben, bleiben Ihnen weitere 20 EUR zum Telefonieren.



 Das Kostenlimit, das für alle kostenpflichtigen Anrufe gilt, wird angezeigt. Das Kostenlimit für alle Anrufe wird als Währungsbetrag angezeigt, wenn Sie im Menü Kosteneinheit einen Preis pro Einheit festgelegt haben. Andernfalls wird das Kostenlimit für alle Anrufe in Einheiten angezeigt.

- 2. Um das Limit einzurichten oder zu ändern, drücken Sie PÄNDERN.
- 3. Geben Sie den PIN2-Code ein, und drücken Sie ♥ OK.



- 4. Wenn das Limit zuvor bereits festgelegt worden war, wird hier die aktuelle Einstellung angezeigt. Wenn Sie das Limit ändern möchten, geben Sie den neuen Wert über die Tastatur ein und drücken ✔ OK. Falls das Limit auf 0 gesetzt ist, wird kein Kostenlimit verwendet.
- Wenn das Limit korrekt eingerichtet worden ist, wird der Text Max. Anrufkosten Limit geändert angezeigt.

KOSTENEINHEIT

Gebühreninformationen werden berechnet und als Gebühreneinheiten gespeichert. Einheiten sind unabhängig von der Währung.

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie den Preis pro Einheit ablesen und einstellen möchten. Mit dieser Einstellung werden die Gebühreninformationen als Währungswerte anstelle von Einheiten angezeigt.



- Wenn Sie den Preis pro Einheit einstellen oder ändern möchten, drücken Sie
 ÄNDERN.
- 2. Geben Sie den PIN2-Code ein, und drücken Sie ♥ OK.



- Drücken Sie LÖSCHEN, um die Zeichen links vom Cursor zu löschen. Geben Sie den gewünschten Preis pro Einheit ein. Um einen Dezimalpunkt hinzufügen, drücken Sie Drücken Sie WEITER.
- 4. Der Preis pro Einheit ist vom Netzbetreiber abhängig. Der Preis pro Einheit kann höher eingestellt werden als die aktuellen Gesprächsgebühren, so dass alle Zusatzkosten ebenfalls berücksichtigt sind. Falls der Preis pro Einheit auf Null (0) gesetzt ist, wird diese Funktion nicht verwendet.
- Geben Sie die Währung ein, in der die Gebühren angezeigt werden sollen.

Verwenden Sie dazu eine 3-stellige Abkürzung. Mit € können Sie den Cursor auf den ersten Buchstaben der Abkürzung setzen. Drücken Sie ✔ OK. Bestätigen Sie Ihre Wahl.

Die Konvertierung der Währungseinheit kann zu geringen Ungenauigkeiten im angezeigten Ergebnis führen. Das Runden beeinträchtigt die Zählerwerte jedoch nicht, da diese in Einheiten gespeichert werden.

VERFÜGBARES GELD

Verwenden Sie diese Option, um zu überprüfen, wieviel Geld Ihnen noch zur Verfügung steht.

Der Betrag wird als Währungsbetrag angezeigt, wenn Sie im Menü Kosteneinheit einen Preis pro Einheit festgelegt haben. Andernfalls wird der Betrag in Einheiten angezeigt.

Netz Auswahl



In diesem Menü können Sie das zu verwendende Netz auswählen. Die aktuelle Einstellung wird angezeigt. Nach dem Drücken von PAUSWAHL beginnt das Telefon mit der Suche nach verfügbaren Netzen. Danach wird eine Liste der verfügbaren Netze angezeigt.

Ist **Automatisch** eingestellt, wählt das Telefon für Sie das geeignetste Netz aus.

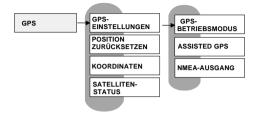
Wenn Sie oft im Ausland reisen, wird die Einstellung **Automatisch** empfohlen.

Wenn Sie eines der angegebenen Netze auswählen, wird der Netzauswahlmodus auf manuell gesetzt, und das Telefon versucht immer, eine Verbindung zu dem gewählten Netz aufzubauen. Falls das gewählte Netz nicht verfügbar ist, wird die Liste der verfügbaren Netze angezeigt.

Wählen Sie die gewünschte Option mit **1**, und drücken Sie **7** OK. Das Telefon wird sich beim gewählten Netz registrieren.

Ein * zeigt an, dass dieses Netz nicht zulässig ist. Es sind dann lediglich Notrufe möglich.

GPS



- Drücken Sie AUSWAHL, um das Menü
 GPS zu öffnen. Blättern Sie durch die
 Untermenüs mit .
- Drücken Sie ZURÜCK, um den Vorgang abzubrechen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.
- Um in den Standby-Modus zurückzukehren, drücken Sie
 Dies kann aus jedem Menü heraus erfolgen.

Positionieren der GPS-Antenne

Die Antenne muss eine ungehinderte Sicht zum Himmel haben. Die schwachen Signale, die von GPS-Satelliten gesendet werden, können keine festen Körper wie Menschen, große Gebäude oder dichtes Blattwerk durchdringen.

Der GPS-Empfänger kann selbst dann eingeschaltet werden, wenn die Antenne nicht aufgerichtet ist. Wichtig ist, dass der GPS-Empfänger nicht bedeckt ist.

Eine externe GPS-Antenne kann zum Empfang von GPS-Signalen verwendet werden, wenn mit der GPS-Antenne des Telefons keine Satellitensignale empfangen werden können. Die externe GPS-Antenne ist als Zubehör separat erhältlich.



Aufrichten der GPS-Antenne in eine aufrechte Stellung

GPS-Einstellungen

- Drücken Sie **▶** AUSWAHL, um das Menü **GPS-Einstellungen** zu öffnen.
- Blättern Sie durch die Untermenüs mit 1.
- Drücken Sie ZURÜCK, um den Vorgang abzubrechen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.
- •Um in den Standby-Modus zurückzukeh-

ren, drücken Sie 🔌. Dies kann aus jedem Menü heraus erfolgen.

Telematik (-funktionen), Weitere Telematikeinstellungen und GPS-Einstellungen können über einen Sicherheitscode geschützt werden. Weitere Informationen über diesen Code finden Sie in den Abschnitten Einführung, Glossar, Sicherheitscode und Hauptmenü, Sicherheit, Sicherheitscode-Eingabe und Sicherheitscode ändern.

GPS-BETRIEBSMODUS

Der aktuelle Betriebsmodus wird angezeigt. Drücken Sie **P** ÄNDERN, um in das Menü **GPS-Betriebsmodus** zu gelangen.

Blättern Sie durch die Liste mit **1**. Wählen Sie den Betriebsmodus durch Drücken von **P** OK.

Der GPS-Betriebsmodus legt fest, wie häufig versucht wird, die aktuelle Position über GPS zu aktualisieren. Sie haben die Wahl zwischen verschiedenen Betriebsmodi. Beachten Sie jedoch, dass nicht alle unten be-

schriebenen GPS-Modi bei allen Telefonmodellen verfügbar sind.

- Vollleistung. Sie können den Betriebsmodus so einstellen, dass häufig nach Satelliten gesucht (die Position berechnet) wird. In diesem Modus wird mehr Energie verbraucht als in den anderen Modi; er liefert die höchste Genauigkeit und eignet sich am besten bei schwachen Satellitensignalen. Es wird empfohlen, diese Option zu verwenden, wenn das Telefon an das Schnellladegerät oder die Kfz-Freisprechanlage angeschlossen ist.
- Niederleistung: Die Satellitendaten werden in etwas längeren Intervallen gelesen. In diesem Modus ist zwar der Energieverbrauch sehr gering, aber er mag in Bereichen mit schwachem Satellitenempfang nicht so zuverlässig sein.
- Sparmodus: Das Lesen der Satellitendaten ist an die jeweiligen Umstände angepasst und hinsichtlich des Energieverbrauchs optimiert. Die Satellitendaten können in ziemlich langen Intervallen und unregel-

- mäßig abgelesen werden. Das Intervall kann jedoch vom Service Provider angepasst werden.
- GPS Aus: Die können das GPS auch ausstellen. Während das GPS ausgeschaltet ist, werden keine Satellitendaten gelesen (und die Position nicht berechnet und aktualisiert).
 - Wenn Sie bei ausgeschaltetem GPS versuchen, Ihre *Position* oder *eine Notrufmitteilung zu senden*, handelt es sich bei der gesendeten Position um Ihre alte, zuletzt berechnete Position. Um sicherzustellen, dass die Position Ihren aktuellen Aufenthaltsort widerspiegelt, sollten Sie die Position vor dem Senden aktualisieren; dazu wählen Sie im Kurzmenü **Positionsaktualisierung**.

ASSISTED GPS (AGPS)

In diesem Menü können Sie die Einstellungen für das Anfordern von Assisted-GPS-Informationen von einem Dienstanbieter festlegen. Das AGPS enthält Ephemeriden-Daten von einer bestimmten Anzahl von Satelliten. Diese werden verwendet, um die anfängliche Bestimmung der Position zu beschleunigen. Die AGPS-Daten können auch das Auffinden von Satelliten und das Ermitteln der Position unter erschwerten Bedingungen unterstützen.

Drücken Sie **P** AUSWAHL, um das Menü Assisted GPS aufzurufen. Wählen Sie eine Option mit

- SMS-Telefonnummer. Drücken Sie PÄNDERN, und geben Sie die SMS-Nummer des AGPS-Service ein. Sie können auch PSUCHEN drücken, um die Nummer aus dem Telefonbuch abzurufen. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie PSPEICH.
- Anzahl der Satelliten: Drücken Sie PÄNDERN, und wählen Sie mit die Anzahl der Satelliten. Beachten Sie dabei Folgendes: je mehr Satelliten Sie auswählen,

desto höher ist die Genauigkeit, aber desto höher sind auch die Gebühren. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie **7** OK.

NMEA-AUSGANG

In diesem Menü können Sie den NMEA-Ausgang ein- bzw. ausschalten. Dieses Telefon unterstützt das NMEA-Protokoll, das zum Übertragen von Positionsdaten zwischen dem Telefon und bestimmten Navigationssystemen verwendet wird (z.B. einer Kartensoftware). Zum Aufbau der Verbindung ist auch ein separates NMEA-Kabel erforderlich, das als Zubehör erhältlich ist.

Drücken Sie **P** ÄNDERN, um das Menü zu öffnen. Markieren Sie die gewünschte Option mit **1**, und drücken Sie **P** OK.

- Wenn Sie Aus wählen, wird der NMEA-Ausgang ausgeschaltet.
- Durch die Auswahl einer Übertragungsgeschwindigkeit schalten Sie den NMEA-Ausgang ein.

Wenn der NMEA-Ausgang eingeschaltet ist, verbraucht das Telefon ein wenig mehr Energie.

Position zurücksetzen

Über dieses Menü können Sie die im Telefon gespeicherten Positionsdaten zurücksetzen. Das Zurücksetzen ist sinnvoll, wenn
das GPS beim Lesen und Berechnen Ihrer
aktuellen Position Schwierigkeiten hat: Das
kann beispielsweise der Fall sein, wenn die
Position stark von der zuletzt gelesenen abweicht. Beim Zurücksetzen der Position
muss das GPS eingeschaltet sein.

Drücken Sie **P** AUSWAHL, um in das Menü **Position zurücksetzen** zu gelangen. Bestätigen Sie das Zurücksetzen durch Drücken von **P** OK.

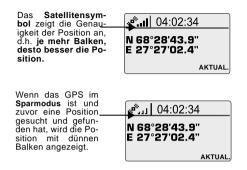
Nach der erfolgreichen Durchführung wird der Text **Position zurückgesetzt** angezeigt.

Koordinaten

Drücken Sie P AUSWAHL, um in das Menü Koordinaten zu gelangen.

Auf dem Display wird die letzte Position angezeigt, sofern diese nicht älter als 60 Minuten ist. Die Zeitabweichung im Vergleich zur aktuellen Zeit wird in der oberen Zeile des Displays angezeigt.

Beachten Sie, dass Protokollmitteilungen mit der letzten bekannten Position gesendet werden, unabhängig davon, wie alt diese ist.



Falls das GPS ausgeschaltet ist, kann keine Position angezeigt werden.

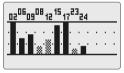
Durch Drücken von **P** AKTUAL. können Sie versuchen, die Position augenblicklich zu aktualisieren.

Satellitenstatus

Drücken Sie **P** AUSWAHL, um in das Menü Satellitenstatus zu gelangen. In diesem Menü werden die Anzahl und der Status der einzelnen Satelliten angezeigt.

Wenn das GPS im **Sparmodus** ist, wird der Satellitenstatus für die zuvor gesuchte und gefundene Position einige Sekunden lang angezeigt; dann wird die Anzeige ausgeblendet.

Falls das GPS ausgeschaltet ist, kann kein Satellitenstatus angezeigt werden.



Je höher der Satellitenbalken ist, desto stärker ist das Signal.

Nur Satelliten mit schwarzen Balken können zur Navigation verwendet werden.

AKKU EINSETZEN DES AKKUS



- 1. Setzen Sie die Unterkante des Akkus auf die Ecken an der Unterseite des Geräts.
- 2. Drücken Sie den Akku in das Telefon, bis er einrastet.
- 3. Vergewissern Sie sich, dass die Verschlusslasche eingerastet ist.

HERAUSNEHMEN DES AKKUS



Drücken Sie die Verschlusslasche nach unten, und ziehen Sie den Akku vorsichtig aus dem Telefon heraus.

AKKUTYPEN UND -GRÖSSEN

Für dieses Telefon sind folgende Akkutypen verfügbar:

- · Li-Ionen, 900 mAh
- · Li-Ionen, 1200 mAh

Beachten Sie bitte, dass Akkutypen je nach Marktbereich und Verkaufspackung variieren können. Im Zweifelsfall fragen Sie den Händler nach der Kompatibilität des Akkus.

TEMPERATUR

Akkus funktionieren am besten bei Zimmertemperatur (+20 °C).

Bei Temperaturen unter 0 $^{\circ}$ C sollten nur frisch geladene Akkus verwendet werden.

Bei Temperaturen unter –25 °C funktioniert der Akku nicht mehr und liefert somit keinen Strom mehr an das Gerät. Wenn der

Akku jedoch wieder erwärmt wird, funktioniert auch das Telefon wieder.

Zum Schutz des Gerätes sollte es bei Temperaturen über +60 °C nicht mehr benutzt werden. Nach dem Abkühlen funktioniert das Telefon wieder.

Bei Zimmertemperatur von +20 °C verliert ein Li-Ionen-Akku mehr als 15% seiner Kapazität innerhalb eines Monates. Während der ersten zwei Tage beträgt der Verlust der Ladung einige Prozent.

Höhere Temperaturen beschleunigen die Entladung des Akkus.

LEERE AKKUS

Das Akkusymbol und die Balkenanzeige werden im Display angezeigt. Die Anzahl der Balken zeigt den Ladestand des Akkus an.

Wenn der Akku beinahe leer ist, ertönt ein Piepton, und im Display erscheint der Text Akku schwach.

Wenn der Akku komplett leer ist, schaltet sich das Gerät automatisch aus. Laden Sie den leeren Akku, oder ersetzen Sie ihn durch einen neuen, geladenen Akku.

LADEGERÄT

Ladegerät für dieses Telefon ist das Schnellladegerät CMA-70-230 mit dem Kabel FMC-70.

Die Ladegeräte sollten lediglich in geschlossenen Räumen verwendet werden. Vergewissern Sie sich, dass die vorhandene Spannung dem Gerät (230 V) entspricht.

Zum Aufladen verbinden Sie das (runde) Ladegerät-Ende des Kabels mit dem Ladegerät und sichern es durch eine halbe Drehung im Uhrzeigersinn. Stecken Sie das quadratische Ende des Kabels (mit dem Pfeil nach oben) links in den Anschluss an der Unterseite des Telefons.

Verbinden Sie das Ladegerät mit einer Steckdose. Das Ladegerät startet den Ladevorgang automatisch.

Das Ladegerät wird normalerweise mit dem Telefon geliefert, ist aber auch als Benefon-Zubehör erhältlich.

Weitere Ladegeräte werden im Abschnitt Zubehör erläutert.

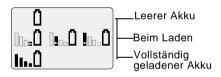
LADEN

Vor der erstmaligen Verwendung des Telefons müssen Sie zunächst den Akku laden. Beachten Sie, dass der Akku seine volle Kapazität erst nach zwei- oder dreimaligem Aufladen erreicht.

Das Telefon kontrolliert den Ladezustand, die Temperatur des Akkus und die Stromzufuhr während des Ladevorgangs.

Das Telefon schaltet sich ein, wenn das Ladegerät angeschlossen wird. Wenn jedoch ein vollständig leerer Akku geladen wird, schaltet sich das Telefon möglicherweise nicht sofort ein. Das Telefon und der Akku können ohne Probleme mehrere Tage lang im Ladegerät gelassen werden.

Die ideale Temperatur, um einen Akku zu laden, liegt bei etwa +10 bis +30°C. Wenn diese Temperatur beim Laden über- oder unterschritten wird, kann dies die Lebensdauer des Akkus verkürzen. Ebenso kann u.U. die volle Kapazität des Akkus nicht erreicht werden



Während des Ladevorgangs ist auf dem Display die von einer zur anderen Seite laufende Balkenanzeige zu sehen.

Wenn der Akku komplett geladen ist, bleibt die Ladeanzeige im Display stehen. Beachten Sie bitte, dass bei einem Wechsel des Akkus nicht garantiert werden kann, dass die Akkuanzeige (Î) automatisch den richtigen Ladestand anzeigt. Um die Akkuanzeige zurückzusetzen, so dass sie dem "neuen" Akku entspricht, müssen Sie den "neuen" Akku laden, bis er voll ist.

Ladezeiten

Die Ladezeit hängt vom Typ des Ladegeräts und des Akkus ab. Wenn Sie beispielsweise Li-Ionen-Akkus mit dem Schnellladegerät laden, werden etwa 70% der Akkuladung schnell geladen, das Laden der restlichen 30% dauert aber verhältnismäßig lange.

Beachten Sie auch, dass die folgenden Ladezeiten nur als Anhaltspunkte dienen und bei Zimmertemperatur (+20 °C) mit ausgeschaltetem GPS gemessen wurden.

- ca. 2 bis 3 Stunden bei einem leeren Li-Ionen-Akku, Größe 900 mAh
- ca. 2,5 bis 3,5 Stunden bei einem leeren Li-Ionen-Akku, Größe 1200 mAh

Wenn Sie das Telefon an ein Ladegerät oder ein Kfz-Kit anschließen, können Sie das GPS von Sparmodus/Niederleistung auf Vollleistung schalten, indem Sie bei Aufforderung POK drücken. Wenn Sie diese Aufforderung ignorieren oder NEIN drücken, wird der GPS-Modus nicht geändert.

Das Aufladen dauert erheblich länger, wenn das GPS während des Aufladens im Modus Vollleistung eingeschaltet ist.

PFLEGE UND WARTUNG

Beachten Sie, dass die Betriebszeit eines alten Akkus kürzer ist als die eines neuen Akkus.

Die Akkus müssen ordnungsgemäß behandelt und aufbewahrt werden, damit ihre volle Kapazität möglichst lange erhalten bleibt. Dies verlängert auch ihre Lebensdauer.

Manchmal hat ein neuer oder lang gelagerter Akku eine so geringe Spannung, dass sich das Telefon nach dem Einsetzen des Akkus nicht sofort einschaltet. Warten Sie ein wenig ab, bis sich das Telefon einschaltet.

Falls Sie einen Akku längere Zeit lagern wollen, sollte er vollständig geladen sein und an einem kühlen und trockenen Ort gelagert werden.

Beachten Sie bitte auch die folgenden Sicherheitshinweise (sowohl für Akkus in Gebrauch als auch für Akkus außer Gebrauch):

- Schützen Sie den Akku vor Hitze. Hohe Temperaturen können den Akku beschädigen. Erwärmen Sie den Akku nicht, und verwenden Sie ihn nicht in der Nähe eines Feuers.
- Öffnen Sie den Akku nicht, und bohren Sie keine Löcher hinein.
- Lassen Sie den Akku nicht fallen, verbiegen Sie ihn nicht, setzen Sie ihn keinen

Stößen, Erschütterungen oder sonstiger grober Behandlung aus.

- Setzen Sie den Akku keiner Feuchtigkeit aus, und tauchen Sie ihn nicht in Wasser.
- Laden und entladen Sie den Akku nur mit den im Handbuch aufgeführten Geräten.
 Benutzen Sie den Akku nur für den vorgesehenen Zweck
- Erlauben Sie nur von Benefon autorisiertem Fachpersonal, an Ihrem Gerät zu arbeiten.

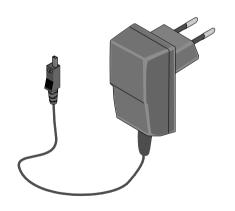
ENTSORGUNG

Li-Ionen-Akkus enthalten keine Schwermetalle, die die Umwelt schädigen könnten. Li-Ionen-Akkus müssen gemäß den nationalen Regelungen entsorgt werden.

ZUBEHÖR

Nachfolgend wird das für dieses Telefon erhältliche Zubehör kurz eingeführt. Eine vollständige Liste des Zubehörs finden Sie auch unter www.benefon.com.

LADEGERÄT CMA-70-230



Ladegerät für dieses Telefon ist das Schnellladegerät CMA-70-230 mit dem Kabel FMC70.

Die Ladegeräte sollten lediglich in geschlossenen Räumen verwendet werden.

Vergewissern Sie sich, dass die vorhandene Spannung dem Ladegerät (230 V) entspricht.

Zum Aufladen verbinden Sie das runde Ende des Kabels mit dem Ladegerät und sichern es durch eilyz yeÿj ,eltn pfgbcsdfnmczne halbe Drehung im Uhrzeigersinn. Stecken Sie das quadratische Ende des Kabels (mit dem Pfeil nach oben) links in den Anschluss an der Unterseite des Telefons.

Verbinden Sie das Ladegerät mit einer Steckdose. Das Ladegerät startet den Ladevorgang automatisch.

ZIGARETTENANZÜNDER-LADEGERÄT CCS-71-12



Sie können Ihr Telefon mit dem KFZ-Ladegerät über den Zigarettenanzünder Ihres Fahrzeuges laden.

Verbinden Sie das Ladegerät mit dem Zigarettenanzünder im Fahrzeug und dem Telefon. Das Ladegerät startet den Ladevorgang automatisch. Das Ladegerät entnimmt den Strom von der Autobatterie.

TRAGBARE FREISPRECHEINRICHTUNG EHE70



Die tragbare Freisprecheinrichtung wurde entwickelt, um Ihnen den Gebrauch des Telefons in unterschiedlichen Situationen zu erleichtern.

Wenn Sie den Kopfhörer und das Mikrofon benutzen, können Sie Anrufe entgegennehmen und tätigen, während Sie Ihre Hände für anderes frei haben. Zum Lieferumfang dieses leichten Zubehörs gehört auch ein verstellbarer Befestigungsclip.

STECKBARE FREISPECHEINRICHTUNG GMA70



Mit der steckbaren Freisprecheinrichtung wird das Telefonieren am Steuer leichter und sicherer. Dieses tragbare Kfz-Kit braucht nicht dauerhaft eingebaut zu werden. Deshalb lässt es sich leicht installieren: Sie brauchen die Stecker des Kfz-Kit nur in den Zigarettenanzünder im Fahrzeug bzw. den Anschluss an der Unterseite des Telefons einzustecken.

Stellen Sie sicher, dass sich das Mikrofon in einer Position befindet, von der aus eine Aufnahme möglich ist.

Mit der steckbaren Freisprecheinrichtung können Sie über den Zigarettenanzünder Ihres Fahrzeugs auch den Akku Ihres Telefons aufladen.

LEICHTER GERÄTEHALTER KGC77

Die leichte Gerätehalterung hält Ihr Telefon in Ihrem Fahrzeug sicher. Sie können das Gerät auch im Halter lassen, wenn Sie es mit dem KFZ-Ladegerät aufladen.

BENEWIN (NMEA)



Das BeneWin- (NMEA-) Paket enthält die BeneWin Pro-Software, Modemtreiber und ein NMEA-0183-Kabel (mit Daten- und NMEA-Adaptern).

BeneWin Pro ist ein Programm für den PC, das es ihnen erlaubt, auf die gespeicherten Daten Ihres Telefons zuzugreifen. Mit Hilfe von BeneWin Pro können Sie auch eigene Alarmtöne komponieren.

Mit BeneWin Pro und einem PC können Sie auf einfache Weise das Telefonbuch, Telefonbucheinstellungen, Kurzmitteilungen, Umgebungen und Kalenderdaten bearbeiten, lesen und abspeichern.

BeneWin Pro umfasst auch einige zusätzliche Funktionen, beispielsweise Einstellungen für Karten, Routen und Wegpunkte sowie Telematikeinstellungen. Es hängt von Ihrem Telefonmodell ab, ob Sie diese Funktionen nutzen können oder nicht.

Mit dem **Datenadapter** können Sie das Telefon an einen Computer anschließen und BeneWin-basierte Daten zwischen einem PC und Ihrem Telefon übertragen.

Sie brauchen dazu kein separates Modem. Die Modemtreiber, die zum Lieferumfang des BeneWin- (NMEA-) Pakets gehören, ermöglichen Ihnen den Zugang zu Ihrer E-Mail, zu Fax und zum Internet. Wenn Sie die Modemtreiber mit dem Datenadapter verwenden, können Sie beispielsweise Ihren E-Mail-Account abfragen oder im Internet surfen, sofern auf Ihrem Computer ein Internet-Browser installiert ist (ein Browser gehört nicht zum Lieferumfang dieses Pakets).

Der NMEA-0183-Adapter wird zum Übertragen von Positionsdaten zwischen dem Telefon und bestimmten Navigationssystemen verwendet (z.B. einer Kartensoftware). Kartensoftware ist separat erhältlich; sie gehört nicht zum Lieferumfang dieses Pakets.

EXTERNE GPS-ANTENNE



Die externe (aktive) GPS-Antenne kann eingesetzt werden, wenn für die Navigation zu-

verlässige Satellitensignale benötigt werden. Sie ist nicht nur stärker als die normale GPS-Antenne, sondern kann auch in einer Entfernung von bis zu fünf Metern zum Telefon platziert werden. So kann sie beispielsweise auf das Dach eines Autos oder eines Bootes gestellt werden. Die Antenne lässt sich auch am Tragegurt eines Rucksacks befestigen.

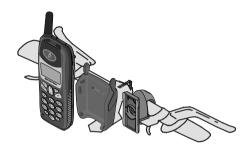
Wichtig: Durch die Verwendung einer externen GPS-Antenne eines anderen Herstellers als Benefon kann die telefoneigene GPS-Antenne bzw. der Anschluss beschädigt werden.

GELÄNDE-ANTENNE

Mit der Gelände- (Power-) Antenne kann die normale GSM-Antenne ersetzt werden. Sie ist in Gegenden mit schwachen Signalen des GSM-Netzes nützlich.

178 ZUBEHÖR: EXTERNE GPS-ANTENNE

FAHRRADHALTERUNG



Die Fahrradhalterung hält Ihr Telefon sicher an der Lenkstange Ihres Fahrrads, so dass es beim Fahren gut sichtbar ist.

GURTTASCHE

Die Gurttasche dient zum Tragen des Telefons. Sie schützt das Telefon auch vor Stößen.

Die Tasche kann zum leichteren Tragen beispielsweise an einem Gürtel oder einem Rucksack befestigt werden.

ANHANG

PFLEGE UND WARTUNG

- Staub und Schmutz können die beweglichen Teile des Gerätes beschädigen.
 Schützen Sie deshalb Ihr Gerät vor Staub und Schmutz.
- Schützen Sie das Gerät vor Hitze. Zu starke Hitze kann die Lebensdauer elektronischer Bauteile stark verkürzen, ebenso kann starke Hitze Plastik verformen oder zum Schmelzen bringen und Akkus zerstören. Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Feuer.
- Erlauben Sie nur geschultem Fachpersonal Ihres Händlers, an Ihrem Gerät zu arbeiten. Öffnen Sie das Gerät oder die Akkus niemals selber.
- Laden und entladen Sie den Akku nur mit den im Handbuch aufgeführten Geräten.
 Benutzen Sie den Akku nur für den vorgesehenen Zweck

- Durch grobe Behandlung können die Schaltungen im Telefon brechen. Lassen Sie Ihr Gerät und den Akku niemals fallen, setzen Sie es keinen Stößen oder Erschütterungen aus.
- Halten Sie das Telefon trocken. Flüssigkeiten enthalten Mineralien, die elektronische Schaltkreise korrodieren. Falls das Telefon nass werden sollte, trocknen Sie das Gerät und den Akku sofort. Bringen Sie es in eine aufrechte Position, und lassen Sie es gut austrocknen. Es wird empfohlen, dass Sie das Gerät danach von einem Händler auf korrekte Funktionsweise überprüfen lassen.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit einem weichen, mit etwas mildem Seifenwasser angefeuchteten Tuch. Reinigen Sie es niemals mit ätzenden Chemikalien, Lösungen oder anderen korrosiven Substanzen.

PROBLEME, DIE SIE SELBER LÖSEN KÖNNEN

Das Gerät lässt sich nicht einschalten

Stellen Sie sicher, dass:

- der Akku richtig eingesetzt ist,
- der Akku nicht völlig leer ist,
- die Kontakte des Akkus in Ordnung (sauber) sind.

Gesperrte SIM-Karte

Wenn der PIN-Code dreimal hintereinander falsch eingegeben wurde, wird er gesperrt. Zur Freigabe des Codes müssen Sie den PUK-Code eingeben.

Falls Sie den PUK-Code zehnmal falsch eingeben, bleibt Ihre SIM-Karte für immer gesperrt. In diesem Fall wird der Text Karte gesperrt angezeigt.

Wenden Sie sich dann an Ihren Netzbetreiber, um eine neue SIM-Karte zu erhalten.

Sie haben Ihre SIM-Karte verloren

Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, damit er Ihre Karte sperren kann und Sie eine neue Karte erhalten. Eine verlorene SIM-Karte könnte nämlich von Unbefugten benutzt werden, wenn Sie die PIN-Code-Anforderung ausgeschaltet haben.

Falls Sie die Karte später wieder finden sollten, kann Sie nicht mehr benutzt werden, wenn sie einmal gesperrt wurde.

Sie haben Ihr Telefon verloren

Wenden Sie sich sofort an Ihren Netzbetreiber, und teilen Sie ihm den IMEI-Code Ihres Gerätes mit, damit er es sofort sperren kann. Sie finden den 15-stelligen IMEI-Code auf dem Typenschild ihres Gerätes. Es wird empfohlen, den Code sofort nach dem Kauf des Gerätes separat aufzuschreiben und getrennt vom Gerät an einem sicheren Ort aufzubewahren.

Teilen Sie Ihrem Netzbetreiber mit, ob sich die SIM-Karte im Telefon befand. Wenn das Telefon gestohlen wurde, benachrichtigen Sie die Polizei.

Wenn Ihr Gerät nicht funktioniert

Stellen Sie sicher, dass:

- das Gerät eingeschaltet ist,
- Sie sich im Empfangsbereich Ihres Netzbetreibers aufhalten,
- die Funktionsstörung nicht durch die Optionen Anrufssperre oder Anrufumleitung verursacht wird,
- die SIM-Karte korrekt eingesetzt und nicht defekt ist,
- die SIM-Karte nicht gesperrt wurde.

Sie können in Ihrem Telefonbuch keine Daten lesen, speichern oder ändern

Möglicherweise ist das FDN-Telefonbuch aktiv. Sie benötigen den PIN2-Code, um diese Funktion auszuschalten. Weitere Informationen über das FDN-Telefonbuch finden Sie in den Abschnitten Menü, Sicherheit, Feste Rufnummern und Speicher, Telefonbuch.

Sprache

Falls die Sprache Ihres Gerätes aus irgendwelchen Gründen geändert wurde, drücken Sie fünf Sekunden lang . Die Sprache wird dann automatisch auf Englisch umgestellt.

Ebenso werden alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückgestellt. Nur die Einträge im Telefonbuch sind davon nicht betroffen.

"Netzsuche..."

Die Meldung **Netzsuche...** wird angezeigt. Sie befinden sich außerhalb des Empfangsbereichs Ihres Netzbetreibers. Die Signalstärke reicht in diesem Empfangsbereich für eine Funkkommunikation nicht aus.

Wenn Sie Fragen zum Telefon haben, können Sie sich jederzeit an Ihren Händler, ein von Benefon autorisiertes Service Center oder den Netzbetreiber wenden.